



Mein
Studienstart



+++++++
Gewinnspiel
auf Seite 67

THM START

Wissenswertes, Tipps
und Tricks für einen
perfekten Start am
Campus Gießen

Wintersemester 2014 | 2015



IMPRESSUM

Herausgeber:
Zentrale Studienberatung
der Technischen
Hochschule Mittelhessen,
Wiesenstr. 14,
35390 Gießen

Layout: Christine Bayer

Redaktion: Christine Bayer,
Nicole Müll, Jutta Müller,
Kristin Reineke und Marion
Schumacher

Bildnachweise:

▪ Dr. Armin Eikenberg

▪ fotolia

© INFINITY, © aaronnaps, © adam121,
© Africa Studio, © AMATHIEU, © archi-
deaphoto, © Avesun, © blobbotronic,
© bloomua, © buyman, © C.Berlin,
Christian Schwier, © cienpiesnf, ©
Christian Kellner, © Coloures-Pic,
© contrastwerkstatt, © dedi, © DDC
RABE Media, © emily2k, © Firma V, ©
Franz Pfluegl, © Gennadiy Poznyakov,
© Gina Sanders, © HappyAlex, ©
incomible, © Ivan Kopylov, © Jairo
Rodri, © jeremias münch, © Jérôme
Rommé, © JiSign, © kebay, cyquest,
© lassedesignen, © Maksim Kabakou,
© Marco2811, © Matthias Krüttgen, ©
michaeljung, © nikomi, © NinaMalyna,
© Peter Atkins, © Philippe Minisini,
© Robert Kneschke, © ra2 studio,
© ranglizz, © Rina, © sayid, © Serg
Nvns, © Stefan Körber, © stokkete, ©
Suprijono Suharjoto, © Syda Produc-
tions, © Thaut Images, © Trueffelpix,
WavebreakmediaMicro, © weknow, ©
WoGi, © Zauberhut, © zwieback2003

▪ Photocase

© giftgruen, © fotoline, © jockelo,

© Maria Vaorin

▪ privat

▪ THM

▪ Till Schürmann

Auflage: 2.000

Druck: Druckkollektiv
GmbH, Gießen

Erscheinungsdatum:
Oktober 2014



LIEBE ERSTIS! FÜR DIESE AUSGABE HABEN WIR EXPERTEN AUFGESPURT, DIE WISSEN, WIE ES AN DER THM LÄUFT. WELCHE STORIES SIE ZU ERZÄHLEN HABEN UND WELCHE TIPPS SIE FÜR'S STUDIUM GEBEN, ERFAHREN SIE HIER.



- 004 **Leitbild** > Unser Credo.
- 005 **Editorial** > Das Präsidium.
- 006 **Ankommen** > Wissenswertes auf einen Blick.
- 008 **THM StartHILFE** > Antworten auf Erstfragen.
- 012 **Nachgefragt** > Hilfreiche Tipps von "alteingesessenen" Studierenden.
- 014 **Das THM-Logo** > Ein grafisches Zeichen, das uns repräsentiert.
- 015 **Applied Sounds** > Das Hochschulorchester.
- 016 **Die Fachbereiche in Gießen** > Mein Studiengang. Da gehöre ich hin.
- 018 **Der Fachbereich Bau** > Bauwesen.
- 020 **Der Fachbereich EI** > Elektro- und Informationstechnik.
- 022 **Der Fachbereich ME** > Maschinenbau und Energietechnik.
- 024 **Der Fachbereich KMUB** > Krankenhaus- und Medizintechnik, Umwelt- und Biotechnologie.
- 028 **Der Fachbereich MNI** > Mathematik, Naturwissenschaften und Informatik.
- 030 **Der Fachbereich Wirtschaft** > Wirtschaft – THM Business School.
- 032 **Der Fachbereich SuK** > Sozial- und Kulturwissenschaften.
- 034 **Das Sprachenzentrum im Interview** > Fremdsprachen lernen.
- 036 **Fachschaft** > Ihre studentischen Ansprechpartner an der THM.
- 038 **Engagement an der Hochschule** > Wo kann ich was machen und warum?
- 040 **Hochschulsport** > Damit kluge Köpfe fit und gesund bleiben.
- 041 **Die INFORMATION** > Zentrale Anlaufstelle für Studierende.
- 042 **Chipkarte und IT-Service** > Ohne läuft gar nichts.
- 046 **Die Tutorenqualifikation** > Studierende beim Lernen begleiten.
- 047 **Grundsätze für gute Lehre** > Respektvoll lernen und lehren.
- 048 **Die Hochschulbibliothek** > Alles eine Frage der Austeihe.
- 050 **Das Bliz** > Unterstützung für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung.
- 051 **Von Prüfungsangst zum Prüfungsamt** > Alles rund um Prüfungen.
- 054 **Das Studiensekretariat** > Alles Amtliche.
- 055 **Familiengerechte Hochschule** > Studieren mit Kind.
- 056 **International studieren: Das Auslandsreferat** > Incomings and Outgoings.
- 057 **WG International** > Wir fördern interkulturelle Wohngemeinschaften.
- 058 **Finanzierung** > Wie bezahle ich mein Studium?
- 060 **Stipendien** > Finanzielle Unterstützung durch Stipendien und Stiftungen.
- 061 **Only for Students** > Vergünstigungen und Vorteile nur für Sie!
- 062 **Die Zentrale Studienberatung** > Persönliche und vertrauliche Beratung für jedes Problem.
- 064 **Das Beratungsangebot** > Vom Gleichstellungsbüro bis zur psychologischen Beratung.
- 066 **Campuspläne** > Friedberg und Gießen.
- 067 **Gewinnspiel** > Gewinnen Sie ein exklusives THM-Poloshirt.
- 069 **Busliniennetzplan**
- 070 **Bahnliniennetzplan**
- 072 **Internationales Buddy Programm** > Freunde werden.
- 073 **Heft im Heft: AStA** > Von den Referaten bis zum Kneipenführer.



UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

UNSER LEITBILD

Die Hochschule hat ihre Wurzeln in der Mitte Hessens und handelt in einem zunehmend überregionalen und internationalen Umfeld. Im Mittelpunkt dieses Handelns steht eine exzellente Lehre – Forschung, Entwicklung und Weiterbildung bilden den Rahmen:

Hohe Motivation, Qualität und Flexibilität sind die Schlüssel für unsere Zukunft.

Motivation

„Ein Element des Erfolges ist die Lust am Handwerk“ – Irène Joliot-Curie

Alle Mitglieder der Hochschule studieren und arbeiten gerne an der Hochschule und identifizieren sich dauerhaft mit ihr. Dafür bietet sie attraktive Bedingungen in der Lehre, interessante Arbeitsinhalte in Forschung und Entwicklung sowie ein motivierendes Umfeld, das insbesondere durch offene, partnerschaftliche Kommunikation und Transparenz gekennzeichnet ist.

Qualität

„Alles, was getan wird, ist es wert, gut getan zu werden“ – Aristoteles

Unsere Angebote sind individuell, bedarfsgerecht und berufsfeldbezogen und werden fortlaufend aktualisiert durch anwendungsbezogene Forschung und Entwicklung – vor allem in Kooperation mit externen Partnern. Unsere fachlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen sind eine solide Grundlage und werden ständig überprüft und weiterentwickelt. Vielfältige Lehr- und Lernformen bilden die Basis für lebenslanges Lernen.

Flexibilität

„Um klar zu sehen, genügt oft ein Wechsel der Blickrichtung“
– Antoine de Saint-Exupéry

Inhalte und Schwerpunkte der Arbeitswelt und Wissenschaft in einer zunehmend globalisierten Welt unterliegen einer großen Dynamik. Geleitet von ihren bewährten Erfahrungen, stellt sich die Hochschule den neuen wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen und passt ihre Inhalte, Organisation und Prozesse besonnen, aber konsequent an.

Bei allem Handeln, in der Lehre, der Forschung, der Entwicklung und der Weiterbildung stehen die Menschen – Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Partner in Wirtschaft und Wissenschaft – immer im Mittelpunkt.



PROF. DR. AXEL SCHUMANN, PROF. DR. KLAUS BEHLER, PROF. DR. FRANK RUNKEL,
OLAF BERGER, PROF. DR. GÜNTHER GRABATIN

HERZLICH WILLKOMMEN! LIEBE STUDIENANFÄNGERIN, LIEBER STUDIENANFÄNGER: WIR FREUEN UNS DARÜBER, DASS SIE AUF DAS AUSBILDUNGSNIVEAU DER THM VERTRAUEN UND IHR STUDIUM HIER AUFNEHMEN.

Die Technische Hochschule Mittelhessen hat einen staatlichen Auftrag. Aber sie hat auch ein Selbstverständnis. Unsere wichtigste gesetzliche Bestimmung lautet, junge Leute akademisch auszubilden. Wie die THM diese Aufgabe auffasst, haben wir in unserem Leitbild formuliert. Darin heißt es: „Im Mittelpunkt dieses Handelns steht eine exzellente Lehre“. Man kann diese Selbstverpflichtung auch so ausdrücken: Bei allem, was an dieser Hochschule geschieht, soll es in erster Linie um unsere Studentinnen und Studenten gehen. Weil wir das in Gießen, Friedberg und Wetzlar als gemeinsames Ziel verfolgen, ist jede Semestereröffnung ein Feiertag für unsere gesamte Hochschule.

Zu Beginn des ersten Semesters muss man sich orientieren, in der neuen Umgebung zurechtfinden. Vieles ist unbekannt, vieles läuft anders als in der Schule oder Ausbildung. Dieses Heft soll Ihnen dabei helfen, sich an der THM zurecht zu finden. Aber wir geben Ihnen nicht nur diesen schriftlichen Führer an die Hand. Wir stehen Ihnen auch als Ansprechpartner zur Verfügung. Sie sind die

Hauptpersonen an der THM. An Ihrem Fachbereich und in den Serviceeinrichtungen ist man für Sie da.

Fragen Sie, suchen Sie das Gespräch, finden Sie Ihren Weg im Dialog mit uns!

Wir wünschen Ihnen eine schöne, sinnerfüllte und erfolgreiche Zeit an unserer Hochschule.

Prof. Dr. Günther Grabatin
Präsident

Prof. Dr. Klaus Behler
Vizepräsident

Olaf Berger
Vizepräsident

Prof. Dr. Frank Runkel
Vizepräsident

Prof. Dr. Axel Schumann
Vizepräsident

SEMESTERLAUFZEITEN

Wintersemester

01.09.2014 - 31.03.2015

Sommersemester

01.04.2015 - 30.09.2015

Veranstaltungszeiten im Wintersemester 2014/15

13.10.2014 bis 30.01.2015

Vorlesungsfreie Zeit

22.12.2014 bis 02.01.2015

Die Prüfungswochen* finden außerhalb der Vorlesungszeiten statt, das heißt i. d. R. zwei Wochen im Anschluss an die Vorlesungszeit und eine dritte Woche direkt vor der Erstsemesterwoche des neuen Semesters. Die Erstsemesterwoche findet jeweils eine Woche vor den genannten Vorlesungszeiten statt. Weitere Termine finden Sie online unter go.thm.de/termine

*Genaue Prüfungstermine erfragen Sie bitte rechtzeitig in Ihrem Fachbereich.



> KOPIEREN UND AUSDRUCKEN

Ihre Chipkarte können Sie auch als Zahlungsmittel für die Kopierer der THM verwenden. Die Karte können Sie hierfür am separaten Terminal für Kopierer aufladen. Kopierer finden Sie z. B. im Gebäude A (Foyer) und in der Bibliothek im Gebäude C (EG).



WAS SIND MODULE?

Ein Modul setzt sich aus verschiedenen Veranstaltungen zu einem bestimmten Themenbereich zusammen (z. B. Vorlesung und Übung oder Vorlesung und Praktikum). Für jedes Modul ist in einer Modulbeschreibung genau definiert, welche fachlichen Inhalte vermittelt werden und welche Lernziele die Studierenden mit dem Studium dieses Moduls erreichen sollen. Die Veranstaltungen, die zu einem Modul gehören, können sich über ein oder mehrere Semester erstrecken.

VORLESUNGSSTUNDEN

Doppelstunde	Beginn	Ende
1. Stunde	08.00 Uhr	09.30 Uhr
2. Stunde	09.50 Uhr	11.20 Uhr
3. Stunde	11.30 Uhr	13.00 Uhr
4. Stunde	14.00 Uhr	15.30 Uhr
5. Stunde	15.45 Uhr	17.15 Uhr
6. Stunde	17.30 Uhr	19.00 Uhr

FACTS

63.800 Studienanfänger in Hessen.

14.785 Studierende an der THM im WS 13/14

3.231 Erstsemester im WS 13/14.

871 weibliche Studienanfänger im WS 13/14.

973 ausländische Studierende an der THM

im WS 13/14..



WOFÜR ZAHL' ICH EIGENTLICH?

Der Semesterbeitrag für das WS 2014/2015 von € 261,93 beinhaltet den Beitrag für:

1. das Studentenwerk 80,78 €
2. die Studentenschaft 11,01 €
3. das Semesterticket 120,14 €
4. die Verwaltungskosten 50,00 €

Der Betrag wird jedes Semester erneut fällig – er ist die "Rückmeldung".

Höhe und Fristen unter www.thm.de/studiensekretariat/rueckmeldung

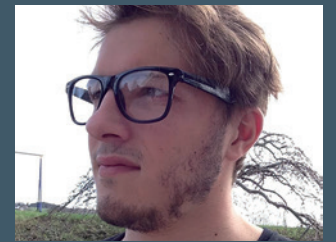
IN DIE MENSA GEHT'S ...

... für die Mehrheit der Studierenden mehrmals pro Woche. Sei es täglich für die obligatorische Pasta, donnerstags zum Schnitzeltag oder an einem Freitags für das Fischgericht. Essensausgabe ist in der Regel zwischen 11.30 und 14.00 Uhr und mindestens ein Gericht gibt es unter 2,- €. Außerhalb der Mittagszeit gibt's Snacks und Getränke, auch für einen kleineren Geldbetrag, am Campus Gießen in der Cafeteria CampusTor und der Pastaria. Bezahlt werden kann in den Mensen und Cafeterien bargeldlos mit der Chipkarte (siehe dazu Seite 42). Da alle Mensen und Cafeterien an der THM vom Studentenwerk Gießen betrieben werden, können auch die Angebote an der JLU genutzt werden. Wenn Sie am Abend oder Wochenende also keine Lust zum Kochen haben, gibt's dort die Möglichkeit den Hunger zu stillen.



> CREDIT POINTS

Modulgrößen werden in der Einheit Credit Points (CrP) beschrieben. Die Credit Points geben Auskunft darüber, welcher Arbeitsaufwand, auch Workload genannt (unter den Workload fällt der Veranstaltungsbesuch plus zusätzliche Arbeit für Vor- und Nachbereitung sowie Prüfungszeit), erbracht werden muss, um ein Modul erfolgreich abzuschließen. Jeweils 30 Stunden ergeben einen Credit Point. Die Semesterwochenstunden (SWS) beschreiben die Zeit, die man pro Woche an der Hochschule in Lehrveranstaltungen verbringt. Eine Semesterwochenstunde umfasst 45 Minuten.



3 FRAGEN AN...
JULIAN SCHULTE, 23,
GIESSEN, BETRIEBS-
WIRTSCHAFT

Hallo Herr Schulte, warum haben Sie sich für die THM als Hochschule entschieden?

Ich habe mir eine Hochschule gesucht, die im Fachbereich Wirtschaft einen besonderen Schwerpunkt im Bereich Marketing und Vertrieb hat. Ich habe mich an sechs Hochschulen beworben, von denen die THM als erste geantwortet hat.

Wie waren die ersten Tage an der Hochschule?

Die erste Woche war für mich sehr informativ, weil ich alle Schwerpunkte kennengelernt habe und eine erste Orientierung über den Studienablauf bekommen habe. Wohlgefühlt habe ich mich, da unsere Mentoren uns herzlich begrüßt, eingewiesen und uns allen bereitwillig alle Fragen aus dem Auditorium beantwortet haben. Zudem konnte ich erste Kontakte knüpfen.

Was erwarten Sie von Ihrem Studium?

Eine Vertiefung meiner Kenntnisse aus der Berufsausbildung und ein besseres Verständnis der betrieblichen Zusammenhänge.



THM STARTHILFE. HIER FINDEN SIE WICHTIGE HINWEISE FÜR IHREN STUDIEN- BEGINN AN DER THM.

ERFAHRUNGS- GEMÄSS...

> ... GIBT ES KEINE DUMMEN FRAGEN.

Schon gar nicht zum Studienstart. Wofür war noch mal die Chipkarte? Welche Fristen muss ich mir merken? Wo finde ich den Raum A20 1.36? Die Antworten kommen nicht von alleine zu Ihnen. Also gehen Sie los und recherchieren Sie auf der Homepage oder fragen Sie direkt nach: Bei Kommilitonen, im Fachbereich, an der INFORMATION, bei der Zentralen Studienberatung, dem Studentenwerk...

„Wenn Räume und Ansprechpartner gesucht werden, wenn es Probleme mit Passwörtern oder der TAN-Liste gibt, helfen wir in der INFORMATION gerne weiter!“ (Nicole Müll, Leiterin der INFORMATION)

... IST DER BESUCH DER STEP-WOCHE AUFSCHLUSSREICH.

Natürlich wissen Sie, was eine Bibliothek ist. Und auch mit E-Mail-Programmen und Web-Portalen sind Sie vertraut. Nutzen Sie trotzdem die Angebote während des Studieneinführungsprogramms (STEP)! Dort erfahren Sie, wo und wie Sie an die analogen und digitalen Medien herankommen, wie Sie Gruppenarbeitsräume reservieren und wie Sie sich für eine Prüfung an- oder abmelden. Sie bekommen alle wichtigen Informationen zu Ihrem Studiengang, E-Learning, Möglichkeiten ins Ausland zu gehen, den THM-Online-Diensten und vielem mehr!

... GLÄNZEN SIE BESSER NICHT ZU OFT MIT ABWESENHEIT.

„Im Gegensatz zu den Schulen haben wir in den meisten Veranstaltungen keine Anwesenheitspflicht. Keiner wird gezwungen zu kommen. Wer aber nicht kommt, obwohl er kommen sollte, schafft's vielleicht nicht.“ (Professor des Fachbereichs MNI)

**NACHGEFRAGT.
TIPPS VON
"ALTEINGESESSENEN"
STUDIERENDEN,
WIE ES HINTER
DEN KULISSEN LÄUFT
- UND WIE MAN
LEICHTER DURCHS
STUDIUM KOMMT.**

SABINE SITTINGER, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN, 4. SEMESTER

„Es gibt eine Internetseite der THM, auf der man sich Programme herunterladen kann, die für das Studium sehr hilfreich sind. (z. B. CAD/ Windows...)“

www.its.thm.de → **Microsoft Lizenzen (Dreamspark)**



MATTHIAS HESSEL, GIESSEN, MASCHINENBAU, 7. SEMESTER

„Besorgt Euch alte Klausuren, um damit zu lernen. Auf jeden Fall ist es wichtig, Lerngruppen zu bilden. Besucht möglichst jede Vorlesung und wenn Ihr einmal nicht anwesend sein konntet, fragt Eure Kommilitoninnen und Kommilitonen nach ihren Mitschriften.“

CHRISTIAN SCHWABE, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTSINFORMATIK, 6. SEMESTER

„Engagiert Euch in der Hochschulpolitik! Beispiel: Fachbereichsrat oder Fachschaftsrat sichern Dir die Informationen aus 1. Hand und ermöglichen Dir, Dein Studium selbst in die Hand zu nehmen und mitzubestimmen. Suche den Kontakt zu höheren Fachsemestern. Sie sind es, die bereits hilfreiche Tipps zum Studium gesammelt haben und Dir gerne weiterhelfen. In der Bibliothek Friedberg gibt es das Angebot des Lernzentrums. Dort werdet Ihr von fachlich qualifizierten Studierenden in den Grundlagenfächern betreut.“



MEIKE BURDORF, GIESSEN, BETRIEBSWIRTSCHAFT, 5. SEMESTER

„Bereits im ersten Semester habe ich mit vier Kommilitonen eine Lerngruppe gebildet. Wir helfen uns gegenseitig - gehen aber auch gerne zusammen feiern. Bis heute treffen wir uns vor den Klausuren und tauschen die Unterlagen untereinander aus.“

CHERYL DOBLADA, GIESSEN, BIOMEDIZINISCHE TECHNIK, 6. SEMESTER

„Zu Beginn des Studiums kommt einem alles sehr viel vor. Ich empfehle Euch, einfach nicht so aufgeregt zu sein. Es gibt genügend Leute aus höheren Semestern, die Euch vieles zeigen können, wenn Ihr nicht mehr weiter wisst. Fragt einfach!“



UMAR SULTAN, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTSINGENIEURWESEN, 10. SEMESTER

„Man sollte das Studium von Anfang an nicht auf die leichte Schulter nehmen, sondern so früh wie möglich mit einem strukturierten Alltag beginnen. Lerngruppen bilden! Möglichst nicht nur mit Freunden, sondern auch mit anderen Mitstudenten und Mitstudentinnen eine ausgeglichene Gruppe bilden: Es ist immer ein Geben und Nehmen. Für Ingenieurstudiengänge: Immer die aktuellste Formelsammlung benutzen, da fast jedes Jahr eine neue Ausgabe mit veränderten Werten und Richtlinien erscheint.“

VIKTOR LAUTENSCHLÄGER, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTSINFORMATIK, 3. SEMESTER

„Arbeitet im Team und bildet Lerngruppen. Hier empfehle ich, in kleinen Gruppen zu arbeiten. Einzelkämpfer haben's schwer! Macht in den Semesterferien ein Praktika/Auslandspraktika. Das liest sich später im Lebenslauf gut.“

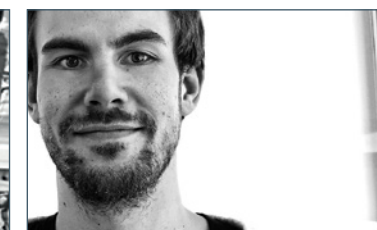


MARIE FRANCINE KETCHOUANG NGONGANG, FRIEDBERG, LOGISTIK, 4. SEMESTER

„Ich empfehle Euch, schon ab dem ersten Tag des Studiums voll engagiert mitzuwirken. Außerdem solltet Ihr alle Vorlesungen besuchen, damit Ihr den Anschluss nicht verliert.“

PAWLO DUNEZ, FRIEDBERG, WIRTSCHAFTINGENIEURWESEN, 9. SEMESTER

„Meldet euch rechtzeitig zu den Klausuren an! Sich später wieder abmelden ist besser als sich nicht anzumelden.“



CHRISTIAN KISLY, 23, GIESSEN, KRANKENHAUSHYGIENE, 4. SEMESTER

„Bei generellen Fragen solltet Ihr Euch an die INFORMATION auf Eurem Campus wenden. Besucht am Anfang möglichst alle Veranstaltungen! Wenn Ihr der Typ dafür seid, vernetzt Euch mit Euren Kommilitoninnen und Kommilitonen, um keine wichtigen Informationen oder Änderungen zu verpassen. Generell gilt, keine Panik! Schließlich studiert Ihr das Fach nicht alleine.“



DAS THM-LOGO IST EIN GRAFISCHES ZEICHEN, DAS UNS REPRÄSENTIERT. IST IHNEN SCHON AUFGEFALLEN, DASS ES MITUNTER GANZ UNTERSCHIEDLICH AUSSIEHT? HIER DIE ERKLÄRUNG.

➤ Das THM-Logo besteht aus einer Bild- und einer Wortmarke, die durch einen vertikalen Strich voneinander getrennt werden. Die Wortmarke erscheint Ihnen bestimmt eindeutig. Aber die Bildmarke? Diese ist ein Binärcode, der durch elf Quadrate in drei Spalten angeordnet, realisiert wird.



Spalte 1 codiert den Campus. Das entsprechende Quadrat zum Campus bleibt grün, die nicht aktiven Quadrate werden grau. Zählen Sie die Zahlen der aktivierten Quadrate in Spalte 1 zusammen, ergibt sich folgendes:

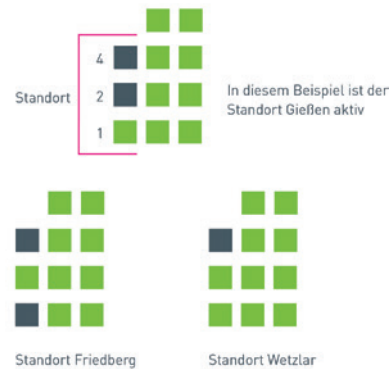
- 1 = Gießen
- 2 = Friedberg
- 3 = Wetzlar

Der Fachbereich wird über die zweite und dritte Spalte aktiviert. Die grünen Quadrate werden auch hier pro Zeile zusammengezählt und ergeben die Zahl des Fachbereichs. Die nichtaktiven Quadrate sind grau.

Fachbereich 01 = Bauwesen
 Fachbereich 02 = Elektro- und Informationstechnik
 Fachbereich 03 = Maschinenbau und Energietechnik
 Fachbereich 04 = Krankenhaus- und Medizintechnik, Umwelt- und Biotechnologie

Fachbereich 06 = Mathematik, Naturwissenschaften und Informatik
 Fachbereich 07 = Wirtschaft – THM Business School
 Fachbereich 11 = Informationstechnik-Elektrotechnik-Mechatronik
 Fachbereich 12 = Maschinenbau, Mechatronik, Materialtechnologie
 Fachbereich 13 = Mathematik, Naturwissenschaften und Datenverarbeitung
 Fachbereich 14 = Wirtschaftsingenieurwesen
 Fachbereich 21 = Sozial- und Kulturwissenschaften

Und? Könnten Sie das Logo für Ihren Fachbereich nun codieren? Die Lösung finden Sie auf der Homepage Ihres Fachbereichs.



APPLIED SOUNDS - ORCHESTER DER THM

Das THM-Orchester „Applied Sounds“ wurde im WS 2004/05 ins Leben gerufen. Es kombiniert klassische, moderne und Ethno-Musikinstrumente und überwindet so stilistische Grenzen. Das Orchester wird geleitet von René Giessen, dem international bekannten und erfolgreichen Dirigenten, Komponisten und Mundharmonikavirtuosen. Dem Orchester gehören Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Professorinnen und Professoren der THM sowie weitere Profis an. Das Repertoire reicht von klassischen Themen bis zur Rockmusik und begegnet diesen Genres mit einer vielschichtigen und abwechslungsreichen Klangwelt – eben den „Applied Sounds“. Im Mai 2006 führte eine Konzertreise zu den Partnerhochschulen nach Lviv in die Ukraine sowie nach Zielona Gora in Polen. Höhepunkt des Konzertjahres 2011 waren mehrere Auftritte an der Technischen Universität Tallinn, der Partnerhochschule der THM in Estland.

Zur Verstärkung des Orchesters und zur Bereicherung des Sounds sind neue Mitspielerinnen und Mitspieler jederzeit erwünscht, insbesondere auch Spielerinnen und Spieler weniger bekannter und gehörter Musikinstrumente. Proben finden nach Absprache an Wochenenden statt.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

www.appliedsounds.de
kontakt@appliedsounds.de
 Ansprechpartner: Dennis Nikolaisen

DIE FACH- BEREICHE. MEIN STUDIEN- GANG. DA GEHÖRE ICH HIN.

➤ Ein Fachbereich ist eine Organisationseinheit innerhalb der Hochschule, die einen oder mehrere Studiengänge entwickelt und anbietet. Mit der Wahl des Studiengangs gehört man automatisch zu seinem spezifischen Fachbereich. Innerhalb des Fachbereichs findet man neben dem Fachbereichssekretariat als erster Anlaufstelle die passenden Ansprechpersonen für konkrete Fragen, die mit der Organisation des Studiums zusammenhängen.

BAU
EI
ME
KMUB
MNI
WIRTSCHAFT
SUK

Auf den folgenden Seiten finden Sie eine Aufstellung der Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner im Fachbereich für folgende Aufgaben:

Studienfachberatung

Die Studienfachberatung wird von den Lehrenden des Fachbereichs angeboten. Sie unterstützen die Studierenden in Fragen der Studiengestaltung, Studientechnik und Studienschwerpunkte des Studiengangs und beantworten Fragen zu konkreten Studieninhalten der einzelnen Fächer.

Anerkennung des Grundpraktikums

Für die meisten technischen Studiengänge ist ein Grundpraktikum während des Grundstudiums erforderlich. Nach Beendigung des Praktikums muss im Fachbereich eine Bescheinigung über das Praktikum sowie ein Praktikumsbericht vorgelegt werden. Näheres über Inhalte und Anerkennung regelt die Praktikumsordnung, die auf der Homepage des Prüfungsamts (www.thm.de/pa) erhältlich ist.

Anerkennung von außerhalb des Fachbereichs erworbenen Studienleistungen

Bestimmte Leistungen, die man bereits an einer anderen Hochschule oder in einem vorhergehenden Studiengang erworben hat, können unter gewissen Umständen für den jetzt gewählten Studiengang anerkannt werden.

Bestätigung des Studienfortschritts für die BAföG-Stelle

Wer Leistungen nach dem Gesetz für individuelle Ausbildungsförderung (BAföG) bezieht, muss der BAföG-Stelle zu gewissen Zeitpunkten seines Studiums nachweisen, dass er oder sie im Studium Fortschritte gemacht hat. Dazu benötigt man eine Bestätigung des Fachbereichs.

Beauftragte für die Praxisphase

Das Studium sieht eine Praxisphase vor. Zur Vorbereitung, Organisation, Begleitung und Anerkennung dieses Praktikums wendet man sich an die entsprechenden Beauftragten der Fachbereiche.

Auslandsbeauftragte

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, ein Auslandsstudium zu gestalten. Bei den Auslandsbeauftragten der Fachbereiche erhält man ausführliche Informationen zu den jeweiligen Partnerhochschulen.



ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. J. Diaz	Raum E13 0.02	0641/309-1810
Stellvertreter/Prodekan	Prof. N. Zieske	Raum E10 0.05	0641/309-1848
Studiendekan	Prof. Dr. J. Kümmel	Raum A15 1.26	0641/309-1818
Sekretariat	Ute Stein	Raum E13 0.01	0641/309-1800
	Murielle Volk	Raum E13 0.01	0641/309-1802
	Petra Brackmann	Raum E13 0.01	0641/309-1801
E-Mail	dekanat@bau.thm.de		
Homepage	www.thm.de/bau		

STUDIENGÄNGE

Architektur (B. Eng.)
 Bauingenieurwesen (B. Eng.)
 Bahningenieurwesen (B. Eng.) (Kooperation mit IEM und MND)

Architektur (M. Eng.)
 Bauingenieurwesen (M. Eng.)
 Infrastrukturmanagement (M. Eng.) (Kooperation mit FH Frankfurt)

STUDIENFACHBERATUNG

Architektur (B. Eng.)	Prof. Dr. J. Kümmel	Raum A15 1.26	0641/309-1818
Bauingenieurwesen (B. Eng.)	Prof. Dr. J. Kümmel	Raum A15 1.26	0641/309-1818
Bahningenieurwesen (B. Eng.)	T. Riess	Raum A3.U2.04 (Friedberg)	06031/604-4782
Architektur (M. Eng.)	Prof. P. Jahnen	Raum E10 0.05	0641/309-1844
Bauingenieurwesen (M. Eng.)	Prof. Dr. J. Minnert	Raum E13 01.05	0641/309-1815
Infrastrukturmanagement (M. Eng.)	Prof. Dr. U.Theilen	Raum E13 01.02	0641/309-1836

ANERKENNUNG DES GRUNDPRAKTIKUMS

Architektur	K. Däumer	Raum E10 0.08	0641/309-1845
	Prof. Dr. R. Kern	Raum C 2.19	0641/309-1880
Bauingenieurwesen	K. Däumer	Raum E10 0.08	0641/309-1845
	Prof. Dr. R. Kern	Raum C 2.19	0641/309-1880

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Architektur	Prof. H. Meyer-Abich	Raum E15 0.18	0641/309-1814
Bauingenieurwesen			

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Architektur	Prof. H. Meyer-Abich	Raum E15 0.18	0641/309-1814
Bauingenieurwesen			

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Architektur	K. Däumer	Raum E10 0.08	0641/309-1845
	Prof. Dr. R. Kern	Raum C 2.19	0641/309-1880
Bauingenieurwesen	K. Däumer	Raum E10 0.08	0641/309-1845
	Prof. Dr. R. Kern	Raum C 2.19	0641/309-1880

AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Architektur	Prof. Dr. J. Kümmel	Raum A15 1.26	0641/309-1818
Bauingenieurwesen	Prof. M. Neumann	Raum E15 0.02	0641/309-1867

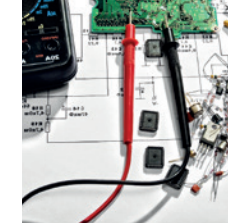
ELEKTRO- UND INFORMATIONSTECHNIK

Fachbereich 02 EI

Campus Gießen

Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen

Telefon 0641/309-1900 | Telefax 0641/309-2916



EI

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. K. Obermann	Raum A21 1.06	0641/309-1910
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. T. Kempf	Raum A21 1.06	0641/309-1911
Studiendekan	Prof. Dr. J. Frey	Raum A21 3.03	0641/309-1942
Sekretariat	Birgit Schepp	Raum A21 1.06	0641/309-1900
	Manuela Juraszczyk-Hennig	Raum A21 1.06	0641/309-1901
E-Mail	dekanat@ei.thm.de		
Homepage	www.thm.de/ei		

STUDIENGÄNGE

Elektrotechnik und Informationstechnik (B. Eng.)
 Information and Communications Engineering (M. Eng.) (in Kooperation mit IEM)
 Elektro- und Informationstechnik (M. Eng.)

STUDIENFACHBERATUNG

Elektrotechnik und Informations- technik (B. Eng.)	Prof. Dr. J. Frey	Raum A21 3.03	0641/309-1942
Elektro- und Informationstechnik (M. Eng.)	Prof. Dr. U. Probst	Raum A21 2.02a	0641/309-1935

ANERKENNUNG DES GRUNDPRAKTIKUMS

Elektrotechnik und Informations- technik (B. Eng.)	S. Fjodorow	Raum A 2.26	0641/309-1928
---	-------------	-------------	---------------

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Alle Studiengänge	Prof. Dr. J. Frey	Raum A21 3.03	0641/309-1942
-------------------	-------------------	---------------	---------------

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Alle Studiengänge	Dekanat	Raum A21 1.06	0641/309-1900
-------------------	---------	---------------	---------------

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Alle Studiengänge	S. Fjodorow	Raum A 2.26	0641/309-1928
-------------------	-------------	-------------	---------------

AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Alle Studiengänge	Prof. Dr. U. Birkel	Raum A21 3.16	0641/309-1926
-------------------	---------------------	---------------	---------------

MASCHINENBAU UND ENERGIETECHNIK

Fachbereich 03 ME

Campus Gießen

Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen

Telefon 0641/309-2100 | Telefax 0641/309-2911



ME

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. J. Gollnick	Raum C 2.06	0641/309-2110
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. B. Kruppa	Raum B20 10.06	0641/309-2143
Studiendekan	Prof. Dr. T. Beck	Raum C 2.02	0641/309-2210
Sekretariat	Rebekka Bähringer	Raum C 2.03	0641/309-2200
	Sabrina Geisler	Raum C 2.03	0641/309-2111
	Irmgard Schäfer	Raum C 2.05	0641/309-2100
	Paulo Ferreira	Raum C 2.04	0641/309-2101
	Jessica Reitz	Raum C 2.04	0641/309-2201
E-Mail	dekanat@me.thm.de		
Homepage	www.thm.de/me		

STUDIENGÄNGE

Energiesysteme (B. Eng.)
Maschinenbau (B. Eng.)

Maschinenbau und Energiesysteme (M. Sc.)

STUDIENFACHBERATUNG

Energiesysteme (B. Eng.) Maschinenbau (B. Eng.)	Prof. Dr. B. Kruppa	Raum B20 10.06	0641/309-2143
	Prof. Dr. T. Beck	Raum C 2.02	0641/309-2210
Maschinenbau und Energiesysteme (M. Sc.)	Prof. Dr. T. Beck	Raum C 2.02	0641/309-2210

ANERKENNUNG DES GRUNDPRAKTIKUMS

Energiesysteme (B. Eng.)	I. Schäfer	Raum C 2.05	0641/309-2100
	Prof. Dr. K. Herzog	Raum A12 0.06	0641/309-2233
Maschinenbau (B. Eng.)	I. Schäfer	Raum C 2.05	0641/309-2100
	Prof. Dr. K. Herzog	Raum A12 0.06	0641/309-2233

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Alle Studiengänge	jeweiliger Prüfungsausschussvorsitzender	Ansprechpartner bitte im Dekanat erfragen	
-------------------	--	---	--

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Energiesysteme (B. Eng.)	I. Schäfer	Raum C 2.05	0641/309-2100
Maschinenbau (B. Eng.)	I. Schäfer	Raum C 2.05	0641/309-2100

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Energiesysteme (B. Eng.)	Prof. Dr. B. Kruppa	Raum B20 10.06	0641/309-2143
Maschinenbau (B. Eng.)	Prof. Dr. D. Meyer	Raum C 3.31	0641/309-2234
	Prof. Dr. J. Gollnick	Raum C 2.06	0641/309-2110

AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Energiesysteme (B. Eng.)	Dr. Ziegler	Raum C 0.01	0641/309-2226
Maschinenbau (B. Eng.)	Dr. Meyer	Raum C 3.31	0641/309-2234

KRANKENHAUS- UND MEDIZINTECHNIK, UMWELT- UND BIOTECHNOLOGIE

Fachbereich 04 KMUB

Campus Gießen

Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen

Telefon 0641/309-2500 | Telefax 0641/309-2914



KMUB

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. K. Zink	Raum C 2.16	0641/309-2510
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. P. Czermak	Raum C 2.16	0641/309-2510
Studiendekanin	Prof. Dr. S. Gokorsch	Raum C 2.16	0641/309-2510
Sekretariat	Elvira Theis	Raum C 2.13	0641/309-2500
	Katja Wamser-Dessauer	Raum C 2.13	0641/309-2501
	Petra Steingraber	Raum C 2.15	0641/309-2511
	Larissa Müller	Raum C 2.15	0641/309-2511
Qualitätsbeauftragte	I. Hasbargen-Regina	Raum C 2.16	0641/309-2510
E-Mail Homepage	dekanat@kmub.thm.de www.thm.de/kmub		

STUDIENGÄNGE

Biomedizinische Technik (B. Sc.)
 Biotechnologie/ Biopharmazeutische Technologie (B. Sc.)
 Krankenhaushygiene (B. Sc.)
 KrankenhausTechnikManagement (B. Sc.)
 Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen (B. Sc.)

Biomechanik-Motorik-Bewegungsanalyse (M. Sc.) (Kooperation mit JLU)
 Biotechnologie/ Biopharmazeutische Technologie (M. Sc.)
 KrankenhausPlanungTechnik (M. Eng.)
 Medizinische Physik (M. Sc.)
 Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen (M. Sc.)

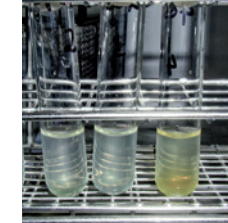
STUDIENFACHBERATUNG

Biomedizinische Technik (B. Sc.)	Prof. Dr. M. Fiebich	Raum D10 0.05	0641/309-2573
Biotechnologie/Biopharmazeutische Technologie (B. Sc.)	Prof. Dr. J. Hemberger	Raum D10 2.02	0641/309-2545
Krankenhaushygiene (B. Sc.)	Prof. Dr. H.-M. Seipp	Raum C 8.30	0641/309-2571
KrankenhausTechnikManagement (B. Sc.)	Prof. Dr. H. Bartz	Raum C 2.18	0641/309-2566
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen (B. Sc.)	Prof. Dr. M. Röhrich	Raum C 7.04	0641/309-2524
Biotechnologie/ Biopharmazeutische Technologie (M. Sc.)	Prof. Dr. J. Hemberger	Raum D10 2.02	0641/309-2545
KrankenhausPlanungTechnik (M. Eng.)	Prof. Dr. H. Bartz	Raum C 2.18	0641/309-2566
Medizinische Physik (M. Sc.)	Prof. Dr. K. Zink	Raum D10 0.04	0641/309-2574
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen (M. Sc.)	Prof. Dr. H. Platen	Raum C 7.04	0641/309-2533

ANERKENNUNG DES GRUNDPRAKTIKUMS

Biomedizinische Technik (B. Sc.)	Prof. Dr. M. Fiebich	Raum D10 0.05	0641/309-2573
Biotechnologie/ Biopharmazeutische Technologie (B. Sc.)	Prof. Dr. J. Hemberger	Raum D10 2.02	0641/309-2545
Krankenhaushygiene (B. Sc.)	Prof. Dr. H.-M. Seipp	Raum C 8.30	0641/309-2571
KrankenhausTechnikManagement (B. Sc.)	Prof. Dr. H. Bartz	Raum C 2.18	0641/309-2566
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheitsingenieurwesen (B. Sc.)	Prof. Dr. M. Röhrich	Raum C 7.04	0641/309-2524

KRANKENHAUS- UND MEDIZINTECHNIK, UMWELT- UND BIOTECHNOLOGIE



KMUB

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Biomedizinische Technik (B. Sc.)	Prof. Dr. M. Fiebich	Raum D10 0.05	0641/309-2573
Biotechnologie/ Biopharmazeutische Technologie (B. Sc.)	Prof. Dr. J. Hemberger	Raum D10 2.02	0641/309-2545
Krankenhaushygiene (B. Sc.)	Prof. Dr. H.-M. Seipp	Raum C 8.30	0641/309-2571
KrankenhausTechnikManagement (B. Sc.)	Prof. Dr. H. Bartz	Raum C 2.18	0641/309-2566
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheits- ingenieurwesen (B. Sc.)	Prof. Dr. M. Röhricht	Raum C 7.04	0641/309-2524

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Alle Studiengänge	Dekanat	Raum C 2.13	0641/309-2500
-------------------	---------	-------------	---------------

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Biomedizinische Technik (B. Sc.)	Prof. Dr. M. Fiebich	Raum D10 0.05	0641/309-2573
Biotechnologie/ Biopharmazeutische Technologie (B. Sc.)	Prof. Dr. J. Hemberger	Raum D10 2.02	0641/309-2545
Krankenhaushygiene (B. Sc.)	Prof. Dr. H.-M. Seipp	Raum C 8.30	0641/309-2571
KrankenhausTechnikManagement (B. Sc.)	Prof. Dr. H. Bartz	Raum C 2.18	0641/309-2566
Umwelt-, Hygiene- und Sicherheits- ingenieurwesen (B. Sc.)	Prof. Dr. M. Röhricht	Raum C 7.04	0641/309-2524

AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Kooperationen mit Hochschulen im europäischen und außereuropäischen Ausland bieten Gelegenheit für ein Auslandsemester oder Auslandsstudienjahr.

Ausführliche Informationen erhalten Sie im Auslandsreferat der THM.

MATHEMATIK, NATURWISSENSCHAFTEN UND INFORMATIK

Fachbereich 06 MNI

Campus Gießen

Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen

Telefon 0641/309-2300 | Telefax 0641/309-2908



MNI

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. K.-J. Kügler	Raum A20 2.20	0641/309-2310
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. P. Kneisel	Raum A20 2.20/2.07	0641/309-2311
Studiendekan	Prof. Dr. A. Dworschak	Raum A20 2.23	0641/309-2394
Sekretariat	Susanne Scheiffele-Weigelt	Raum A20 2.24	0641/309-2300
	Sarah Haßler	Raum A20 2.24	0641/309-2301, -2302
	Miranda Paleta	Raum A20 2.24	0641/309-2301
	Katja Alt	Raum A20 1.23	0641/309-2439
E-Mail Homepage	dekanat@mni.thm.de www.thm.de/mni		

STUDIENGÄNGE

Bioinformatik (B. Sc.)
 Informatik (B. Sc.)
 Ingenieur-Informatik (B. Sc.)
 Medizinische Informatik (B. Sc.)

Informatik (M. Sc.)
 Medizinische Informatik (M. Sc.)
 Technische Redaktion und Multimediale Dokumentation (M. A.)

STUDIENFACHBERATUNG

Bioinformatik (B. Sc.)	Prof. Dr. A. Dominik	Raum A12 2.13b	0641/309-2452
Ingenieur-Informatik (B. Sc.)	Prof. Dr. B. Franzen	Raum A12 3.08	0641/309-2362
	Prof. Dr. K. Wüst	Raum A12 1.18	0641/309-2323
Informatik (B. Sc.)	Prof. Dr. A. Dworschak	Raum A20 2.23	0641/309-2394
Medizinische Informatik (B. Sc.)	Prof. Dr. H. Schneider	Raum B14 3.11	0641/309-2418
Informatik (M. Sc.)	Prof. Dr. A. Dworschak	Raum A20 2.23	0641/309-2394
Medizinische Informatik (M. Sc.)	Prof. Dr. K. Sohrabi	Raum B14 3.10	0641/309-2475
Technische Redaktion und Multimediale Dokumentation (M. Sc.)	Prof. R. Voges	Raum A20 3.18	0641/309-2392
	Prof. Dr. A. Kaufmann	Raum A20 2.23	0641/309-2332

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Alle Studiengänge	Prof. Dr. A. Dworschak	Raum A20 2.23	0641/309-2394
-------------------	------------------------	---------------	---------------

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Alle Studiengänge	Dekanat	Raum A20 2.24	0641/309-2300, -2301
-------------------	---------	---------------	-------------------------

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Alle Studiengänge	K. Alt	Raum A20 1.23	0641/309-2439
	V. Schmidt	Raum A20 1.23	0641/309-2361

AUSLANDSBEAUFTRAGTE

Alle Studiengänge	Prof. Dr. B. Just	Raum A12 2.17	0641/309-2454
-------------------	-------------------	---------------	---------------

WIRTSCHAFT – THM BUSINESS SCHOOL

Fachbereich 07 Wirtschaft
Campus Gießen
Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen
Telefon 0641/309-2700 | Telefax 0641/309-2906



WIRTSCHAFT

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. R. Luig	Raum C14 1.10	0641/309-2710
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. S. Keller	Raum C14 2.10	0641/309-2729
Studiendekan	Prof. Dr. W. Pelz	Raum C14 1.06	0641/309-2732
Sekretariat	Susanne Weber	Raum C14 1.11	0641/309-2700
	Jasmin Vogel	Raum C14 1.12	0641/309-2701
	Carolin Körber	Raum C14 1.12	0641/309-2702
	Elfriede Barth	Raum C14 1.08	0641/309-2703
E-Mail Homepage	dekanat@w.thm.de www.thm.de/w		

STUDIENGÄNGE

Betriebswirtschaft (B. A.)

International Marketing (M. A.)
Unternehmensführung (M. A.)
Betriebswirtschaft (MBA) - in Kooperation mit HZW

STUDIENFACHBERATUNG

Betriebswirtschaft (B. A.)	S. Weber	Raum C14 1.11	0641/309-2700
	J. Vogel	Raum C14 1.12	0641/309-2701
	C. Koerber	Raum C14 1.12	0641/309-2702
International Marketing (M. A.) Unternehmensführung (M.A.)	R. Feierabend Prof. Dr. S. Hanrath	Raum C13 1.25 Raum C14 2.13	0641/309-2707 0641/309-2750

ANERKENNUNG VON AUSSERHALB DES FACHBEREICHS ERWORBENEN STUDIENLEISTUNGEN

Betriebswirtschaft (B. A.) Prof. Dr. U. Mandler Raum C14 3.07 0641/309-2733

BESTÄTIGUNG DES STUDIENFORTSCHRITTS FÜR DIE BAFÖG-STELLE

Betriebswirtschaft (B. A.) Dekanat Raum C14 1.11 0641/309-2700

BEAUFTRAGTE FÜR DIE PRAXISPHASE

Betriebswirtschaft (B. A.) Prof. Dr. B. Wolf Raum C14 1.07 0641/309-2730
E. Barth Raum C14 1.08 0641/309-2703

AUSLANDSBEAUFTRAGTER

Betriebswirtschaft (B. A.) Prof. Dr. M. Höber Raum C13 0.15 0641/309-2722

SOZIAL- UND KULTURWISSENSCHAFTEN

Fachbereich 21 SuK

Campus Gießen

Wiesenstraße 14 | 35390 Gießen

Telefon 0641/-2800 | Telefax 0641/309-2919



SUK

ORGANISATION

Dekan	Prof. Dr. D. Lorenz	Raum C 2.12	0641/309-2810
Stellvertreter/Prodekan	Prof. Dr. U. Hein	Raum A4.1.15 (Friedberg)	06031/604-595
Studiendekan	Prof. Dr. F. Tjon	Raum A4.0.03 (Friedberg)	06031/604-593
Sekretariat	Laura Dickson	Raum C 2.11	0641/309-2821
	Angelika Kaiser	Raum C 2.11	0641/309-2800
E-Mail	sekretariat-gi@suk.thm.de		
Homepage	www.thm.de/suk/giessen		

STUDIENGÄNGE

Logistikmanagement (B.Sc.) am Studienort Friedberg

Supply Chain Management (M.Sc.) am Studienort Friedberg

MODULE

Der Fachbereich SuK ist am Campus Gießen "Dienstleister" für alle anderen Fachbereiche: Module mit Themen aus den Bereichen Wirtschaft, Recht und soziale Kompetenzen werden zum großen Teil von Lehrenden aus dem Fachbereich SuK angeboten.

Darüber hinaus bietet SuK diverse offene Veranstaltungen für die Themenbereiche Wirtschaft, Recht und soziale Kompetenzen an. Eine Übersicht dieser Angebote können Sie der SuK-Homepage entnehmen (www.thm.de/suk/angebot). Die konkrete Anrechenbarkeit dieser Angebote in Ihrem Studiengang ist mit dem für Sie zuständigen Studiendekan zu regeln. Die Anmeldung zu den offenen Angeboten erfolgt elektronisch über Moodle.

SPRACHEN

SuK bietet außerdem alle Sprachenmodule an. Sprachen gehören manchmal in das Pflichtprogramm eines Studiengangs, können aber auch als Wahlmodul oder zusätzlich freiwillig belegt werden. Näheres zum Sprachenzentrum erfahren Sie auf der nächsten Seite oder online unter: www.thm.de/suk/sprachen.



DIPL.-SPRACHENLEHRERIN CHRISTINE DANNHOFER
UND ROSE ZELLER-HOFER, M.A.

FREMSPRACHEN LERNEN WIRD FÜR DIE ARBEITSWELT IMMER WICHTIGER UND SOMIT AUCH FÜR DAS STUDIUM. ANGEBOTE HIERZU GIBT ES IM SPRACHEN- ZENTRUM DER THM.

➤ Die Fremdsprachenkoordinatorinnen in Gießen und Friedberg, Dipl.-Sprachenlehrerin Christine Dannhofer und Rose Zeller-Hofer M.A., berichten vom Fremdsprachenangebot an der THM.

Warum sollte ich eine Fremdsprache lernen? In der internationalen Arbeitswelt findet Kommunikation in erster Linie in Englisch statt. Auch weitere Fremdsprachen sind wichtig, da bereits im Bewerbungsgespräch die Fremdsprachenkenntnisse überprüft werden.

Welche Fremdsprachen bieten Sie an? Zurzeit werden Kurse in folgenden Sprachen angeboten: Englisch auf verschiedenen Niveaustufen und für unterschiedliche Fachrichtungen, des Weiteren Spanisch, Französisch, Chinesisch und Deutsch als Fremdsprache.

Außer den hauptamtlichen Sprachdozentinnen sind zahlreiche Lehrbeauftragte an den beiden Standorten Friedberg und Gießen in die Sprachlehrveranstaltungen eingebunden.

Und wie passen die Veranstaltungen zu meinem Studiengang? Unsere Sprachveranstaltungen sind

auf die einzelnen Fachbereiche und deren Anforderungen abgestimmt, wie z. B. Wirtschaftsenglisch, Technisches Englisch oder Business English for Computer Scientists. Die Niveaus orientieren sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER).

Was bieten Sie noch an? Beratung von Studierenden bzgl. des Fremdsprachenangebotes, zu Zertifikaten und Möglichkeiten des Selbststudiums. Generell sind wir ansprechbar für alle Fragen, die das Thema "Fremdsprachen lernen" betreffen. Wir sind beide für die jeweilige Koordination des Fremdsprachenangebots am Campus Gießen bzw. Friedberg zuständig. In Friedberg werden Bewerbungstrainings in englischer Sprache angeboten, in Form von Kompaktseminaren in der vorlesungsfreien Zeit. In Gießen bieten wir die Möglichkeit, den Test of English for International Communication (TOEIC) bei uns abzulegen. An beiden Standorten werden Studierende auf das Cambridge First Certificate vorbereitet. Beide Zertifikate sind u.a. von Interesse für Studierende, die einen Nachweis ihrer Englischkenntnisse für ein Masterstudium benötigen.

Kann ich das Sprachenzentrum in Gießen und

Friedberg nutzen? Für die Studierenden der einzelnen Fachbereiche bieten wir Pflicht- u. Wahlpflichtkurse an, die normalerweise nur von diesen besucht werden. Nach Rücksprache mit uns ist es jedoch möglich, an jedem Kurs teilzunehmen, der noch freie Platzkapazitäten hat. Außerdem gibt es Kurse, die für alle offen sind.

Auf der Internetseite www.thm.de/suk/willkommen-suk-sprachzentrum finden Sie umfangreiche Informationen und die aktuellen Sprechzeiten.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Fremdsprachenkoordination Gießen
Dipl.-Sprachenlehrerin Christine Dannhofer
Gebäude C13, Raum 2.22
Telefon: 0641/309-2818
christine.dannhofer@suk.thm.de

Fremdsprachenkoordination Friedberg
Rose Zeller-Hofer, M.A.
Gebäude A4, Raum 0.05
Telefon: 06031/604-5989
rose.zeller-hofer@suk.thm.de





DIE FACHSCHAFTEN, IHRE STUDENTISCHEN ANSPRECHPARTNER IM FACHBEREICH UND VERTRETER IHRER INTERESSEN IN VERSCHIEDENEN GREMIEN.

ums Studium beratend zur Seite zu stehen. Die meisten Fachschaften sammeln und stellen Skripte und Altklausuren zur Verfügung, organisieren Partys und Fahrten, wie z. B. die Ersti-Party, Kennenlerntouren und das Sommerfest oder sind einfach für ihre Kommilitoninnen und Kommilitonen da, wenn sie Probleme haben und mal jemanden zum Zuhören brauchen. Außerdem vertreten wir die Studierenden des jeweiligen Fachbereichs in verschiedenen Gremien wie z. B. dem Fachbereichsrat, Prüfungsausschuss oder der Vergabekommission. Ebenso organisieren wir fachliche Veranstaltungen und bieten Möglichkeiten zum Lernen und Arbeiten, wie Computer und Räumlichkeiten. Der Kontakt untereinander und der Spaß, den man miteinander in der Fachschaft hat, ist natürlich auch wichtig für uns.

Das Ganze lebt vom Mitmachen. Da jedes Jahr aktive Fachschaftler ihr Studium abschließen

und in die Arbeitswelt verschwinden, sind wir ständig auf Nachwuchssuche. Auch wir sind ganz normale Studentinnen und Studenten und haben neben den Fachschaftsaktivitäten auch unsere Vorlesungen und Klausuren. Man kann also durchaus beides miteinander vereinbaren und entstehende Synergieeffekte nutzen, sowohl in Studium als auch Gremientätigkeit.

➤ Als studentische Vertretung haben wir es uns zur Aufgabe gemacht, unseren Kommilitoninnen und Kommilitonen in allen Fragen rund

Fachschaft EI

Fachschaftsraum: Gebäude A21, 1. Etage
Sprechzeiten: Nur nach vorheriger Absprache
Ansprechpartner: Henrik Winter, Adalbert Jedrzejczak, Tobias Klingel, Benjamin Röscheegg
Björn Ziegler, Henning Schmidt, Hinnerk Rübenich
Vitali Sawtschenko
fachschaft-ei@ei.thm.de
www.facebook.com/THM.FachschaftEI

Fachschaft ME

Fachschaftsraum: Gebäude C, Raum 4.12
Sprechzeiten: Am Aushang einsehbar oder Informationen auf der Website
Ansprechpartner/innen: Julian Aubertin, Florian Görig, Simon Goritzka, Christopher Hoffmann, Rebecca Jennrich, Manuela Richter
Telefon: 0641/309-2220
fachschaft@me.thm.de
<http://websites.thm.de/fachschaft/me/>

Fachschaft KMUB

Fachschaftsraum: Gebäude C, Raum 8.02
Sprechzeiten: Über Moodle (Moodle Kurs: Fachschaft KMUB) sowie am Aushang einsehbar
Ansprechpartner/innen: Sascha Ruß, Monika Körtje
Telefon: 0641/309-2522
fachschaft@kmub.thm.de
www.thm.de/kmub/fachschaft-kmub

Fachschaft MNI

Fachschaftsraum: Gebäude A12, Raum 1.14
Sprechzeiten: Am Aushang einsehbar
Ansprechpartner: Marcel Mehlmann, Ivo Senner
Telefon: 0641/309-2353
fsr-mni@lists.thm.de
<http://fsmni.thm.de>

Fachschaft Bau

Fachschaftsraum: Gebäude E10 / Eingang Tiefhof
Sprechzeiten: Mo - Fr 13.00 - 13.30 Uhr, ausführliche Gespräche sind nach Vereinbarung möglich
Ansprechpartner: Kristopher Lange, Simon Armonies
Telefon: 0641/309-1832
www.facebook.com/THM.FachschaftBau

Fachschaft Wirtschaft

Fachschaftsraum: Gebäude C14, Raum U19
Sprechzeiten: Einmal wöchentlich von 13.00 - 14.00 Uhr, Informationen hierzu stehen auf unserer Website.
fachschaft@w.thm.de
www.w.thm.de



SENAT

Jede Hochschule hat neben dem Präsidium und Hochschulrat ein wichtiges Gremium: Den Senat. Der Senat besteht aus gewählten Vertreterinnen und Vertretern aus der Professoren-, Mitarbeiter- und Studierendenschaft. Er trifft sich ca. 4-5 Mal pro Semester und berät über wichtige Angelegenheiten, die die ganze Hochschule betreffen. Unter anderem ist er zuständig für Beschlüsse über Prüfungsordnungen. Der Senat wählt das Präsidium und überwacht dessen Geschäftsführung.

AG QLS

Die "Arbeitsgemeinschaft Qualität in Lehre und Studium", kurz AG QLS, ist ein hochschulweites Netzwerk von aktiven Studierenden, Professorinnen und Professoren sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die Lust haben, neue Modelle für Lehre und Studium zu entwickeln, Konzepte zu erproben und fachübergreifend zu diskutieren. In verschiedenen Themen-Gruppen, wie beispielsweise E-Learning, Mentoring oder Tutorienqualifizierung, kann jeder mitarbeiten, ohne formal berufen zu werden. Neue sind jederzeit herzlich willkommen. Infos gibt's unter: <https://moodle.thm.de> (Kurs: AG QLS Allgemein).

ZVK

Seit einigen Jahren bekommen die Hochschulen jährlich Geld, das zweckgebunden für die Qualitätsverbesserung von Studium und Lehre eingesetzt werden soll. Studierende haben hier ein großes Mitspracherecht: Die Zentrale Vergabekommission (ZVK) ebenso wie die Vergabekommissionen in den Fachbereichen bestehen jeweils zur Hälfte aus Studierenden. Die Kommissionen beraten und entscheiden im Einvernehmen mit den Leitungen über die Verwendung der finanziellen Mittel.



3 FRAGEN AN... JUTTA MÜLLER, GIESSEN, LEITUNG ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Warum soll ich mich an der Hochschule engagieren? Wenn ich nicht möchte, dass alles „von oben“ bestimmt wird, habe ich super Möglichkeiten, mich einzubringen und meine Studienbedingungen mit zu gestalten. Wenn viele ihre Gedanken und Interessen einbringen, lebt und entwickelt sich die Hochschule am intensivsten.

Was bringt mir das? Die Studienzeit prägt sehr, wenn man neben allem Lernen viele Kontakte knüpft, sich mit anderen Sichtweisen auseinandersetzt, diskutiert, sich für eine Sache oder für Menschen engagiert. Wenn man sein Studium auf diese Weise gestaltet, entwickelt man die eigene Persönlichkeit weiter. Das zählt beim späteren Arbeitgeber, aber in allererster Linie für einen selbst.

Wo kann ich mitmachen? Da gibt es unzählige Möglichkeiten: in den Gremien, im THM-Orchester, als Tutor oder Tutorin für Lerngruppen oder im AstA...

ProMi

Wir unterstützen die THM auf ihrem Weg zu einer interkulturell geöffneten Hochschule. Interkulturelle Öffnung ist ein langfristiger Prozess, in dem eine Organisation sich mit den Erfordernissen einer von Migration geprägten Gesellschaft auseinandersetzt und ihr Personal, ihre Strukturen und Abläufe entsprechend weiter entwickelt. Konkret bedeutet das auch Diskriminierung zu erkennen und zu beseitigen und allen Studierenden und Beschäftigten an der THM gleiche Chancen ungeachtet der Herkunft zu ermöglichen. In Runden Tischen und "ProMi-Foren" tauschen wir uns regelmäßig mit Beschäftigten und Studierenden zu relevanten Themen aus und lassen uns in der Projektentwicklung beraten.

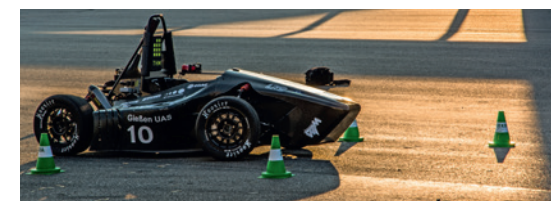
Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A, Raum 1.01 und 1.15
Telefon: 0641/309-1337, -1338, -1330, -1331
Montag bis Mittwoch (Termine gerne n. V.)
promi@thm.de
www.thm.de/promi

Ansprechpartnerinnen:

Michaela Zaluski | Projektleitung
Rebecca Bahr | stellvertretende Projektleitung
Irene Bleicher-Rejditsch | wissenschaftliche Mitarbeiterin
Andrea Haertel | wissenschaftliche Mitarbeiterin

Projekt Hochschule in der Migrationsgesellschaft – Interkulturelle Öffnung der THM



THM MOTORSPORT RACING

ist das Formula Student Team an der THM am Campus Gießen. Unsere Arbeit umfasst:

- Teilnahme am jährl. int. Konstruktionswettbewerb
- Bau eines Rennwagens
- statische und dynamische Events
- arbeiten mit Studenten von Universitäten und Hochschulen jeden Studiengangs
- Teilnahme an internationalen Rennen wie z. B. in Hockenheim und Italien

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A16
Telefon: 0641/309-2121
Öffnungszeiten: Mo – So nach Absprache
info@thm-motorsport.de
www.thm.de/motorsport/racing

Ansprechpartnerin:

Amelia Svetaschov

THM MOTORSPORT EFFICIENCY

Statt Leistung steht minimaler Kraftstoffverbrauch und Recyclingfähigkeit im Fokus des THM Motorsport Teams "Efficiency". Wir entwickeln, konstruieren und bauen seit vielen Jahren erfolgreich ein sparsames Auto zur Teilnahme am jährlich stattfindenden, internationalen „Shell Eco-marathon“-Wettbewerb.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Campus Friedberg, Gebäude A7,
Labor für Motorsport
Telefon: 06031/604-364
Öffnungszeiten: Täglich 9.00 - 15.00 Uhr
www.thm.de/motorsport/efficiency
www.facebook.com/THM.Motorsport.Team
Efficiency

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Pascal Jaeger



HOCHSCHULSPORT

DAMIT KLUGE KÖPFE FIT UND GESUND BLEIBEN! Ob Fitnessstudio, Zumba oder Fußball, der THM Hochschulsport bietet mit zahlreichen Sport- und Freizeitangeboten den nötigen Ausgleich zum Studium.

Der Schwerpunkt des THM-Hochschulsportangebotes, welches von allen Hochschulangehörigen genutzt werden kann, liegt im breiten- und gesundheitssportlichen Bereich:

- Sportkurse für Anfänger und Fortgeschrittene
- Freies Spiel als organisierter Spieletreff mit Breitensportlichen Aspekten
- Kurse mit intensivem Übungsbetrieb und Lehrprogramm
- Gesundheitskurse
- Angebote im Ausdauer-, Ball-, Kampf-, Kraft- und Tanzsport
- Fitnessstudio
- Training für Wettkampfmannschaften
- Regionale und überregionale Turniere
- Teilnahme an deutschen und internationalen Hochschulmeisterschaften'

Nicht zuletzt macht Hochschulsport fit, bringt Spaß und fördert soziale Kontakte, die gerade innerhalb einer neuen Stadt für Studienanfängerinnen und -anfänger wichtig sind.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A13, Raum 3.09
 Telefon: 0641/309-1365
 Mo, Mi und Do 9.30 - 11.30 Uhr,
 Di 12.30 - 14.30 Uhr
 hochschulsport@verw.thm.de
 www.thm.de/sport

Ansprechpartner/in:

Dagmar Hofmann | Leitung Hochschulsport
 Maili Winoto | Mitarbeiterin Gießen
 Matthias Rohowski | Mitarbeiter Gießen



DIE INFORMATION. ZENTRALE ANLAUFSTELLE FÜR STUDIERENDE: HABEN SIE FRAGEN ODER WISSEN SIE NICHT WEITER? VERSTEHEN SIE NUR NOCH BAHNHOF? DIE INFORMATION HILFT GERNE WEITER.

➤ Die INFORMATION ist der zentrale Empfangs- und Informationsservice der Technischen Hochschule Mittelhessen. Studierende und Studieninteressierte bekommen hier Antworten auf Fragen rund um's Studium an unserer Hochschule. Beim Start in Ihr Leben als Studentin oder Student der THM unterstützen wir Sie gerne. Bei uns erhalten Sie Erstinformationen zu Ihrem Studium, Termine zur Studienberatung oder auch verschiedene Anträge und Informationsmaterialien. Bei Fragen zu den Online-Diensten (TAN-Listen/Passwort), zur Chipkarte oder zum Semesterticket helfen wir Ihnen ebenfalls gerne weiter. Sie suchen den richtigen Raum, den richtigen Ansprechpartner oder die richtige Ansprechpartnerin? Wir versorgen Sie mit allen Infos von A wie Architekturstudium bis Z wie Zimmerinfo. Kommen Sie gerne vorbei, wir freuen uns auf Sie!

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A, Foyer
 Telefon: 0641/309-7777
 Öffnungszeiten:
 Montag bis Freitag 7.30 - 18.00 Uhr,
 in der vorlesungsfreien Zeit:
 Montag bis Freitag 8.00 - 18.00 Uhr.
 info@thm.de
 www.thm.de/information

Ansprechpartnerinnen:

Gabriele Mathes
 Nicole Müll
 Bianca Straube



➤ Zu Beginn Ihres Studiums erhalten Sie Ihre Chipkarte, diese nutzen Sie als:

- Studienausweis
- Bibliotheksausweis
- Semesterticket (in Verbindung mit Personalausweis/Reisepass)
- Zahlungsmittel für Mensa/Pastaria/Cafeteria
- Zahlungsmittel für die Kopierer
- elektronischen Schlüssel für bestimmte Türen und Schranken der THM

AKTIVIEREN DER CHIPKARTE

Um die öffentlichen Verkehrsmittel kostenlos nutzen zu können, drucken Sie Ihr Semesterticket am Aktualisierungsterminal für Chipkarten auf. Erst mit Aufdruck des Gültigkeitsdatums wird die Chipkarte als Studienausweis gültig!

Zur bargeldlosen Zahlung in der Mensa, der Pastaria und der Cafeteria schalten Sie Ihre Chipkarte einmalig am Initialisierungsterminal frei. Anschließend können Sie Geld an den Aufladeterminals des Studentenwerks aufladen.

Sie möchten bargeldlos kopieren? Dazu laden Sie Ihre Chipkarte am separaten Terminal für Kopierer auf.

Bewahren Sie die Chipkarte flach auf und schützen Sie sie vor Schmutz und starker Hitze! Verwenden Sie bitte die ausgegebene Schutzhülle!

Weitere Informationen siehe:
www.its.thm.de/hilfe/chipkarte

STANDORTE DER CHIPKARTEN-TERMINALS

Aktualisierungsterminals

- Gebäude A12, Erdgeschoss
- Gebäude A13, Erdgeschoss
- Gebäude A, Pastaria

Initialisierungsterminal

- Gebäude A, Pastaria

Aufladeterminals des Studentenwerks

- Gebäude A20, Cafeteria
- Gebäude A, Mensa
- Gebäude A, Pastaria

Aufladeterminale für Kopierer

- Gebäude A, Eingangsbereich der Pastaria

Genereller Anlaufpunkt bei Fragen zu Ihrer Chipkarte ist die INFORMATION. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der INFORMATION lesen den Fehler aus und leiten Sie an die entsprechende Abteilung weiter.

DIE ONLINE-DIENSTE DER THM

Bei Ausgabe Ihrer Chipkarte erhalten Sie auch Ihr Initialpasswort und Ihre TAN-Liste. Mit Hilfe des Initialpassworts aktivieren Sie Ihr THM-Benutzerkonto. Dazu gehen Sie bitte wie folgt vor:

BENUTZERKONTO AKTIVIEREN UND PASSWORT SETZEN

- a) Im Internet die Adresse www.its.thm.de/benutzerkonto-aktivierung.html aufrufen,
- b) Studienort auswählen und anklicken,

c) das Formular für die Benutzerkonto-Aktivierung ausfüllen und abschicken.

Nach ein paar Sekunden baut sich eine Internet-Seite auf. Diese Seite drucken Sie bitte aus, denn hier finden Sie Ihre Benutzerkennung (= Benutzername) und Ihre THM-E-Mail-Adresse.

HIER KÖNNEN SIE IHRE E-MAILS ABRUFEN: WWW.THM.DE
→ QUICK-LINKS → WEBMAIL STANDORT GIESSEN



DIE BENUTZERKENNUNG UND IHR SELBST GEWÄHLTES PASSWORT

sind Ihre Zugangsdaten

- für die Online-Dienste,
- für die Lernplattform „Moodle“,
- für das Abrufen Ihrer THM-E-Mails,
- für die PC-Arbeitsplätze in der Hochschulbibliothek.

Ihre Benutzerkennung bleibt über die gesamte Laufzeit Ihres Studiums bestehen. Ihr selbst generiertes Passwort müssen Sie nach 180 Tagen ändern, ansonsten wird Ihr Benutzerkonto gesperrt. Vor Ablauf der 180 Tage erhalten Sie eine Erinnerungsmail an ➤

**OHNE
CHIPKARTE
UND PASSWORT
LÄUFT GAR
NICHTS.
WICHTIGE
INFORMATIONEN
ÜBER CHIPKARTE
UND ONLINE-
DIENSTE**

Ihre THM-E-Mail-Adresse mit dem Hinweis, das Passwort zu ändern.

HIER ÄNDERN SIE IHR PASSWORT: WWW.ITS.THM.DE

ONLINE-DIENSTE FÜR STUDIERENDE

Die Online-Dienste benötigen Sie für:

- die Prüfungsan- und -abmeldung,
- den selbständigen Ausdruck Ihrer aktuellen Studienbescheinigung sowie die des Vorsemesters,
- den Ausdruck Ihrer Leistungsübersicht,
- die Eingabe von Adressänderungen,
- die Erstellung neuer TAN-Listen,
- den Ausdruck eines Datenkontrollblattes,
- die Modulübersicht.

IHRE TAN-LISTE

Die TAN-Liste benötigen Sie als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme bei der:

- Prüfungsan- und -abmeldung,
- Eingabe von Adressänderungen,
- Erstellung Ihrer neuen TAN-Liste in den Online-Diensten.

Die TAN-Nummern sind jeweils nur einmalig nutzbar. Mit den letzten beiden unverbrauchten

TANs können Sie sich selbst eine neue TAN-Liste erstellen.

ERSTELLUNG EINER NEUEN TAN-LISTE IN DEN ONLINE-DIENSTEN:

Sollten Sie Ihr Passwort einmal vergessen oder Ihre TAN-Liste verloren haben, können Sie sich gerne an das Team der INFORMATION wenden!

NETZPASSWORT FÜR WLAN, VPN UND STUDENTEN-WOHNHEIME

Um sich in das interne WLAN-Netz der Hochschule einwählen zu können sowie für den Zugang zu den Rechnern in den Wohnheimen benötigen Sie ein Netzpasswort. Dieses können Sie sich auf der Seite des IT-Service unter www.its.thm.de, unter dem Link "WLAN – Netzpasswort", selbst setzen.

ACHTUNG: In den Wohnheimen muss beim Einwählen in das Internet noch "@thm" an die Benutzerkennung angehängt werden!

NÜTZLICHE LINKS UND KONTAKTE

Ausführliche Infos zur Benutzerkonto-Aktivierung, zum Abrufen Ihrer E-Mails, zu den Online-Diensten, zum WLAN-Netz der THM sowie zur Einwahl ins Internet in den Studentenwohnheimen, finden Sie unter: www.its.thm.de/willkommen

Benutzerkonto aktivieren:
www.its.thm.de/benutzerkonto-aktivierung.html

Hinweise zur Chipkarte:
www.its.thm.de/hilfe/chipkarte

Infos rund um das Wohnheim:
www.studentenwerk-giessen.de

Infos zum Semesterticket:
www.thm.de/willkommen

Infos zur Bibliothek:
www.thm.de/bibliothek/erstsemester

IT-SERVICE

Eine Aufgabe des IT-Service ist die zentrale Bereitstellung der IT-Infrastruktur für die gesamte Hochschule. Hierzu zählen z. B.:

- Außenanbindung der Hochschule
- Kabelgebundenes LAN
- WLAN
- Benutzerkonto-Aktivierung
- Online-Dienste für Studierende
- Betrieb einer zentralen, virtuellen Serverplattform
- Infrastrukturdienste (E-Mail und Homepages)

Betrieb und Betreuung zentraler Anwendungssysteme wie z. B.:

- Bewerbungs- und Einschreibverfahren
- Studierendenverwaltung
- Prüfungsverwaltung
- SAP
- Lehrevaluation
- Chipkarten und elektronisches Schließsystem
- IT-Arbeitsplatzinstallationen im gesamten Verwaltungsbereich
- E-Learningplattform

Wie und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A12, Raum 2.11c
Telefon: 0641/309-1313
its@thm.de
www.its.thm.de ↩

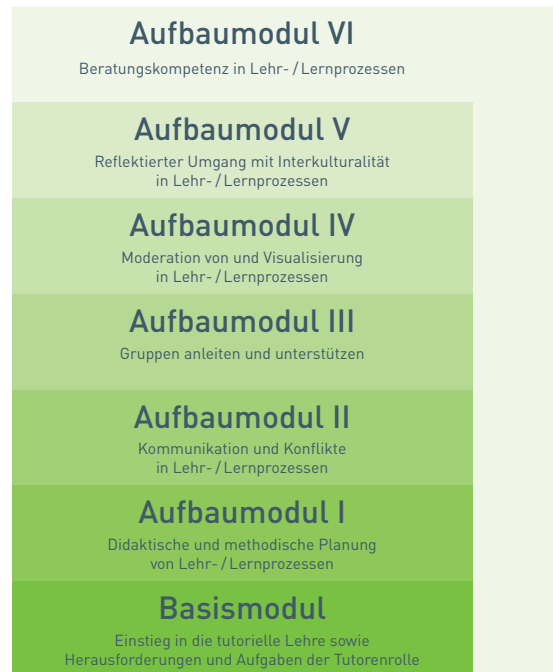
DIE TUTORENQUALIFIKATION. KOMPETENZEN ENTWICKELN – METHODEN LERNEN – STUDIERENDE BEIM LERNEN BEGLEITEN.

➤ TUTOR/-INNEN ...

... sind z. B. Studierende aus höheren Semestern, die unterstützend für einen Dozenten/ eine Dozentin eine Lehrveranstaltung begleiten.

... werden z. B. für alle Formen von Lehrveranstaltungen eingesetzt, weswegen ihre Arbeit sehr verschieden aussehen kann. Es gibt Tutor/-innen, die nur in der Vorlesung mit vor Ort sind und hier den Dozenten/die Dozentin unterstützen. Andere Tutor/-innen leiten selbstständig Übungen oder Versuche im Labor zur jeweiligen Vorlesung, um hier ein möglichst gutes Betreuungsverhältnis für die Studierenden zu garantieren. Daneben gibt es noch weitere Formen von Tutorien.

... haben bei aller Vielfalt an Aufgabenfeldern immer eine Rolle: Sie sind Lernbegleiter/-innen. Sie ermöglichen beispielsweise Studierenden, sich individuell mit den Lerninhalten auseinanderzusetzen. Ferner fördern sie Studierende z. B. dahingehend, fachliche Fragen eigenständig bearbeiten zu können und gewährleisteten Orientierung über das Fachwissen hinaus (z. B. Ausblick auf die Relevanz von Themen mit Blick auf spätere Veranstaltungen, als Kontakt in den Fachbereich



DIE TUTORENQUALIFIZIERUNG AN DER THM

und als Ansprechpartner/-in).

... werden für diese Aufgabe an der THM besonders ausgebildet. Hier werden didaktische und methodische Kompetenzen vermittelt, um Lernprozesse von Studierenden adäquat zu fördern, so dass Tutor/-innen optimal für ihre Tätigkeit vorbereitet sind (s. Grafik).

Die Tutorienqualifizierung ist eingebunden in die Arbeit der Internen wissenschaftlichen Weiterbildung, Hochschuldidaktik und E-Learning (IWW). Sie ist eine Maßnahme im Projekt KiM „Klasse in der Masse“, das durch das Bund-Länder-Programm „Bessere Studienbedingungen und mehr Qualität in der Lehre“ (BMBF) gefördert wird.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude C50, Raum 0.18
Telefon: 0641/309-4090
marion.heiser@iww.thm.de
www.thm.de/iww/tutorienqualifizierung

Ansprechpartnerin:

Marion Heiser



GRUNDSÄTZE FÜR GUTE LEHRE

- 1 Alle Mitglieder der Hochschule pflegen ein offenes Lernklima, das auf gegenseitigem Respekt und Vertrauen basiert.
- 2 Alle Lehrenden fördern selbstständiges, aktives Lernen und setzen in der jeweiligen Lernsituation angemessene Lehrmethoden ein.
- 3 Die in den Studiengängen verankerten, klar formulierten Kompetenzziele basieren auf dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik. Insbesondere in den Bachelor-Studiengängen werden sie den jeweiligen berufsfeldspezifischen Anforderungen gerecht und fördern selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten.
- 4 Die Lehrenden stellen hohe und transparente Leistungsanforderungen an die Studierenden und unterstützen sie, diese zu erfüllen. Die Studierenden erhalten kontinuierlich ein Feedback über ihren Lernfortschritt.
- 5 Alle Lehrenden beteiligen sich an den regelmäßigen Evaluationen ihrer Lehrmethoden und -inhalte. Sie setzen daraus resultierende Impulse für die Weiterentwicklung der Lehre konstruktiv um.
- 6 Die Hochschule fördert und fordert die kontinuierliche didaktische und fachliche Weiterbildung aller Lehrenden. Der Prozess des lebenslangen Lernens wird den Studierenden aktiv vorgelebt. Er begleitet so authentisch ihr Studium.
- 7 Die Weiterentwicklung der didaktischen Konzeption und der hierfür notwendigen Infrastruktur ist integraler Bestandteil des Qualitätsmanagements der Hochschule. Sie wird aktiv von der Hochschulleitung gefördert und von den Lehrenden in ihren Veranstaltungen vorangetrieben.

Verabschiedet vom Senat der THM am 16. April 2008. Diese Grundsätze wurden von der Arbeitsgemeinschaft „Qualität in Lehre und Studium“ (AG QLS) entwickelt. Die AG QLS ist ein themenbezogenes Netzwerk zur Qualitätsentwicklung in Lehre und Studium, das als freiwilliger Verbund aller an der Lehre und dem Studium Beteiligten selbstbestimmt und hierarchiefrei arbeitet und seine Ergebnisse offen kommuniziert. Erläuterungen zu diesen Grundsätzen sowie weitere Empfehlungen der AG QLS zur Gestaltung von Lehr-/Lernprozessen stehen allen Mitgliedern der Hochschule auf den Seiten der THM zur Verfügung: go.thm.de/gute_lehre

ALLES EINE FRAGE DER AUSLEIHE. DIE HOCHSCHULBIBLIOTHEK: WISSENSDATENBANK UND LERNORT.

➤ Die Hochschulbibliothek ist eine der zentralen Einrichtungen der THM. Am Campus in Gießen und in Friedberg gibt es jeweils eine Bibliothek.

BÜCHER UND MEHR:

- Überwiegend frei zugänglicher Literaturbestand mit 160.000 Büchern und sonstiger Medien, darunter ca. 500 laufende Fachzeitschriften sowie Tages- und Wochenpresse,
- Datenbanken, z. B. Business Source Premier (EBSCO), IEEE, WTI-Frankfurt Datenbanken sowie über 8.500 eBooks und 7.000 eJournals.
- DIN-Normen-Auslegestelle (DIN, VDE, VDI).

KATALOG, AUSLEIHE UND FERNLEIHE

Den gesamten elektronischen und gedruckten Literaturbestand der Hochschulbibliothek finden Sie im Katalog, auf den Sie über die Website der Hochschulbibliothek zugreifen können. Sie benötigen Literatur, die nicht vor Ort vorhanden ist? Über Fernleihe oder Dokumentlieferdienste beschaffen wir die gewünschte Literatur für Sie.

INFORMATION UND BERATUNG:

- Beantwortung von Fragen zum Literatur- und Serviceangebot der Hochschulbibliothek.
- Hilfe bei der Suche nach Literatur für ein Referat oder Ihre Abschlussarbeit.

SCHULUNGSPROGRAMM:

- Angebot von verschiedenen Bibliotheksführungen und Schulungen .
- Fachspezifische Schulungen für die Recherche in Katalogen und Datenbanken.
- Spezielle Schulungen für das Literaturverwaltungsprogramm Citavi.

LERNORT BIBLIOTHEK

Sie können bei uns konzentriert an einem Thema arbeiten, sich in Lern- oder Arbeitsgruppen treffen und in entspannter Atmosphäre lernen. www.thm.de/bibliothek/lernorte

■ Einzelarbeitsplätze:

Sie finden an beiden Standorten Einzelarbeitsplätze – z. T. ausgestattet mit Leselampe, Stromanschluss und AnchorPoint für Ihr Notebook – um in Ruhe arbeiten und lernen zu können.

■ Gruppenarbeitsräume:

An beiden Standorten stehen Ihnen Arbeitsräume für Gruppen zur Verfügung, die z. T. reserviert werden können. Besondere Lernatmosphäre bieten die modern eingerichteten Räume „Entspanntes Lernen“.

■ PC-Räume:

Hier haben Sie Zugang zum Katalog, den elektronischen Medien der Hochschulbibliothek sowie zum Internet, außerdem stehen Ihnen Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogramme zur Verfügung. Die PC-Räume werden auch für Schulungen genutzt.

■ Scanner:

Zur Digitalisierung Ihrer Dokumente auf Ihren USB-Stick bieten wir Ihnen einen kostenlosen Scanner an.

■ WLAN:

In der gesamten Hochschulbibliothek haben Hochschulangehörige die Möglichkeit, das WLAN-Netz der Technischen Hochschule Mittelhessen zu nutzen.

■ Lernzentrum:

Am Standort Friedberg können Studierende allein oder in Lerngruppen arbeiten. Dazu bieten Lehrbeauftragte und Tutoren zu bestimmten Zeiten individuelle Beratung sowie Hilfestellungen für Studierende an.

■ bibLounge in Friedberg:

Für eine kleine Pause zwischendurch können Sie die bibLounge nutzen.

Wie und wo sind wir erreichbar?

Campus Gießen, Gebäude C, Erdgeschoss
Telefon: 0641/309-1242, -1248

Campus Friedberg, Gebäude A3, 1. Stock
Telefon: 06031/604-152, -157

info@bib.thm.de

www.thm.de/bibliothek



STUDIUM MIT BEHINDERUNG UND CHRONISCHER ERKRANKUNG. BARRIEREN MIT UNS MINIMIEREN.

➤ **Wir unterstützen Sie persönlich und individuell z. B. beim Studienbeginn, bei Vorlesungen, beim Lernen oder bei Leistungsnachweisen mit angepassten Prüfungsmodalitäten und spezifischen Reha-Hilfsmitteln!**

Das Bliz (Zentrum für blinde und sehbehinderte Studierende) wurde im Dezember 1998 an der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) eröffnet. Seit 2007 bietet es auch anderweitig behinderten und chronisch kranken Studierenden optimale Unterstützung, um ihre Benachteiligung gegenüber nichtbehinderten Kommilitoninnen und Kommilitonen in ihrem Bachelor- bzw. Masterstudiengang so weit wie möglich auszugleichen. Die Einrichtung ist die einzige ihrer Art an einer deutschen Fachhochschule. Sie ermöglicht den Zugang für Studiengänge, die für behinderte Menschen (besonders für sehgeschädigte) bislang nur mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden waren. Das Bliz bietet spezielle Angebote vom Studieneinstieg, beim Studium, im Praktikum oder Nachteilsausgleich bei Prüfungen bis zum Abschluss:

- Individuelle Assistenz (Mobilität, Vorlesekräfte,...)
- Vermittlung von Wohnungen oder Zimmern
- Individuelle Betreuung (Coaching)
- Arbeitsräume mit Hilfsmitteln wie PCs, Bildschirmlesegeräten, Braillezeilen, Vergrößerungssoftware, Sprachausgaben, Druckern, Scannern etc.
- Erstellung von barrierefreien Unterrichtsmaterialien

- Bibliotheksarbeitsplätze mit Hilfsmitteln
- Digitaler Literaturbestand in Brailleschrift, Mentorenprogramm, Ruhe- bzw. Sozialraum
- Durchführung behinderungsgerechter Klausuren/Leistungsnachweise
- ergänzende Lehrveranstaltungen für Sehgeschädigte (LaTeX-Kurse, ...)
- Hilfsmittelpool zur Ausleihe von Notebooks, Braillezeilen und weiteren Hilfsmitteln
- Kontaktvermittlung (Industrie-Praktika, Bachelorarbeiten, Selbsthilfegruppen, ...)
- Absolventenbetreuung in der Bewerbungsphase
- Projekt: HeLB: Hessisches – elektronisches Lernportal für chronisch Kranke und Behinderte

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

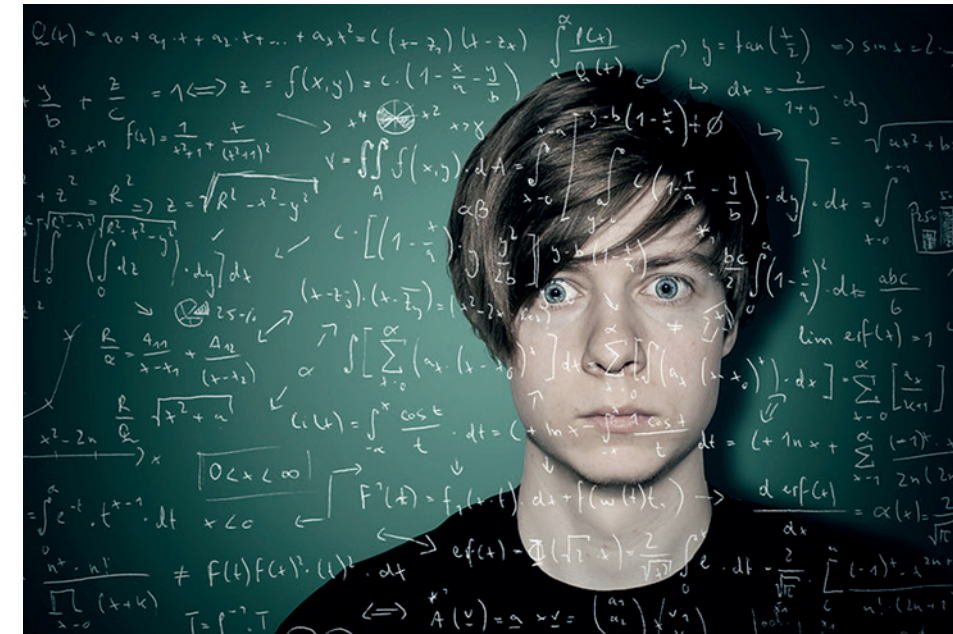
Sprechzeiten: Mo - Fr 8.00 - 16.00 Uhr.
Nach telefonischer Vorankündigung ist jederzeit ein Besuch bei uns möglich.
Durch ein persönliches Gespräch lassen sich individuelle Probleme effektiv lösen.

Campus Gießen: Gebäude C, Raum 3.05
Campus Friedberg und Wetzlar:
Termine nach vorheriger Vereinbarung.

Telefon: 0641/309-2422
bliz@thm.de
www.thm.de/bliz

Ansprechpartner:

Dipl.-Bw. (FH) Zeki Öztürk
Dipl. Inform. Med. (FH) David Smida



PRÜFUNGSANGST VERMINDERN. WENN DIE PRÜFUNGEN NAHEN, KOMMT MITUNTER AUCH DIE UNRUHE.

➤ Das kennen die meisten Studierenden. Bis zu einem gewissen Grad ist das ganz normal und kann sogar Ihre Leistung steigern. Aber es gibt auch zuviel davon: Wenn aus Unruhe Angst vor der Prüfung wird, Sie blockiert und leistungsunfähig macht. Spätestens dann ist es ratsam, nach Lösungen zu suchen, wie Sie diese Angst auf ein akzeptables Niveau senken können.

PRÜFUNGSVORBEREITUNG UND RICHTIGES LERNEN

Richtiges Lernen bietet die Grundlage, um sicher in eine Prüfung zu gehen und einer eventuellen Prüfungsangst vorzubeugen. Zur Prüfungsvorbereitung gehört auch eine angemessene Zeit- und Arbeitsorganisation: Teilen Sie sich Ihre Zeit sinnvoll ein, erstellen Sie sich Übersichts- und Wochenpläne und achten Sie auf die Gestaltung Ihres Arbeitsorts sowie das bewusste Einlegen von Pausen. Lernmethoden können Ihnen helfen, den anstehenden Lernstoff aktiv und strukturiert zu bearbeiten. Eine gute Vorbereitung kann Ihnen dazu noch Selbstvertrauen für die Prüfung bringen.

Weiterhin ist es wichtig, sich für all die anstehenden Aufgaben motivieren zu können. Sich ablenken lassen oder sich den anstehenden Arbeiten zu entziehen, sind zwei Schwierigkeiten, mit denen Sie sich insbesondere in Lern- und Prüfungsphasen auseinandersetzen müssen. Die meisten 7

Studierenden sind motivierter, wenn sie für oder mit anderen handeln – unter Umständen wird auch die Ablenkungsgefahr kleiner. Besonders hilfreich ist es, Lerngruppen mit den direkten Kommilitonen zu bilden und sich mit diesen intensiv über den Lernstoff auszutauschen, Inhalte gemeinsam zu erarbeiten und Aufgaben zu lösen! Aus der „Not“ heraus sind Studierende auch schon mal auf die Idee gekommen, sich mit anderen Studierenden per Webcam zu verabreden, um sich so beim Lernen gegenseitig zu beobachten und zu kontrollieren.

Die Zentrale Studienberatung kann Sie bei der Prüfungsvorbereitung mit wertvollen Tipps aber auch mit einem gezielten Coaching unterstützen.

AKTIVER UMGANG MIT PRÜFUNGEN UND PRÜFUNGSBEDINGUNGEN

Entscheidend ist dabei, sich klar zu machen, dass Ihre eigenen Gedanken zu Prüfungen und Ihre

Einstellung zur Prüfungssituation erheblich dazu beitragen, wie ausgeprägt eine mögliche Prüfungsangst sein kann.

Durch die **Psychologische Beratung** lernen Sie Methoden kennen, mit denen Sie sich durch gezieltes mentales Training auf die Prüfungssituation vorbereiten können. Die gedankliche Neubewertung von Prüfungen, die Selbstinstruktion, der Umgang mit dem Blackout und das Erlernen von Entspannungstechniken erweisen sich als sehr effektiv, um das eigene Verhalten vor und in Prüfungen positiv beeinflussen zu können.

Wie Sie sich an die Zentrale Studienberatung oder die Psychologische Beratung an der THM wenden können, erfahren Sie ab Seite 62.

NÜTZLICHE LINKS UND LITERATURTIPPS...

... zu den Themen Lernen und Prüfungen gibt es in der Hochschulbibliothek. ☞

Text: Zentrale Studienberatung

KRANK VOR ODER BEI DER PRÜFUNG?

Bis eine Woche vor dem Prüfungstermin können Sie sich online ohne Angabe von Gründen abmelden. Danach gilt das „hochschuleinheitliche Verfahren bei krankheitsbedingtem Rücktritt“.

Was muss ich tun?

Wenn Sie sich aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage fühlen, an einer Prüfungsleistung teilzunehmen:

- Rufen Sie auf der Website Ihres Fachbereichs das entsprechende „Merkblatt“ auf
- Beachten Sie das dort beschriebene Verfahren
- Laden Sie sich den Vordruck des ärztlichen Attest runter
- Legen Sie dieses, entsprechend ausgefüllt, Ihrem Fachbereichssekretariat spätestens am 3. Werktag nach Ihrer Prüfung vor
- Ärztliche Bescheinigungen (gelbe Zettel) werden nicht akzeptiert

Wenn Sie aus gesundheitlichen Gründen eine Prüfung abbrechen müssen gilt das o. a. Verfahren entsprechend. Wenn Sie unentschuldig von einer Prüfungsleistung fernbleiben bzw. sich nicht abmelden, wird die Prüfungsleistung mit „nicht bestanden“ bewertet.

> PRÜFUNGSAMT

Das Prüfungsamt als Sachgebiet der Abteilung Studierenden- und Prüfungsservice der Technischen Hochschule Mittelhessen ist Service- und Koordinierungsstelle für Prüfungsangelegenheiten der gesamten Hochschule.



Was machen wir?

- Beratung der Fachbereiche und Mitwirkung bei der Erstellung, Änderung und Genehmigung von Prüfungsordnungen sowie den (Re-)Akkreditierungsverfahren
- Beratung bei Fragen und Beschwerden in Prüfungsangelegenheiten sowie bei der Anwendung und Auslegung der Prüfungsordnung
- Entscheidung über Widersprüche
- Verwaltung der Bescheide bei Nichtbestehen von Prüfungen
- Vorbeglaubigungen für Auslandslegalisierungen
- Bescheinigungen für Absolventinnen und Absolventen (in Deutsch/Englisch)
- Organisation der Hochschulzugangsprüfung für Beruflich Qualifizierte
- Zweitschriften für verlorengegangene Zeugnisse und Urkunden

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A13, Raum 1.01, 1.02, 1.03
Mo - Fr 9.00 - 12.00 Uhr
pruefungsamt@verw.thm.de
www.thm.de/pa

Ansprechpartnerinnen:

Ute Bringezu | Sachgebietsleitung, Alexandra Kunert | Sachgebietsleitung, Heidrun Aff, Birgit Kuhl

LESESWERT

Mit seiner „KLEINEN REIHE“ bietet das Prüfungsamt einen Prüfungsratgeber, einen Plagiats- und Täuschungskompass, einen Leitfaden für Prüfungsordnungen, eine Handlungsempfehlung zum wissenschaftlichen Arbeiten sowie zeitnah eine Prüfungsausschusshilfe an. Die Broschüren erhalten Sie über die INFORMATION oder als Download beim Prüfungsamt.



PRÜFUNGSORDNUNGEN, MODULHANDBÜCHER UND PRÜFUNGSRECHTLICHE INFOS

Auf den Internetseiten des Prüfungsamts können Sie die Allgemeinen Bestimmungen sowie die Prüfungsordnungen aller Studiengänge der THM unter "Prüfungsordnungen" downloaden. Auch finden Sie hier alles Wissenswerte rund um das Thema Prüfungen. www.thm.de/pa





DAS STUDIENSEKRETARIAT. VON DER RÜCKMELDUNG, ÜBER ZULASSUNGSVERFAHREN BIS ZUM URLAUBSSEMESTER WIRD HIER FAST ALLES BEANTRAGT.

➤ Das Studiensekretariat übernimmt vielfältige Aufgaben in der organisatorischen Abwicklung für Studierende und Studieninteressierte. Das Studiensekretariat kann bei Beginn des Studiums insbesondere zu folgenden Fragestellungen Ihr Ansprechpartner sein:

- Rückmeldung
- Zulassungs- und Auswahlverfahren in Studiengängen mit Zulassungsbeschränkung (NC-Studiengänge)
- Zulassungsverfahren für höhere Fachsemester
- Zulassungsverfahren für konsekutive Masterstudiengänge
- Studiengangwechsel und Studienortswechsel
- Beantragung eines Teilzeitstudiums
- Beantragung eines Urlaubssemesters
- Immatrikulationen und Exmatrikulation
- Chipkartenservice

Auf den Internetseiten des Studiensekretariats erhalten Sie wichtige Informationen über sämtliche Bewerbungsverfahren an der THM und das semesterweise notwendige Rückmeldeverfahren. Außerdem stehen Ihnen wichtige Rechtsgrundlagen und Anträge im Downloadbereich zur Verfügung.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A13, 2. Etage
 studiensekretariat@thm.de
 www.thm.de/studiensekretariat

Sprechzeiten:

Mo – Fr 9.30 – 11.30 Uhr
 Mo – Do 13.30 – 15.00 Uhr

Ansprechpartner/innen:

Stefan Habermann | Sachgebietsleitung,
 Heidrun Aff, Kerstin Dietz, Sonja Gersch,
 Corina Gramatte, Anne V. Hahn, Dennis Möller,
 Larissa Müller, Anja Rau und Anna Schäfer

FAMILIENGERECHTE HOCHSCHULE

➤ Angemessene Beratung sowie Kinderbetreuungsangebote sind ein entscheidender Faktor für die Vereinbarkeit von Studium und Familie, da sie studierenden Eltern gesicherte Freiräume schaffen, um ihren Studienverpflichtungen nachzugehen. Die THM ist bemüht, sowohl in Friedberg als auch in Gießen, ein möglichst breites Betreuungsangebot vorzuhalten (Zugang zu Regelbetreuung U3 und Ü3, Notkinderbetreuung, Ferienbetreuung, Tagesmütternetz, Babysitterzuschuss) und kooperiert hierbei u. a. mit dem Familienservice des Studentenwerks Gießen.

Das Büro Familiengerechte Hochschule gehört zum THM-Gleichstellungsbüro (Campus Gießen, Gebäude C16) und bietet Sprechstunden nach Vereinbarung an allen Studienorten an. Wir bieten u. a. gemeinsam mit der Zentralen Studienberatung, dem Studiensekretariat, dem Prüfungsamt, dem Studentenwerk und externen Partnern ein spezielles Beratungs-, Informations- und Veranstaltungsangebot für Studierende mit Familienaufgaben an. Zu den Angeboten zur Vereinbarkeit von Familie und Studium gehören:

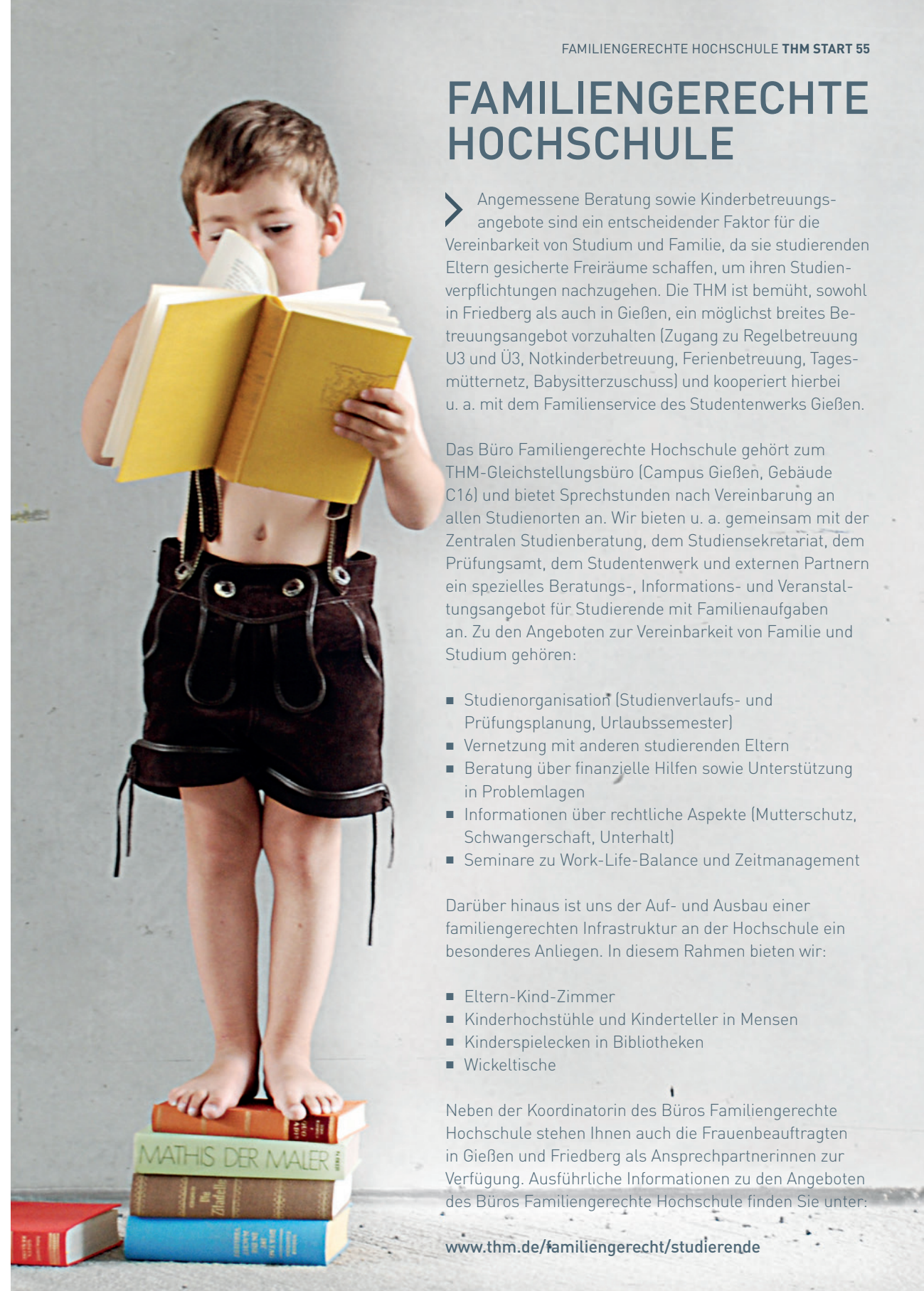
- Studienorganisation (Studienverlaufs- und Prüfungsplanung, Urlaubssemester)
- Vernetzung mit anderen studierenden Eltern
- Beratung über finanzielle Hilfen sowie Unterstützung in Problemlagen
- Informationen über rechtliche Aspekte (Mutterschutz, Schwangerschaft, Unterhalt)
- Seminare zu Work-Life-Balance und Zeitmanagement

Darüber hinaus ist uns der Auf- und Ausbau einer familiengerechten Infrastruktur an der Hochschule ein besonderes Anliegen. In diesem Rahmen bieten wir:

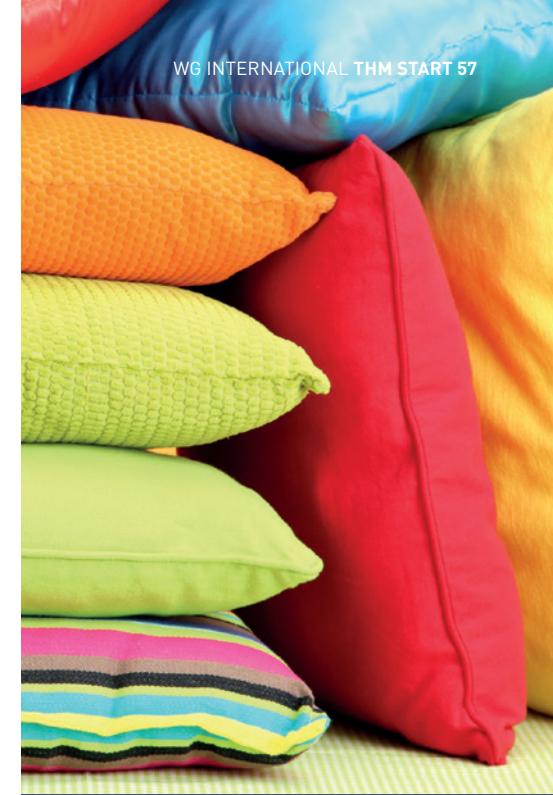
- Eltern-Kind-Zimmer
- Kinderhochstühle und Kinderteller in Mensen
- Kinderspielecken in Bibliotheken
- Wickeltische

Neben der Koordinatorin des Büros Familiengerechte Hochschule stehen Ihnen auch die Frauenbeauftragten in Gießen und Friedberg als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung. Ausführliche Informationen zu den Angeboten des Büros Familiengerechte Hochschule finden Sie unter:

www.thm.de/familiengerecht/studierende



INTERNATIONAL STUDIEREN. DAS AUSLANDSREFERAT UNTERSTÜTZT INTERNATIONALE STUDIERENDE UND AUSLANDSINTERESSIERTE, IHR ZIEL ZU ERREICHEN.



➤ INTERNATIONALE STUDIERENDE AN DER THM

Sie kommen aus dem Ausland an die THM? Wir heißen Sie herzlich willkommen! Das „International Buddy Program“ bringt sie in Kontakt mit erfahrenen THM-Studierenden. Melden Sie sich einfach an. Das Team des Auslandsreferats bietet Ihnen außerdem Beratung z. B. zum Aufenthaltsrecht, zur Studienfinanzierung, oder auch bei der Zimmersuche. Gerne können Sie sich an uns wenden.

AUSLANDSINTERESSIERTE STUDIERENDE

Fachbezogene Auslandserfahrung im Studium bedeutet: Sprachkenntnisse verbessern, internationale Freundschaften schließen, über den Tellerrand schauen und nebenbei die Berufsfähigkeit deutlich erhöhen. Denn internationale und interkulturelle Kompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind für Unternehmen Zukunftsfaktoren. Sie erleichtern Kontakte zu internationalen Absatzmärkten und Lieferanten – unabdingbar für den Erfolg unserer Wirtschaft. Verwirklichen Sie Ihre Träume: Gehen Sie z. B. zur englischsprachigen Engineering-Summer

School nach Aarhus, Dänemark, zum Architektur-Auslandssemester nach Pavia, Italien, oder zum Informatikpraktikum nach Tallinn, Estland. Das Auslandsreferat bietet Ihnen konkrete Informationen vom Sommerpraktikum bis zum ganzen Auslandssemester. Frühe Planung sichert die Nutzung von Austausch- und Stipendienprogrammen. Wir unterstützen Sie gern bei Ihren Fragen zur Organisation, Finanzierung und Durchführung.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Auslandssemester: Gebäude A13, Raum 1.05, Sprechzeiten: Di u. Do 12.30 - 14.30 Uhr
 Auslandspraktikum: Gebäude A13, Raum 0.01, Sprechzeiten: Do 12.30 - 14.00 Uhr
 Beratung internationaler Studierender: Gebäude A13, Raum 0.02, Sprechzeiten: Mo u. Do 13.00 - 14.00 Uhr, Mi 12.30 - 14.30 Uhr
 Immatrikulation internationaler Studierender: Gebäude A13, Raum 1.09, Sprechzeiten: Mo bis Do 9.30 - 11.30 Uhr, Do 13.30 - 15 Uhr

Ansprechpartnerinnen:

Auslandssemester | Fr. Fonseca
 Auslandspraktikum | N.N.
 Beratung internationaler Studierender | Fr. Monasterios, Fr. Bahr, Fr. Michel

WG INTERNATIONAL

Wir fördern interkulturelle Wohngemeinschaften

Ihr wollt eure WG internationalisieren und habt ein preiswertes Zimmer zu vergeben?

Du kommst aus dem Ausland an die THM und suchst eine Wohngemeinschaft (WG)?

„WG International“
 THM | Auslandsreferat | Platz der Deutschen Einheit 2 | Gießen | Gebäude A13, Raum 0.09 | ☎ 0641/309-1332
 Mobil 0170/5716773

wg-international@admin.thm.de
 go.thm.de/wg-international

Dieses Projekt wird im Rahmen des Programms „Potenziale nutzen“ vom Europäischen Sozialfonds und aus Mitteln des Landes Hessen gefördert.

OHNE MOOS NIX LOS! 5 FINANZIERUNGSQUELLEN FÜR IHR STUDIUM.



➤ Der deutsche Durchschnittsstudierende gibt monatlich etwa 820 Euro* aus. An die Hochschule muss halbjährlich der Semesterbeitrag gezahlt werden. Bei einer Regelstudienzeit von sieben Semestern kommen da schon mal mehr als 36 000 Euro zusammen. Folgende Finanzierungsquellen zählen zu den klassischen für Studierende:

ELTERN

Die Eltern sind die Einkommensquelle Nummer Eins für Studierende: 87 Prozent* bekommen einen (Teil)Betrag zur Finanzierung des Studiums von ihren Eltern. Sie sind sogar nach §1610 Abs.1 BGB dazu verpflichtet für den Unterhalt während der Erstausbildung aufzukommen. Der angemessene Gesamtunterhaltsbedarf eines Studierenden, der außerhalb des Elternhauses wohnt, beträgt laut Gesetz monatlich etwa 670 Euro. Das Kindergeld wird vom Staat bis zum Alter von 25 Jahren zusätzlich zu diesem Betrag gezahlt. Je nach Einkommenshöhe der Eltern, können diese im Gegenzug Steuerfreibeträge geltend machen. Auch das Angebot der Eltern zuhause wohnen bleiben zu können, kann eine finanzielle Unterstützung für Sie sein: Sie sparen Mietkosten!

BAFÖG

Hinter der Abkürzung steckt das Bundesausbildungsförderungsgesetz. Etwa 2,5 Millionen Bafög-Empfänger gibt es in Deutschland. Diese bekommen im Durchschnitt 425 Euro pro Monat* für ihr Studium vom Staat. Der Höchstsatz liegt derzeit bei 670 Euro – für Studierende, die nicht mehr im Elternhaus wohnen und inklusive eines Beitrags zur Kranken- und Pflegeversicherung. Bafög wird zur Hälfte als Zuschuss und zur Hälfte als zinsloses Darlehen gewährt. Die monatliche Bafög-Höhe hängt in der Regel vom Einkommen der Eltern ab und muss von THM-Studierenden online unter www.bafög-hessen.de beantragt werden. Nach der individuellen Prüfung des Antrags wird die jeweilige Förderhöhe festgelegt. Die maximale Förderungsdauer richtet sich nach der Regelstudienzeit des Studiengangs. Ein Folgeantrag muss jedes Jahr gestellt werden und mit dem Ende des vierten Fachsemesters muss außerdem nachgewiesen werden, dass der vorgegebene Studienfortschritt erreicht wurde. Hierzu muss der Bafög-Beauftragte des Fachbereiches den Leistungsstand bestätigen. Beratung zum Bafög gibt es beim Amt für Ausbildungsförderung des Studentenwerks Gießen (s. Seite 61) und beim AstA (s. Seite 73).

JOB BEN

Um den notwendigen Lebensunterhalt zu verdienen. Um von den Eltern unabhängig zu sein. Um sich mehr leisten zu können. Um praktische Erfahrungen zu sammeln und um Kontakte für eine spätere Beschäftigung zu knüpfen. Alles Gründe warum 62 Prozent* der Studierenden neben dem Studium jobben ... als Kneipenaushilfe, im Rettungsdienst, als studentische Hilfskraft oder Tutor – überall können Sie Möglichkeiten finden, um Geld zu verdienen. Studierende, die bereits einen Beruf erlernt haben, können diesem in geringerem Umfang auch neben dem Studium weiterhin nachgehen. Wichtig ist aber, dass eine Nebentätigkeit ab einer bestimmten Einkommenshöhe oder Stundenzahl Auswirkungen auf die Sozialversicherungen und das Bafög hat. Nebenjobangebote gibt es im Netz auf Seiten der Arbeitsagentur, an den Schwarzen Brettern in der THM in Gießen, dem Jobordner im Gebäude A3 am Campus Friedberg sowie den Lokalzeitungen und der Jobbörse des Studentenwerks.

Auch **STIPENDIEN** können eine Finanzierungsquelle sein. Mehr Infos zu diesen gibt es auf Seite 60.

STUDIEN- UND BILDUNGSKREDITE

Manchmal reichen die bisher genannten Finanzierungsquellen nicht aus. Aber nur dann und nur für einen möglichst kurzen Zeitraum sollten Sie Studien- und Bildungskredite in Erwägung ziehen – damit Sie am Ende Ihres Studium nicht mit einem riesigen Schuldenberg in das Berufsleben starten. Größter Anbieter des Studienkredits ist die KfW-Förderbank. Daneben gibt es landesweite, regionale und örtliche Angebote, etwa von Banken und Sparkassen. Bei all diesen Angeboten handelt es sich um ausschließlich vollverzinsten Darlehen. Die Konditionen und der Zinssatz sind sehr unterschiedlich. Vergleichen und prüfen Sie die einzelnen Angebote genau! Die Studienfinanzierungsberatung des Studentenwerks unterstützt Sie dabei. Kredite zur Studienfinanzierung werden von circa sechs Prozent* aller deutschen Studierenden in Anspruch genommen.

Letztendlich deckt eine der Möglichkeiten allein meist nicht die Kosten, sondern eine sinnvolle Mischfinanzierung ist notwendig.

*Quelle: 20. Sozialerhebung des Studentenwerks

SCHON MAL ÜBER EIN STIPENDIUM NACHGEDACHT?

➤ „Ach, nee! Da brauche ich ja mindestens einen Schnitt von 1,0!“ Nicht ganz... Sehr gute Noten sind zwar oft ein Kriterium bei der Stipendienvergabe, aber zumeist reicht auch ein guter Durchschnitt (2,5 oder besser). Ihr persönliches, ehrenamtliches Engagement ist ebenso wichtig. Es muss auch nicht eine seit Jahren geleistete Vorstandsarbeit oder ähnliches sein. Das Stipendium ist die günstigste Möglichkeit der Studienfinanzierung, denn Sie müssen es nicht zurückzahlen. Circa drei Prozent aller deutschen Studierenden profitieren derzeit von einem Stipendium.

Einen guten Überblick über die Profile der 13 größten Stiftungen erhalten Sie unter www.stipendiumplus.de. Daneben existieren unzählige weitere Stiftungen, die oft nur wenige Stipendien an eine genaue Zielgruppe vergeben können. So z. B. das "Aufstiegsstipendium" der SBB (Stiftung Begabtenförderung berufliche Bildung) für Studierende mit Berufserfahrung. Auch bei diesen Förderern kann sich eine Bewerbung lohnen. An der THM wird jährlich das Deutschlandstipendium vergeben.

Wie Sie sehen, ist sehr viel Rechercheleiß gefragt, um das richtige Stipendium zu finden. Sinnvolle Unterstützung bieten dafür die "Stipendien-Suchmaschinen" www.stipendienlotse.de oder www.stiftungen.org. Wenn Sie persönlichen Kontakt zu einer Stiftung knüpfen und mit Studierenden sprechen möchten, die bereits eine Förderung erhalten, besuchen Sie die jährliche Stipendienmesse an der THM! Aktuelle Infos gibt es das ganze Jahr über im Moodle-Kurs "Stipendien und Stiftungen für THM-Studierende". Darüber hinaus können Sie einen Termin für eine persönliche Beratung in der Zentralen Studienberatung vereinbaren. www.thm.de/stipendien



RABATTE FÜR STUDIERENDE

Überall dort, wo Eintrittsgelder fällig werden, sei es in Museen, bei Sehenswürdigkeiten, im Schwimmbad, Kino, Theater, Zeitungsabos oder bei sonstigen Angeboten, müssen Studierende häufig weniger zahlen als andere. Aber auch viele Dienstleister, wie Telefonanbieter, Versicherungen, Banken oder die Deutsche Bahn haben besondere Tarife für Studierende. Nachfragen lohnt sich also! Mit dem Semesterticket für den öffentlichen Nahverkehr im RMV- und NVV-Gebiet gibt es u.U. den größten Rabatt. So sparen Sie z. B. bei täglicher Fahrt von Marburg nach Gießen über 900 Euro pro Jahr. Wer auch im Ausland seinen Studierendenstatus nachweisen will, sollte den internationalen Studentenausweis beim AstA beantragen.

BERATUNG ZUM THEMA BAFÖG

Zu Fragen speziell zum BAföG wenden Sie sich bitte direkt an das Amt für Ausbildungsförderung. Ihren Antrag auf BAföG können Sie auch online unter www.bafög-hessen.de stellen. Der Antrag wird direkt auf Plausibilität geprüft. So werden Fehler vermieden und eine schnellere Bearbeitung durch das Amt für Ausbildungsförderung ermöglicht.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Otto-Behaghel-Straße 23-27, 35394 Gießen

Telefon: 0641/40008-400

Sprechzeiten: Mo - Do 9.00 - 15.00 Uhr, Fr 9.00 - 14.30 Uhr
ausbildungsforderung@studwerk.uni-giessen.de



BERATUNG ZUM THEMA WOHNEN

Das Studentenwerk bietet preisgünstigen Wohnraum in zehn Wohnheimen an. Alle Informationen sowie Fotogalerien zu den Wohnheimen finden Sie unter www.studentenwerk-giessen.de im Bereich „Studentisches Wohnen“. Bewerben können Sie sich mittels des dort ebenfalls befindlichen Online-Wohnheimantrages. Zu Beginn des Wintersemesters unterstützt das Studentenwerk wohnungssuchende Studierende mit dem Netzwerk Wohnen, in dem es Angebote privater Vermieter sammelt, diese über den Servicepoint in der Mensa Otto-Behaghel-Straße weitergibt und Sie bei der Wohnungssuche berät.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

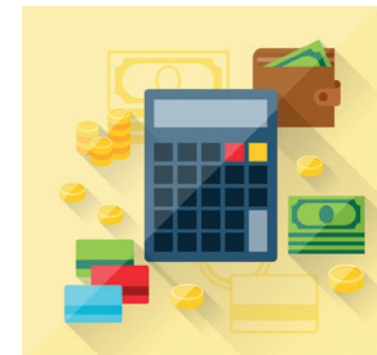
Otto-Behaghel-Straße 23-27, 35394 Gießen

Telefon: 0641/40008-300

Sprechzeiten: Mo - Do 9.00 - 15.00 Uhr, Fr 9.00 - 14.30 Uhr
wohnen@studwerk.uni-giessen.de

➤ RUNDFUNKBEITRAG

Für BAföG-Empfängerinnen und Empfänger, die nicht bei ihren Eltern wohnen, gibt es die Möglichkeit, sich durch einen Antrag beim Beitragsservice vom Rundfunkbeitrag befreien zu lassen. Als Nachweis dient der BAföG-Bescheid oder die „GEZ“-Bescheinigung. Wichtig: Wer mit Beginn des BAföG-Bewilligungszeitraums vom Rundfunkbeitrag befreit werden will, muss den Befreiungsantrag innerhalb von zwei Monaten nach dem Erlass des BAföG-Bescheides stellen (vgl. Datum des BAföG-Bescheides). Wer den Antrag später stellt, wird erst ab dem Monat von der Rundfunkgebühr befreit, der auf den Monat der Antragstellung folgt. Die Befreiung gilt jeweils so lange wie der BAföG-Bewilligungszeitraum dauert. Mit jedem neuen BAföG-Antrag muss also auch die Befreiung von der Rundfunkgebühr neu beantragt werden. Für alle anderen gilt: „Wer volljährig ist und eine eigene Wohnung hat, muss den Rundfunkbeitrag zahlen.“ Studierende, die in einer WG leben, müssen pro Wohnung nur einmal den Rundfunkbeitrag zahlen. Zimmer in Studentenwohnheimen gelten oftmals als Wohnung. Dann ist für jedes Wohnheimzimmer der volle Rundfunkbeitrag zu zahlen. Ausschlaggebend ist, ob die Zimmer von einem allgemein zugänglichen Flur abgehen. Sind die Räumlichkeiten eines Studentenwohnheims so gestaltet, dass sie denen einer privaten Wohnung bzw. Wohngemeinschaft ähneln, ist jeweils nur ein Beitrag pro Wohnung zu zahlen. Detaillierte Infos sowie den Online-Antrag zur Befreiung gibt es unter www.rundfunkbeitrag.de.



DIE ZENTRALE STUDIENBERATUNG. GEMEINSAM LÖSUNGEN FINDEN.



©CICQUEST GmbH, Hamburg



➤ Sie stehen vor einer Frage, einer Entscheidung oder einem persönlichen Problem in Zusammenhang mit Ihrem Studium?

Die Zentrale Studienberatung bietet Ihnen dabei Unterstützung. Möglich sind Beratungsgespräche

zur Entscheidungsfindung,
zu Lern- und Arbeitsschwierigkeiten,
zu Prüfungsproblemen,
zu Störungen im Studienverlauf,
zu einem möglichen Studienwechsel oder
Studienabbruch.

WIR BERATEN SIE

individuell,
vertraulich,
freiwillig,
und bei Bedarf durch mehrmalige
Beratungsgespräche.

ZENTRALE BERATUNGSSTELLE

Die Zentrale Studienberatung arbeitet eng mit anderen Einrichtungen der Hochschule zusammen

und vermittelt Kontakte zur fachbezogenen Beratung, dem Auslandsreferat, dem Studiensekretariat, der Berufsberatung der Agentur für Arbeit sowie weiteren psychosozialen Beratungsangeboten der THM.

WEITERE ANGEBOTE

Neben den Studierenden berät die Zentrale Studienberatung auch Studieninteressierte, organisiert Veranstaltungen zur Studienorientierung sowie das Studieneinführungsprogramm (STEP) und die Stipendienmesse.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude A, Raum 1.10 und 1.11
Telefon: 0641/309-6310, - 6311 oder
-6301 (Sekretariat)
Termine nach Vereinbarung
Offene Sprechstunde: Mo 9.30 - 11.30 Uhr
studienberatung@thm.de
www.thm.de/zs

Ansprechpartner/in:

Kristin Reineke | Studienberaterin
Malte Hübner | Studienberater



FRAUENBEAUFTRAGTE UND GLEICHSTELLUNGSBÜRO

Was tun wir für Studierende?

- Wir unterstützen, beraten und begleiten THM-Studentinnen in Konflikt- und Diskriminierungssituationen.
- Wir unterstützen THM-Studentinnen während des Studiums sowie beim Übergang vom Studium in den Beruf oder auf dem Weg zur Promotion durch Seminare, Exkursionen, Vernetzungstreffen, Mentoring- und Coachingangebote.
- Wir unterstützen Studierende mit Kindern bei der Bewältigung der Vereinbarkeit des Studiums mit Familienpflichten (Beratung, Kinderbetreuungsmöglichkeiten, Zuschüsse, Seminare zur Work-Life-Balance, Vernetzungstreffen).
- Wir engagieren uns für die Sensibilisierung der THM-Studierenden für Geschlechtergerechtigkeit und Chancengleichheit an der THM (Seminare).

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Gebäude C16
Telefon: 0641/309-1459, -1460, -1461
(Sekretariat)
frauenbeauftragte@thm.de
www.thm.de/frb-gleichstellung
www.thm.de/familiengerecht

Ansprechpartnerinnen:

Catharine Meckel-Oschmann,
Petra Brandt



STUDENTENWERK

Der Service rund um das Studium! Das Studentenwerk sorgt sich um die wirtschaftliche, soziale und gesundheitliche Betreuung der Studierenden der THM, der Justus-Liebig-Universität Gießen und der Hochschule Fulda. Das Studentenwerk betreibt in Gießen fünf Mensen und elf Cafeterien, bietet preiswerten Wohnraum in 14 Wohnheimen (s. Seite 61/80) und berät Studierende zu allen Fragen rund um das Thema „Studienfinanzierung“ (s. Seite 61). Außerdem unterstützt das Studentenwerk Studierende mit Kind(ern), internationale Studierende sowie Studierende mit Behinderung oder einer chronischen Krankheit.

SOZIALBERATUNG DES STUDENTENWERKS

Die allgemeine Sozialberatung des Studentenwerks bietet als erste Anlaufstelle allen Studierenden Informationen zu Fragen, die sich um den Studienalltag drehen. Themen der Beratung können zum Beispiel sein:

- Jobben und Studieren
- Versicherungsschutz
- Wohnungsprobleme
- Vergünstigungen
- Öffentliche soziale Leistungen
- Studieren mit Kind
- Studienfinanzierung

Die Beraterinnen stehen auch Studierenden mit speziellem Beratungsbedarf, wie Studienanfängern und Studienanfängerinnen, ausländischen Studierenden oder chronisch kranken Studierenden mit Rat und Tat zur Seite. Die Beratung ist kostenlos, vertraulich und dem Prinzip "Hilfe zur Selbsthilfe" verpflichtet. Sie ist keine Rechtsberatung.

Wie, wann und wo sind wir erreichbar?

Otto-Behagel-Straße 25, 35394 Gießen
Telefon: 0641/40008-160
beratung.service@studwerk.uni-giessen.de
www.studentenwerk-giessen.de

Offene Sprechstunde: Mo - Fr 12.00 - 14.30 Uhr
und Termine nach Vereinbarung



BERATUNG FÜR STUDIERENDE MIT GESUNDHEITLICHEN PROBLEMEN

Wenn Sie eine Behinderung, chronische Krankheit oder eine Lernschwäche (z. B. Legasthenie) haben, sollten Sie sich über angepasste Studienbedingungen und Nachteilsausgleiche bei mir informieren. Ich vermittele zwischen Ihnen und der THM, dem BlüZ, den Ämtern und berate u.a. zu folgenden Themen:

- Vor Studienbeginn: Studienfach, Zulassung, Finanzierung, spez. Stipendien
- alternative Leistungsnachweise angepasst an gesundheitliche Probleme
- technische Hilfsmittel (Kostenträgerberatung), Assistenz im Studium
- Mentoring über den Studienverlauf
- Fehlzeiten im Studium
- Kontakte (Ämter, Selbsthilfegruppen, Rechts-/Sozialberatung)
- Betreuung in der Abschlussphase
- Absolventenmarketing

Bei folgenden gesundheitlichen Problemen wurde bereits beraten: MS, Hauterkrankungen, Beeinträchtigung im Stütz- oder Bewegungsapparat (Rollifahrer) sowie der inneren Organe oder des Stoffwechsels (Schilddrüse, Diabetes...), Darmerkrankungen, Epilepsie, Angststörungen, Allergien, psychische Erkrankungen, Erkrankungen der Atemwege/des Hals-Nasenbereichs, Autismus, Schlaganfall und Lähmungen, Einschränkung der oberen Extremitäten, Hör-, Seh- oder Nervenschädigung, Herzschwäche, Taubblindheit ...

Wie, wann und wo bin ich erreichbar?

Gebäude A, Raum 1.08
Telefon: 0641/309-1451
Sprechzeiten: Mo, Di, Do und Fr
von 9.00 - 11.00 Uhr und nach Vereinbarung
an allen Standorten der THM.
martin.jung@verw.thm.de
Ansprechpartner:
Martin Jung | Beauftragter für behinderte
und chronisch kranke Studierende (SmB/K)

PSYCHOLOGISCHE BERATUNG

Mit dem Studienbeginn fängt auch ein neuer Lebensabschnitt an: Sie ziehen möglicherweise von zu Hause aus, Ihr Freundeskreis verändert sich und das Studium verlangt Ihnen völlig andere Lern- und Arbeitsformen ab. Mitunter sind Studierende mit all diesen Neuerungen überfordert. Um mit dieser Situation umgehen zu lernen, haben Sie die Möglichkeit bis zu fünf Termine bei der Psychologin Christiane Fuchs in Anspruch zu nehmen.

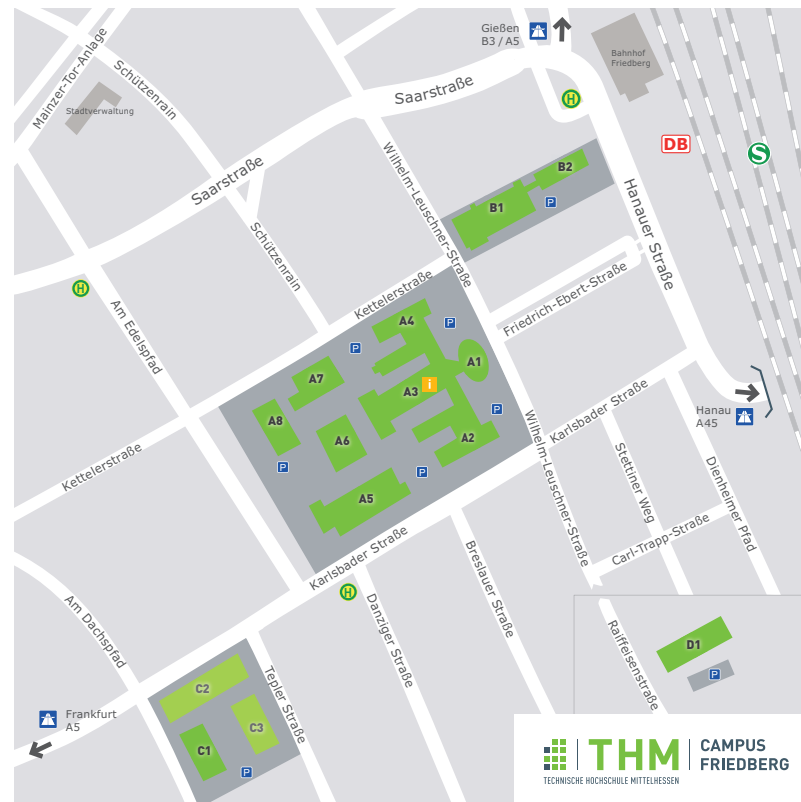
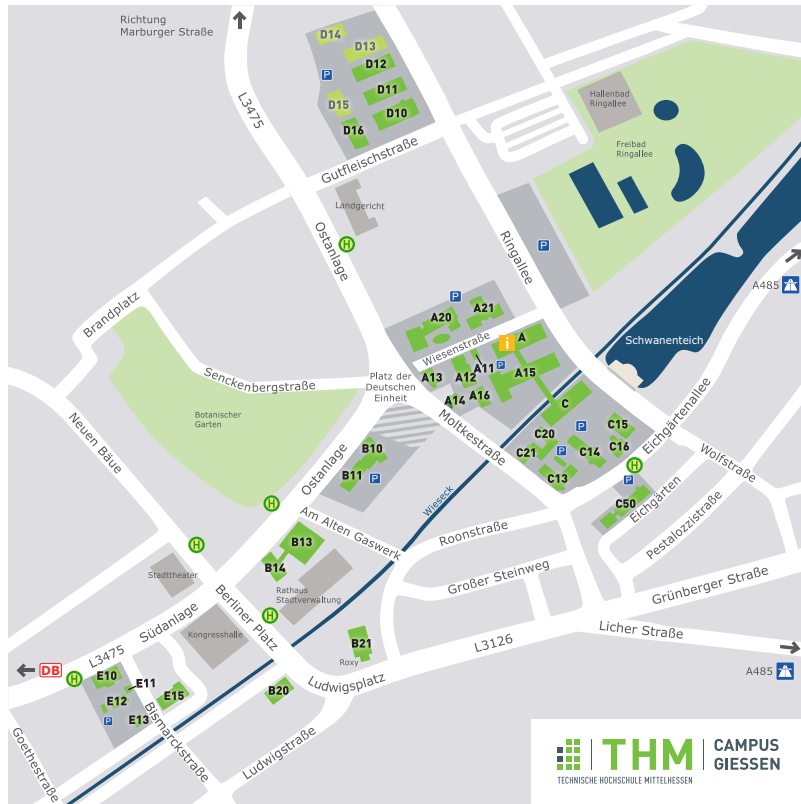
Auch persönliche Krisen, die es zu bewältigen gilt, Stress, (Prüfungs)Ängste oder der Umgang mit Lern- und Arbeitsschwierigkeiten können Themen der Beratung sein. Falls der Beratungsumfang nicht ausreichend sein sollte, können auf Wunsch weitere Vorgehensweisen besprochen werden.

Am Campus Gießen sind Beratungen donnerstags ab 16.00 Uhr im vierzehntägigen Rhythmus möglich.

Am Campus Friedberg können Sie sich zur Vereinbarung von Terminen an die INFORMATION wenden. Die psychologische Beratung bei Frau Fuchs findet hier ebenfalls im vierzehntägigen Rhythmus immer dienstags ab 16.00 Uhr statt.

Die Terminvereinbarung erfolgt per E-Mail an: psychologischeberatung@asta.thm.de





GEWINNEN SIE EIN EXKLUSIVES THM- POLOSHIRT!



WIE WAR IHR START AN DER THM? WIR MÖCHTEN HERAUSFINDEN, WELCHE BESTANDTEILE DIESER ERSTSEMESTERBROSCHÜRE SICH AUSGEZAHLT HABEN – UND WELCHE NOCH AUSBAUFÄHIG SIND.

Helfen Sie uns mit Ihrer Teilnahme, eine möglichst große Zahl an Meinungen zu sammeln, um die Broschüre "THM Start" für den Studienbeginn zu verbessern.

Als Dankeschön verlosen wir ein exklusives THM-Poloshirt. Mehr erfahren Sie auf der nächsten Seite. Viel Spaß!



BEANTWORTEN SIE KURZ 7 FRAGEN UND MIT ETWAS GLÜCK GEWINNEN SIE EIN TOLLES THM-POLOSHIRT.

1. Wie gefällt Ihnen die Erstsemesterbroschüre "THM Start?"

- Sehr gut Gut Weniger gut, weil:

2. Wie schätzen Sie den Nutzen dieser Broschüre für Sie persönlich ein?

- Sehr hoch Gering

Gar keinen, weil:

3. Welche Artikel haben Ihnen am meisten weitergeholfen?

4. War die Länge der Artikel optimal?

- Ja, genau richtig Naja, teilweise zu lang Nein, viel zu ausführlich

5. Schätzen Sie bitte, wie viel Prozent der Broschüre Sie durchgelesen haben?

- Bis 100 % Bis 75 % Bis 50 % Bis 25 %

6. Was hätten Sie sich noch gewünscht?

7. Werden Sie die Broschüre als sinnvolles Nachschlagewerk weiter verwenden?

- Ja, ganz oft Ab und zu Nein, gar nicht

Sie sind: Männlich Weiblich

Ihr Studiengang/Fachbereich:

Wie dürfen wir Sie im Falle eines Gewinns kontaktieren?

Bitte geben Sie den ausgeschnittenen Zettel bis zum 31.10.14 an der INFORMATION ab. Der/Die Gewinner/in wird bis zum 10.11.14 benachrichtigt.



BUS Liniennetzplan

- 1 Endhaltestelle
- Haltestelle
- Haltestelle nur in Fahrtrichtung
- Linientaxi
- DB-Linie
- DB-Haltepunkt

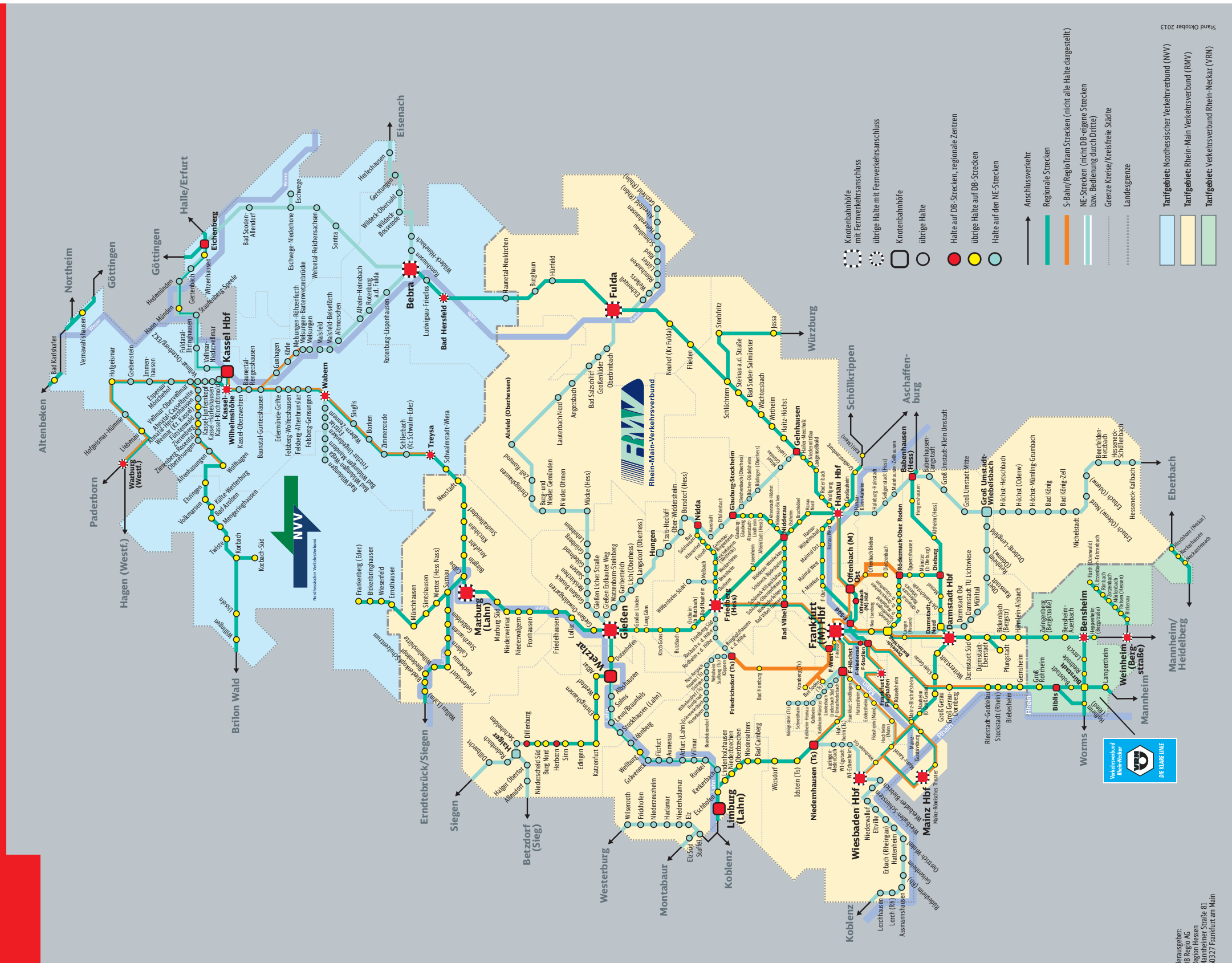


- 1 Lützellinden - Rodgen
- 2 Bahnhof - Europaviertel
- 3 Friedhof - Schwarzwacker
- 5 Bahnhof - Marktplatz - Wieseck
- 6 Berliner Platz - Schiffenberg
- 7 Ev. Krankenhaus - Philosophenwald
- 9 Marktplatz - Alfred-Bock-Strasse
- 10 Bahnhof - Rathenaustraße
- 11 Gießen - Lützellinden - Wetzlar
- 12 Sandfeldschule - Gewerbegebiet West
- 13 Friedhof - Dialysezentrum
- 15 Bahnhof - Johanneskirche - Wieseck
- 24 Gießen - Heuchelheim - Wetzlar
- 301 Gießen - Wißmar
- 302 Gießen - Krofedorf-Gleiberg (AST-Anrufsammeltaxi)





Streckenkarte Regionalverkehr Hessen



Stand Oktober 2013

Herausgeber:
 DB Regio AG
 Region Hessen
 Nordhessische Straße 81
 60327 Frankfurt am Main





INTERNATIONALES BUDDY PROGRAMM

Internationale Kontakte
Gegenseitige Unterstützung
Fremdsprachen sprechen
Spaß haben

www.thm.de/international/buddy

Buddies gesucht!
Jetzt anmelden:
buddy@admin.thm.de



Das Sonderheft des allgemeinen
Studierenden Ausschuss (AStA).
Von Studierenden für Studierende.

AStA

Von den Referaten bis
zum Freizeitplaner

INHALT

- 075 **Vorwort** > Herzlich willkommen.
- 076 **Unser AStA-Sekretariat** > Helfer mit Rat und Tat.
- 077 **Die Geschäftsstellenleitung** > Wir stellen uns vor.
- 078 **Referate** > Von Feten bis zum Büromaterial.
- 083 **Psychologische Beratung** > Im Interview.
- 084 **Krankenversicherung** > Durchblick im Anbieterdschungel.
- 086 **Wohnen in Gießen** > Wohnungssuche und Co.
- 088 **Die Hochschulgemeinden** > stellen sich vor.
- 089 **Wie läuft eine Prüfung ab?** > Wissenswertes.
- 090 **Geschichte der verfassten Studierendenschaft** > Wichtig.
- 092 **Der Verwaltungsaufbau** > Wie funktioniert die THM?
- 094 **Freizeitplaner** > Was geht in und um Gießen?

IMPRESSUM

Herausgeber: AStA der Technischen Hochschule Mittelhessen
 Wiesenstr. 14, 35390 Gießen
 Tel. 0641-309 1484, Fax 0641-309 1485
 Homepage: www.asta.thm.de/giessen
 Redaktion: AStA
 Layout: THM Printmedien, Christine Bayer
 Auflage: 2000
 Druck: Druckkollektiv GmbH; Gießen
 Erscheinungsdatum: WS 2014/2015

HALLO STUDIS,
 SCHÖN, DASS IHR AN
 DIE THM GEFUNDEN
 HABT. DAMIT IHR EUCH
 AUCH WEITERHIN
 ZURECHTFINDET,
 HABT IHR HIER
 VOR EUCH UNSER
 ERSTSEMESTER-
 INFORMATION SHEFT,
 AUCH KURZ DAS ESI
 GENANNT. HIER
 FINDET IHR EINEN
 KURZEN ÜBERBLICK
 ÜBER EUREN CAMPUS
 UND DIE STUDIEREN-
 DENSCHAFT, GIESSEN
 UND WETZLAR.



> In diesem Heft erklären wir euch auch welche Arbeit die studentischen Gremien hier machen und an wen ihr euch wenden könnt, wenn mal was so richtig schief läuft oder auch wo der Studi was trinken geht. Im Zweifel kommt einfach zu uns, wir haben immer ein offenes Ohr für euch und häufig eine Lösung oder kennen jemanden, der euch weiterhelfen kann.

Neben diesem Heft ist die Homepage des AStA's der Universität (JLU), oder auch unsere Homepage immer wieder lesenswert. Wir haben nicht nur auf alles eine Antwort, sondern bieten euch auch die verschiedensten Dinge an. Ihr könnt bei uns unter anderem:

- Musikanlagen ausleihen
- In unserem Brett-, Karten- und Gesellschaftsspieleabend zocken
- Bei unseren Kinovorführungen (ab diesem Semester in 3D) mitschauen

- In unserem Stifteladen beim AStA euer Mäppchen auffüllen, drucken, bis der Drucker raucht oder mal einen Block kaufen
- Bei unseren Fetten die Sau rauslassen
- Eine Zeitung lesen (den Spiegel, die Gießener Allgemeine, Frankfurter Rundschau, Die Titanic)
- Aktiv mitarbeiten

Über motivierte Studis, die sich im AStA engagieren wollen, freuen wir uns immer. Da der Bachelor nur noch sechs oder sieben Semester lang ist, brauchen wir jedes Semester neue Leute, so dass wir unser großes Angebotsspektrum halten können.

Wir wünschen euch einen wirklich guten Start in euer erstes Semester, schaut mal bei uns rein und viel Spaß bei der Lektüre.

Euer AStA

Ihr braucht einen BAföG-Antrag oder Hilfe beim ausfüllen? Ihr habt soziale Fragen und Probleme? Die jeweilige Sprechstunde findet Ihr auf der Homepage oder erfragt sie direkt im Sekretariat.

Für Rechtsfragen haben wir jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat in der Zeit von 11.30 Uhr bis 13.00 Uhr einen Volljuristen im Hause. Allerdings nur während der Vorlesungszeit.

Auch eine psychologische Beratung bieten wir an. Diese könnt Ihr auch jeden zweiten und vierten Donnerstag im Monat wahrnehmen. Da hier allerhöchste Diskretion herrscht, bitten wir die Termine per E-Mail und Angabe einer Rückrufnummer zu erfragen unter psychologischeberatung@asta.thm.de

Um euch die ersten Schritte in die Karriere zu erleichtern wird euch jeden Mittwoch von 13.00 bis 14.00 Uhr ein Karrierecoaching angeboten. Dabei wird dir geholfen Bewerbungsfragen wie z. B. im Hinblick in den Berufseinstieg zu erleichtern. Auch Hilfe bei eurer Bewerbungsmappe ist kein Problem. Ihr könnt per Mail Termine vereinbaren. Kontakt: ines.kassap@formaxx.ag

Selbstverständlich denken wir auch an die positiven Seiten des Studi-Lebens. Feiern! Gegen eine geringe Kaution und Leihgebühr stellen wir euch Feierutensilien zur Verfügung wie Grill und Musikanlage.

Grundsätzlich gilt: Wir versuchen euch in jeder Hinsicht zu unterstützen und freuen uns auch über Anregungen bzw. euer persönliches Erscheinen im AstA.

Zu erreichen sind wir unter:

Gebäude A, Raum 1.22
Sekretariat
sekretariat@asta.thm.de
Telefon: 0641/309-1484
Fax: 0641/309-1485
Ansprechpartnerin: Nadine Goldschmidt

Das Sekretariat hat während der Vorlesungszeit von Montag bis Freitag in der Zeit von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet. Achtung: Während der vorlesungsfreien Zeit ändern sich die Öffnungszeiten, diese könnt ihr auf unserer Homepage in Erfahrung bringen.

UNSER ASTA-SEKRETARIAT. BIETET EUCH VON DER JOBBÖRSE UND DEN FEIERUTENSILIEN, ÜBER HILFE BEIM BAFÖG-ANTRAG ODER SOZIALEN FRAGEN, BIS HIN ZUR RECHTLICHEN UND PSYCHOLOGISCHEN BERATUNG UNTERSTÜTZUNG AN.

➤ Das Sekretariat des AstA findet Ihr im Gebäude A, Raum 1.22. Auf Anfrage findet Ihr hier alles zum Thema Zimmervermittlung in und um Gießen und eine kleine Jobbörse. Dies könnt Ihr auch auf unserer Homepage www.asta.thm.de/giessen/ einsehen.

Unter bestimmten Umständen können wir euch das RMV/NVV-Semesterticket zurückerstatten. Dazu müsst Ihr mindestens drei Monate innerhalb des Semesters und studienbedingt außerhalb des RMV/NVV-Gebietes einen Aufenthalt nachweisen, sprich BPP, Auslandsaufenthalt etc. Bei Nachweis einer Schwerbehinderung entfällt das natürlich! Die Anträge dazu gibt es auf der AstA-Homepage unter Mobilitätsreferat oder direkt im Sekretariat. Ganz wichtig: Die Anträge sind innerhalb der ersten vier Wochen nach Vorlesungsbeginn des jeweiligen Semesters einzureichen! Also sich lieber zu früh als zu spät informieren. Denn nachträglich können wir leider nicht erstatten!

DIE GESCHÄFTSSTELLENLEITUNG. WIR, DAS SIND FELIX BENEDIKTER (GESCHÄFTSSTELLENLEITER), DEMET INKÜN (STELLV. GESCHÄFTSSTELLENLEITERIN), RABY RAZAY (FINANZREFERENT) MÖCHTEN EUCH ALS DIE GESCHÄFTSSTELLENLEITUNG DES ASTAS DER THM AM CAMPUS GIESSEN BEGRÜSSEN.



➤ Raby ist unser Finanzreferent und verantwortlich für die Verwaltung der Gelder, die alle Studierenden der THM im Semester in Höhe von 11,01 € als Studentenschaftsbeitrag an uns zahlen. Von dem größten Teil der Gelder wird unser Bürobetrieb und die vielen Dienstleistungen, die wir anbieten unterhalten. Einen anderen Teil bekommen die verschiedenen Fachschaften. Weiterhin gehört zu seinen Aufgaben das Erstellen und das Überwachen des Haushaltplanes, das Abschließen von Verträgen und Versicherungen, die Personalabrechnung des AstA und die Abrechnungen und Verhandlungen mit Lieferanten und Kunden.

Während sich Raby in erster Linie um den finanziellen Rahmen kümmert, sind Felix und Demet als Geschäftsstellenleiter für die inhaltliche Arbeit im AstA Campus Gießen verantwortlich. Das heißt, sie setzen die Beschlüsse des Studierenden Parlamentes (StuPa) um, koordinieren die Arbeit der Referentinnen und Referenten, stellen die neuen Lehrmittelreferatmitarbeiterinnen und -mitarbeiter ein oder vertreten die Studierendenschaft für den Campus Gießen und Wetzlar nach

Außen bzw. hochschulintern, z. B. gegenüber der Hochschulverwaltung, dem Studentenwerk, der Stadt Gießen oder dem Bundesland Hessen.

Trotz dieser Aufgabenteilung herrscht ein reger Gedankenaustausch zwischen uns dreien, unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und unseren Referentinnen und Referenten. Zudem treffen wir unsere Entscheidungen grundsätzlich zusammen. Wir möchten jede Studentin und jeden Studenten dazu motivieren sich aktiv an der Hochschule für die Hochschule, den AstA, die verschiedenen Gremien und das studentische Leben einzubringen und würden uns natürlich sehr freuen, die eine oder den anderen von euch bald bei uns im AstA-Team begrüßen zu können. Wenn ihr Fragen, Ideen, Anregungen oder Kritik habt, kommt vorbei, ruft an oder schreibt uns eine E-Mail.

Zu erreichen sind wir unter:

Sprechzeiten: auf Anfrage
geschaeftsstelle@asta.thm.de
finanzen@asta.thm.de

BAföG & Soziales
Bastian Engelhardt
Nadine Lehmann
bafog@asta.thm.de

Feten und Veranstaltung
Diana Davrishuva
veranstaltung@asta.thm.de

Finanzen
Raby Razay
finanzen@asta.thm.de

Geschäftsstellenleitung
Felix Benedikter
Demet Inkün
geschaeftsstelle@asta.thm.de
veranstaltung@asta.thm.de

Hochschulpolitik
Claudia Osterbrink
hopo@asta.thm.de

IT
Michael Cebak
it@asta.thm.de

Kino
Antje Ogoniak
Alber Razay
kino@asta.thm.de

Kultur & Internationales/Homepage AStA THM
Rahaf Hassna
internationales@asta.thm.de
kulturreferat@asta.thm.de

Lehrmittel (Schreibwaren & Studienbedarf)
Serdal Yuceel
lehrmittelreferat@asta.thm.de

Mobilität
Daniel Naumann
verkehr@asta.thm.de

Öffentlichkeit
Jennifer Börner
oeffentlichkeit@asta.thm.de

Sekretariat
Nadine Goldschmidt
sekretariat@asta.thm.de

Spiele
Mirko Grünwald
Dennis Israel
spielereferat@asta.thm.de

Studieren mit Kind
Benita Richter
familien@asta.thm.de



UNSERE REFERATE. VON B WIE BAFÖG, BIS V WIE VERANSTAL- TUNGEN, BEKOMMST DU HIER FAST ALLES.

REFERAT FÜR BAFÖG UND SOZIALES

Mein Name ist Bastian Engelhardt. Ich bin euer Referent für BAFöG & Soziales. BAFöG und die ganzen Gesetzestexte zum BAFöG sind eine komplizierte und manchmal nicht so ganz eindeutige Sache. Gemeinsam können wir schauen, ob ein Anspruch besteht, eventuell etwas falsch kalkuliert wurde oder irgendwas anderes nicht so stimmt. Auch beim Erstausfüllen, beim Wiederholungsantrag oder bei dem Leistungsnachweis stehe ich euch für Auskunft und Hilfen zur Verfügung. Solltet ihr keinen Anspruch auf BAFöG haben, können wir auch gerne gemeinsam nach eventuellen anderen staatlichen Hilfen schauen. Bei Fragen zum aktuellen Bescheid bringt diesen bitte immer mit, dies vereinfacht mir die Arbeit. Solltet ihr zu den Terminen, die auf der Homepage stehen, nicht können, so bitten wir um eine kurze Mail, dann machen wir einen Termin aus.

Euer Bastian Engelhardt
Kontakt: bafog@asta.thm.de

REFERAT FÜR FETEN UND VERANSTALTUNG

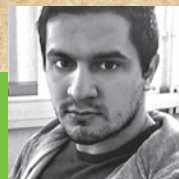
Das Veranstaltungsreferat begrüßt euch im ersten Semester. Da noch viele Semester vor euch liegen und ihr bestimmt nebenbei auch mal eure Freizeit ausnutzen wollt, sind wir für euch da. Wir planen für das kommende Semester Feten, Konzerte und andere Sachen, wie z. B. Ein Straßenfest. Ihr werdet es auf jeden Fall mitkriegen, also haltet eure Augen offen, wenn Ihr zwischen den Lernphasen auch mal was anderes machen wollt. Bis dann und viel Spaß an der THM.

Eure Diana Davrishua
Kontakt: veranstaltung@asta.thm.de

REFERAT FÜR HOCHSCHUL- POLITIK

Wir sind Studenten am Standort Friedberg und haben zu Beginn des Jahres 2013 dieses Referat übernommen. Unsere Hauptaufgabe sehen wir darin, die studentischen, hochschulpolitischen Interessen zu vertreten. Weitere Ziele unseres Referats sind gebührenfreie Studienbedingungen, Studienreformen, Hochschulpolitikplanung und Mitbestimmung in bildungspolitischen Fragen. Ebenso informieren wir euch über Gesetzesänderungen und Gesetzesinitiativen. Ein weiteres sehr aktuelles Thema ist der Bologna-Prozess, also die Umstellung von Diplom auf Bachelor. Wir beraten und helfen den betroffenen Studierenden gerne.

Eure Claudia Osterbrink
Kontakt: hopo@asta.thm.de



MOBILITÄTSREFERAT

Ich bin euer Verkehrsreferent im AstA Gießen. Ich kümmere mich um die Rückerstattung der Semestertickets. Dies ist natürlich nicht für Jeden möglich. Falls ihr sonst noch Fragen zum AstA-Semesterticket oder rund um das Thema Verkehr habt, stehe ich für Fragen gerne zur Verfügung. Alle Informationen zur Rückerstattung des Semestertickets findet ihr im Downloadbereich des AstA unter Referate → Mobilität (<http://www.asta.thm.de/giessen/referate/mobilitaet>). Für persönliche Beratung stehe ich euch in meiner Sprechstunde, einmal die Woche, zur Verfügung. Ich freue mich euch weiterhelfen zu können.

Euer Daniel Naumann
Kontakt: verkehr@asta.thm.de

SPIELEREFERAT

Jeder Mensch hat das Recht auf Spaß, Erholung und Freizeit! Wir halten diese Wahrheiten für selbst einleuchtend: dass alle Menschen gleich geboren sind; dass alle Menschen Kraft ihrer Geburt mit Gewissen, unveräußerlichen Rechten ausgestattet sind; dass unter diesem Recht das Recht zum Spielen, das Recht auf Gesellschaft und das Streben nach dem Gewinnen sind. Kurzum, das Spielereferat der THM ist eben eines jener Referate, die dazu da sind, um diesen Rechten Genüge zu tragen. Das Leben besteht schließlich aus mehr als dem Studium! Zu diesem Zwecke trifft sich montags von 19.00 bis ca. 23.00, in C21, der THM-Spieleabend, eine offene Gemeinschaft für alle, die Freude an Gesellschaftsspielen haben, ob das nun Spiele des Jahres, Partyspiele oder komplexe Strategiespiele sind. Dabei ist jede und jeder willkommen, ungeachtet von Hochschulzugehörigkeit oder vorheriger Regelkenntnis. Unser Inventar beinhaltet inzwischen über 120 Spiele - komm vorbei und spiel mit!

Euer Mirko Grünwald und
Dennis Israel
Kontakt: spiele@asta.thm.de

KINOREFERAT

Das Kinoreferenten-Team vom AstA veranstaltet jeden Dienstag ab 19.30 Uhr im UG des Gebäudes C21 ein Treffen für filminteressierte Studis. Wir zeigen euch auch Filme in 3D.

Da es zu Abweichungen kommen kann, entnehmt ihr bitte den genauen Zeitplan sowie den Gebäudeplan der aktuellen Homepage des AstA. Flyer liegen im AstA und im LMR aus. Der erstmalige Eintritt beträgt 1,50€, jede weitere Aufführung kostet nur 1,00€. Für einen vernünftigen Preis sind selbstverständlich Getränke und Snacks vorhanden. Dies ist eine geschlossene Veranstaltung von Studierenden für Studierende. Warum zögern? Vorbeischaun und sich ein Bild davon machen. Wir freuen uns auf euch!

Eure Alber Razay und Antje Ogoniak
Kontakt: kino@asta.thm.de

REFERAT FÜR KULTUR UND INTERNATIONALES

Als Kultur- und Internationalreferentin mache ich es mir zur Aufgabe alle Studenten zu unterstützen oder ihnen bei der Umsetzung von Projekten, wie z. B. Betreuung bei Behörden-gängen, zu helfen.

Für all eure Fragen oder Anregungen rund um den Auslandsaufenthalt bin ich während meiner Sprechzeiten jederzeit ansprechbar.

Bei organisatorischen Problemen, wie die Hilfe bei Verträgen oder Anträgen, stehe ich euch gerne zur Verfügung.

Sprechzeiten:
Montag von 10.00 - 13.00Uhr
Gebäude A, Raum 1.29

Eure Rahaf Hassna
Kontakt: internationales@asta.thm.kulturreferat@asta.thm.de

LEHRMITTELREFERAT

Der AstA der THM, bietet in seinem Lehrmittelreferat (LMR) fast alle Materialien, die ein Student an der THM braucht. Ihr findet uns im Gebäude A, Raum 1.30.

Studienbedarf

- Bürobedarf (z. B. Ordner, Folien, Briefumschläge, CD's & DVD's
- Zeichenbedarf für technisches Zeichnen (z. B. Zeichenblöcke, Millimeterpapier, Lineale)
- Stifte (z. B. Bleistifte und Eddings)
- Druckerpapier
- Taschenrechner
- Vorhängeschlösser
- Teppichmesser

Kopien und Ausdrucke (s/w)

	Din A4	Din A3
Einseitig	4 Cent	8 Cent
Doppelseitig	8 Cent	16 Cent

Kopien und Ausdrucke (farbig)

	Din A4	Din A3
Einseitig	10Cent	20Cent
Doppelseitig	20Cent	40Cent

Öffnungszeiten:
Mo - Do 9.00 - 14.30 Uhr,
Fr 9.30 - 14.30 Uhr

Euer Serdal Yuceel
Kontakt: lehrmittelreferat@asta.thm.de

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Meine Rolle entspricht der eines Bindegliedes und eines Sprachrohrs zwischen der Studierendenschaft und deren Vertretung (AstA). Ich Sorge dafür, dass ihr über die Arbeit und die aktuellen Ereignisse des AstAs informiert seid. Dazu wird die AstA Homepage und Facebook-Seite benutzt.

Eure Jennifer Börner
Kontakt: oeffentlichkeit@asta.thm.de



REFERAT FÜR STUDIEREN MIT BEHINDERUNG UND/ODER CHRONISCHER ERKRANKUNG

Als Referentin für „Studieren mit Behinderung und/oder chronischer Erkrankung“ werde ich mein Bestes geben, um euch zu unterstützen und mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Meine Schwerpunkte liegen in der Umsetzung für eine behindertengerechte Umgestaltung der Hochschule sowie in der Unterstützung betroffener Studierender bei Fragen zu Förderungsmöglichkeiten und Hilfsmitteln. Ich sehe mich in der Pflicht, betroffenen Studierenden an die jeweils zuständigen Stellen (z. B. BLiZ) im internen sowie externen Bereich zu vermitteln.

Im Rahmen als Vertrauensperson und Ansprechpartnerin, werde ich mich sorgfältig über evtl. Erkrankungen informieren, um noch besser auf eure Bedürfnisse eingehen zu können. Ich freue mich über Euren Besuch in meiner Sprechstunde. Selbstverständlich könnt Ihr mich auch anrufen und einen Termin vereinbaren.

Eure Jislanda Abdulahad
Kontakt: behindertenerferat@asta.thm.de

IT-REFERAT

Das IT-Referat kümmert sich um die Clients des ASTA und die Server, welche die internen und externen Dienste (Website, Mailinglisten) zur Verfügung stellen. Des Weiteren ist das IT-Referat für weitere Hardware, wie Drucker, Kopierer, TK verantwortlich. Dazu gehört auch der Beamer, welcher in der Pastaria (A-Gebäude) installiert ist, aber auch der Videoschnittraum sowie die Ton- und Fotostudios.

Das Thema Open Source ist uns sehr wichtig. Wo immer es möglich ist, setzt das IT-Referat Open Source Software (OSS [1]), wie z. B. bei unserer Website und unseren Servern ein. Auf den Clients sind OSS-Alternativen zu den proprietären Programmen verfügbar: Webbrowser: Firefox; E-Mail: Thunderbird; Office: OpenOffice/ LibreOffice, Grafik: Gimp.

Derzeit prüfen wir den Ersatz von Windows durch Linux (Ubuntu) auf den Clients. Anknüpfend an Open Source gibt es aber auch Open Music und Open Books (Open Access).

Euer Michael Cebak
Kontakt: it@asta.thm.de

STUDIERN MIT KIND

Meine Aufgabe umfasst alle Bedürfnisse von studentischen Eltern, beginnend mit Informationsbereitstellung und Beratung, Hilfe bei der Bewältigung und Organisation von Familie und Studium, Begleitung bei Behördengängen oder verschiedenen Projekten, wie ein Eltern-Kind-Treff. Manchmal braucht man auch nur eine Tasse Kaffee oder Tee und einen Zuhörer in gleicher Situation, der die schönen aber auch anstrengenden Seiten als Studierender mit Familie kennt und der dir Unterstützung oder den Austausch der ähnlichen Lebenssituation bietet. Ich zeige euch die Räumlichkeiten, die die Hochschule extra für Studenten mit Kind bereitstellt. Ich helfe euch bei Prüfungsfragen/ Krankmeldungen/Beurlaubungen zeige euch finanzielle Hilfen auf und nenne euch weitere Ansprechpartner. Gemeinsam möchte ich ein Netzwerk unter uns Eltern an der THM knüpfen und ausbauen, in dem man sich kennt und unterstützt. Gern könnt ihr zu mit in die Beratungsstunde kommen (auch mit Kind) oder einen Termin vereinbaren. Ich freue mich schon.

Eure Benita Richter
Kontakt: familien@asta.thm.de

HILFE DURCH DIE PSYCHOLOGISCHE BERATUNG. CHRISTIANE FUCHS ERKLÄRT IM INTERVIEW WAS MAN DARUNTER VERSTEHT UND WIE ALLES ABLÄUFT.



uns in der Beratung ganz normal gegenüber.

Kriegen andere davon was mit? Nein, ich unterliege der Schweigepflicht und der Raum ist anonym gehalten.

Wie merke ich, dass ich Hilfe brauche? Das kann ganz verschieden sein. In der Regel fühlt man einen stärkeren Leidensdruck als sonst. Ein guter Hinweis sind auch Meinungen von Bekannten oder Freunden, die einem zurückmelden, dass man sich in letzter Zeit stark verändert habe. Letztlich ist das aber auch Aufgabe der psychologischen Beratungsstelle im Einzelfall zu klären, ob ein psychologischer Hilfebedarf notwendig ist.

Wie kann ich Sie erreichen? Die Terminvereinbarung erfolgt per E-Mail an: psychologischeberatung@asta.thm.de. Ich bemühe mich innerhalb weniger Tage die E-Mails zu beantworten.

Wie oft kann ich zu Ihnen kommen? Insgesamt wären fünf Termine möglich, allerdings hängt das auch immer vom Einzelfall ab bzw. von den zeitlichen Kapazitäten.

An welche Beratungseinrichtungen in Gießen kann ich mich bei psychischen Problemen sonst noch wenden? Bei Problemen, die mit Sucht zu tun haben, empfehle ich die Suchtberatungsstelle in Gießen. Die Caritas, Wildwasser sowie die Diakonie bieten außerdem noch Beratungsmöglichkeiten an. Die in äußerst dringenden Fällen auch innerhalb einer Woche agieren können. Die beratende und therapeutische Tätigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erfolgt vorwiegend auf der Grundlage psychoanalytischer Konzepte, die ggf. durch andere anerkannte Therapieformen ergänzt werden.

➤ Belastende Probleme wirken sich besonders auf die Motivation, Konzentration und die Leistung aus. Dies gilt nicht nur für Probleme, die direkt mit dem Studium zusammenhängen (z. B. wenn Angst vor öffentlichem Reden dazu führt, ein Referat nicht zu halten oder eine Prüfung nicht zu bestehen), sondern grundsätzlich für alle im Leben auftretenden Schwierigkeiten oder Krisen (z. B. Probleme in der Partnerschaft oder im Elternhaus). Damit kann die Bewältigung des Studiums gefährdet sein. In einem Beratungsgespräch kannst du deine Situation klären und gemeinsam mit uns nach Lösungen suchen.

Was qualifiziert Sie als Beraterin?

Ich habe Psychologie an der Universität Gießen studiert und habe anschließend eine Weiterbildung zur Psychologischen Psychotherapeutin absolviert.

Was macht eine psychologische Beratung genau und wie kann sie mir weiterhelfen?

Die Psychologische Beratungsstelle bietet allen Studierenden der THM in Gießen und Friedberg die Möglichkeit, über Probleme in der persönlichen Entwicklung, über Beziehungs- oder Arbeitsschwierigkeiten sowie über spezifische psychische und psychosomatische Störungen zu sprechen und Problemlösungen zu erarbeiten.

Und wie läuft das ab? Nach persönlicher Anmeldung findet in der Regel innerhalb einiger Wochen ein erstes Gespräch statt. Die Beratung dient der diagnostischen Klärung sowie der gemeinsamen Überlegung weiterer Schritte; gegebenenfalls werden die Möglichkeiten psychotherapeutischer Behandlung besprochen. In beschränktem Umfang können auch kurzfristige Kriseninterventionen an der Beratungsstelle durchgeführt werden.

Muss ich da auf einer Couch liegen? Nein. Wir sitzen

EINE DER WICHTIGSTEN ABSICHERUNGEN IST DIE EIGENE KRANKENVERSICHERUNG. WIR HELFEN DIR DURCH DEN ANBIETERDSCHUNDEL.

› Viele Studienanfängerinnen und Studienanfänger sind noch bei den Eltern mitversichert. In der gesetzlichen Krankenversicherung geht das bis zum Alter von 25, zuzüglich des Wehr- oder Ersatzdienstes. Diese Familienversicherung ist kostenlos. Wer über die Eltern privat krankenversichert ist, muss sich entscheiden, ob er während des Studiums privat versichert bleiben möchte oder nicht. Privat versicherte Studierende zahlen einen individuellen Beitragssatz abhängig vom Leistungsumfang des gewählten Tarifs.

Nach dem 25. Lebensjahr werden Studierende, die an staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschulen eingeschrieben und gesetzlich familienversichert sind, versicherungspflichtig in der studentischen Krankenversicherung. Hier zahlt jeder einen einheitlichen Beitragssatz, der jährlich angepasst wird.

Wer bestimmte Einkommensgrenzen übersteigt, kann seinen Krankenversicherungsschutz in der Familien- oder studentischen Versicherung verlieren (bei Einkünften von derzeit über 385 €, einem 450-Euro-Job bzw. einer Wochenarbeitszeit von regelmäßig mehr als 20 Stunden). Dann muss man sich über das Arbeitsverhältnis pflicht- oder freiwillig versichern. Diese Mitgliedschaft in der studentischen Krankenversicherung ist bis zum Abschluss des 14. Fachsemesters, längstens jedoch bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres möglich. Eine Verlängerung kann gegeben sein durch die Art der Ausbildung, familiäre und persönliche Gründe, Studium über den zweiten Bildungsweg. Diese Gründe müssen jedoch bei der zuständigen Krankenkasse vorgetragen und

geprüft werden. Die Verlängerung des Studententarifs musst du vor Ende des 14. Fachsemesters bzw. vor Vollendung des 30. Lebensjahres formlos bei deiner Krankenkasse beantragen. Die freiwillige Weiterversicherung sieht für einen Übergangszeitraum von max. sechs Monaten weiterhin den ermäßigten Beitragssatz vor. Der Tarif für die anschließende freiwillige Weiterversicherung wird durch die Satzung der jeweiligen Krankenkasse geregelt. Es empfiehlt sich auf jeden Fall vor Ende der studentischen Versicherungspflicht ein Gespräch mit der Krankenkasse. Für Studierende ist grundsätzlich die Mitgliedschaft in der gesetzlichen Krankenversicherung empfehlenswert. Wer eine Familie gründen will, ist dort meist richtig, da die eigenen Kinder kostenmäßig in der Familienversicherung am günstigsten aufgehoben sind. Privat versicherte Studierende werden sich nach dem Studium erst dann gesetzlich versichern können, wenn sie eine Beschäftigung unterhalb der Versicherungspflichtgrenze (derzeit 4.462,50 € brutto monatlich) aufnehmen. Sowohl für gesetzlich wie auch für privat versicherte Studierende gibt es einen monatlichen Zuschuss, falls er oder sie BAföG bezieht. Nähere Informationen geben die Krankenkassen. Beratung zum Thema Krankenversicherung erhalten Sie auch beim Studierendenservice der BARMER GEK Bahnhofstr. 82-86, 35394 Gießen, Tel. 0800/332060-481222, Fax: 0800/332060-481010, Ansprechpartnerin: Nina Bepler E-Mail: nina.bepler@barmer-gek.de

Die persönlichen Beratungen finden beim AstA jeden 3. Montag im Monat von 12.00 bis 14.00 Uhr statt.

INFORMATIONEN ZUR KRANKENVERSICHERUNG BEI EINEM AUSLANDSSEMESTER

Du bist während deines Auslandsaufenthalts weiterhin in Deutschland immatrikuliert, so bleibt deine Mitgliedschaft bei der Krankenkasse bestehen. Du hast in allen Ländern Krankenversicherungsschutz, mit denen ein Sozialversicherungsabkommen (z.B. in allen EU) besteht. Eine entsprechende Antragsbescheinigung erhältst du in deiner Geschäftsstelle. Damit hast du während des Auslandssemesters Anspruch auf alle gesetzlichen Krankenversicherungsleistungen des Gastlandes. Mit vielen Ländern, z. B. den USA, existieren keine Sozialversicherungsabkommen. In diesem Fall solltest du dich unbedingt für den Zeitraum des Aufenthalts privat krankenversichern, da im Erkrankungsfall in der Regel keine Leistungsansprüche bestehen. Ausnahme: Chronisch Kranke, die ihre Schul- oder Hochschulbildung im Ausland fortsetzen, erhalten die Behandlungskosten nach Inlandssätzen erstattet.

Studentinnen und Studenten, die im Ausland Urlaub machen, benötigen einen Auslandskrankenschein, den du ganz einfach herunterladen und ausdrucken kannst. Sicher dich am besten für jeden Auslandsaufenthalt durch eine private Auslandskrankenversicherung zusätzlich ab. Falls du im Ausland erkranken solltest, sind dann z. B. Eigenanteile für ärztliche oder stationäre Behandlung und ggf. auch die Kosten eines medizinisch notwendigen Rücktransports durch die private Auslandskrankenversicherung abgedeckt. Die gesetzlichen Krankenkassen dürfen die Kosten für Rücktransport nämlich nicht erstatten. Erstklassige Angebote erhältst du bei dem Studierendenberater deiner Krankenkasse.

CAMPUS BLUTSPENDER GESUCHT!

www.campusblutspende.de



WOHNEN IN GIESSEN. WER WOHNRAUM IN GIESSEN SUCHT, HAT BEI DEN WOHNHEIMEN DES STUDENTENWERKS EINE GUTE CHANCE UNTERZUKOMMEN.

➤ Ein möglichst frühzeitig gestellter unverbindlicher Antrag, der ganz einfach online auf den Seiten des Studentenwerk Gießen (http://www.studentenwerk-giessen.de/Studentisches_Wohnen/Wohnheime/) zu bestellen ist, kann schnell Klarheit bringen (s. Seite 61). Für die begehrteren Wohnungen und Einzelapartments gibt es allerdings eine Warteliste. Ein Doppelapartment mit einem anderen Studi ist leichter zu bekommen. Die Wohnheime haben Waschmaschinen und Trockner, die gegen Entgelt zu nutzen sind. Die dortigen WGs bestehen in der Regel aus 4 bis 15 Einzelzimmern mit mehreren gemeinsam genutzten Toiletten, Duschen, einer Küche und einem Wohnzimmer. Für Sauberkeit in den Gemeinschaftsräumen sorgt der in der Warm-Miete enthaltene Reinigungsdienst dreimal pro Woche. Die Höchstwohndauer beträgt 10 Semester, danach gibt es unter bestimmten Voraussetzungen noch eine Verlängerungsmöglichkeit.

Wer keine Lust hat im Wohnheim zu wohnen kann sich entweder im „Wohnungsordner“ des AstA oder im Internet über Privatwohnungen erkundigen.
www.marbuch-verlag.de
www.giessener-allgemeine.de
www.giessener-anzeiger.de
www.wg-gesucht.de
www.noknok24.de

ZUM EINLEBEN

Das Wohnheimtutorenprogramm WoTuPro ist ein Angebot des Studentenwerks Gießen, das das Einleben und Kontaktknüpfen für alle neuen, im Wohnheim wohnenden Studierenden erleichtern soll.

KLEINER RATGEBER

Die Wohnbroschüre „Zimmersuche – Eine Handreichung für internationale Studierende in Gießen und Friedberg“ vom Auslandsreferat ist ein guter Ratgeber bei der Wohnungssuche. Es stellt Fragen, wie „Möchte ich alleine oder in einer Wohngemeinschaft leben?“ oder „Welches Budget steht mir zur Verfügung?“ und gibt viele hilfreiche Tipps und Links.



MÖBEL UND EINRICHTUNG

Neben den großen Einrichtungshäusern in Gießen und Umgebung gibt es zahlreiche Möglichkeiten, Möbel und Einrichtungsgegenstände günstig und ggf. gebraucht zu erwerben. Hier einige Beispiele: In der Online-Ausgabe des Gießener Express findest du unter der Rubrik „Möbel/Hausrat“ teilweise gebrauchte, günstige Einrichtungsgegenstände: www.marbuch-verlag.de/okaz/ **Klick auf Wohnen + Leben: Möbel / Hausrat**

Floh- und Trödelmärkte gibt es z. B. von April bis Oktober, samstags von 6 bis 15 Uhr auf dem Parkplatz des Karstadt Schnäppchenmarktes: Rodheimer Straße 116, 35398 Gießen www.marktcom.de/veranstaltungen/8702-Am-Karstadt-Schnaepchenmarkt

Gebrauchte Möbel von und für Studierende: www.studenteninserte.de/moebelinrichtung/giessen.d/

Jugendwerkstatt in Gießen: gebrauchte, teils reparierte Möbel zu sehr günstigen Preisen: www.jugendwerkstatt-giessen.de/produkteundleistungen/daskaufhaus/index.html

Die Tageszeitungen Gießener Anzeiger und Gießener Allgemeine haben jeden Dienstag oder Mittwoch einen Flohmarkt mit Verkäufen von bis zu 25 Euro. www.giessener-anzeiger.de/anzeigen/flohmarkt/index.htm

www.giessener-allgemeine.de
 → **Klick auf Anzeigen / Marktplatz**

Es gibt auch eine Facebook-Gruppe unter: **Gießen:Verkaufen/Verschenken/Suchen/Tauschen.**

➤ WOHNSITZ UMMELDEN

Warum soll ich mich während meines Studiums mit Hauptwohnung in Gießen anmelden? Wenn du eine Wohnung oder ein Zimmer beziehst, musst du dich innerhalb einer Woche bei der Meldebehörde anmelden. Als Hauptwohnsitz gilt die vorwiegend benutzte Wohnung. Das heißt, in der Wohnung und somit dem Ort, indem Du dich am meisten im Jahr aufhältst, ist dein Hauptwohnsitz. Das Ummelden deines Hauptwohnsitzes nach Gießen hat auch einige Vorteile für dich:

- Bewohnerparken. Du kannst einen Anwohnerparkausweis beantragen und somit auf den ausgewiesenen Bewohnerparkplätzen kostenlos und dauerhaft parken.
- Erleichterung bei Behördengängen. Alle Behördengänge kannst du von Gießen aus erledigen, z. B. Finanzamt, Arbeitsamt, Städtische Ämter, Stadtbüro
- Evtl. günstigere Kfz-Versicherung. Gießen ist in den regionalen Kfz-Versicherungsklassen sehr günstig eingestuft. Sobald du ein GI-Nummernschild hast, kannst du vergleichen.
- Höherer Ausbildungsfreibetrag auf der Lohnsteuerkarte. Wenn nachgewiesen wird, dass ein Kind zu Ausbildungszwecken auswärtig untergebracht ist, erhöht sich der Ausbildungsfreibetrag. Wenn du volljährig bist kann auf der Lohnsteuerkarte deiner Mutter oder deines Vaters bis zu 924 Euro eingetragen werden.

Stadtbüro Gießen
 Berliner Platz 1
 35390 Gießen
 Telefon: 064 /306-1234
www.giessen.de

Öffnungszeiten: Mo - Do 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Fr 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Sa 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr



Weltanschauung, Herkunft und Religion der jeweiligen Studierenden. Selbstverständlich steht der Ansprechpartner der KHG für alle Fragen des Lebens und Glaubens zum Gespräch zur Verfügung. Näheres steht im Semesterprogramm, das zu Beginn des Wintersemesters erscheint. Erhältlich in der INFORMATION im A-Gebäude oder auf der Homepage der KHG:

www.khg-giessen.de
 Wilhelmstraße 28/Ecke Ludwigstraße
 35392 Gießen
 Telefon: 0641/78031
 Fax: 0641/78033
 Hochschulpfarrer: Dr. Siegfried Karl
 Sprechstunde nach Vereinbarung
 Zuständig für die Sozialberatung: Marcel Dossou
 sozialberatung@khg-giessen.de
 Sprechstunde im Semester: Mo 16.00 - 18.00 Uhr,
 Mi 15.00 - 18.00 Uhr
 In den Semesterferien nur nach Vereinbarung.

Die katholische Hochschulgemeinde Gießen (KHG) verfügt über zwei Wohngemeinschaften mit fünf bzw. drei Zimmern. Diese sind möbliert. Sie können an bedürftige Studierende vermietet werden. Das Engagement in den verschiedenen Foren der KHG ist erwünscht.

EVANGELISCHE STUDIERENDENGEMEINDE (ESG)

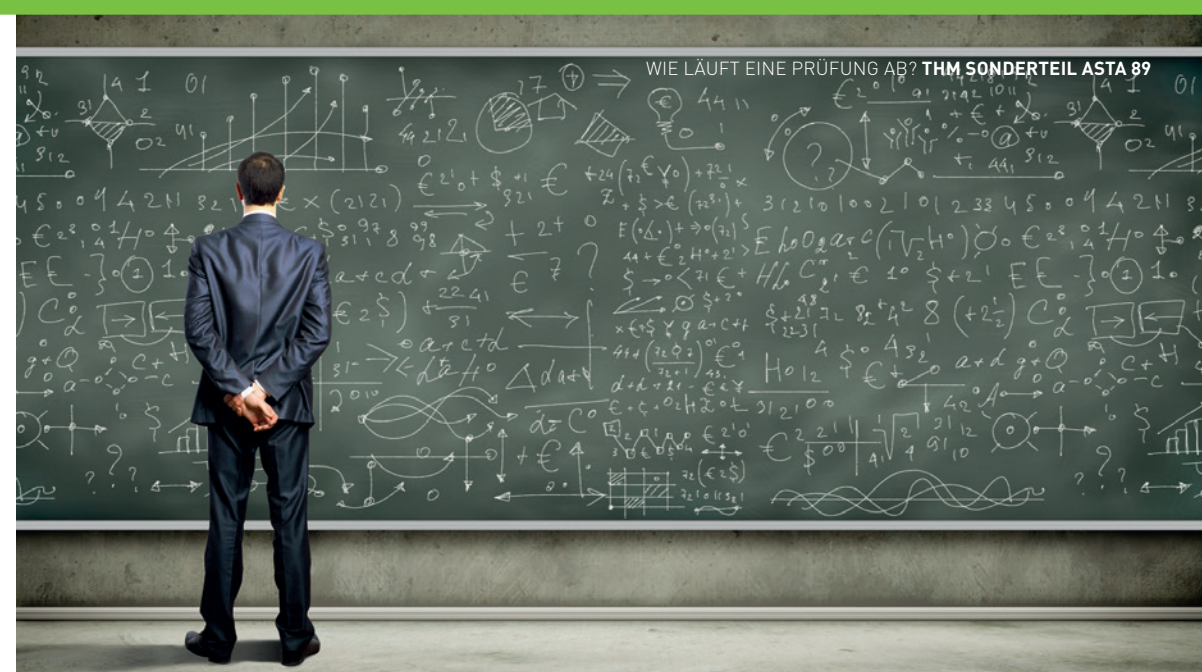
Die Evangelische Studierendengemeinde (ESG) vermietet WG-Zimmer für Studierende in der Henselstr. 7. Die Zimmer befinden sich in einer 6er-, einer 4er- und einer 3er-WG. Sie sind zwischen 13 und 17 m² groß, dazu kommen die gemeinsame Nutzung von Bad und Küche. Die Wohnheimplätze sind für Studierende vorgesehen, die in der ESG mitarbeiten wollen. Bei Interesse für eines, der in den nächsten Semestern frei werdenden Zimmer und für nähere Infos bitte bei der ESG melden.

www.esg-giessen.de
 Henselstraße 7
 35390 Gießen
 Telefon: 0641/76757
 info@esg-giessen.de
 Sekretariat: Evelyn Fischer
 Sprechzeiten: Mo – Fr 10.00 – 15.00 Uhr
 Hochschulpfarrer: Dr. Holger Böckel
 Sprechzeiten: Mi 13.00 – 14.00 Uhr nach Vereinbarung
 Referentin: Doris Kreuzkamp
 Sprechzeiten: Mo 11.00 - 13.00 Uhr,
 Mi 15.00 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung

DIE HOCHSCHULGEMEINDEN. HIER KANNST DU IN DEINER GLAUBENS-GEMEINDE LEBEN, ARBEITEN UND DICH ENGAGIEREN.

➤ KATHOLISCHE HOCHSCHULGEMEINDE GIESSEN (KHG)

Die Katholische Hochschulgemeinde Gießen ist eine Einrichtung der katholischen Kirche im Bistum Mainz (www.bistum-mainz.de). Ein Schwerpunkt ihrer Arbeit ist die Unterstützung und Begleitung von Studierenden. An der THM bietet die KHG deshalb Prüfungscoaching an – unabhängig von



WAS DU JETZT SCHON ÜBER PRÜFUNGEN WISSEN SOLLTEST. WAS BEINHALTET EINE PRÜFUNG, WAS SIND CREDITPOINTS UND WIE MELDE ICH MICH AN?

➤ Eine Veranstaltung wird mit einer Prüfung abgeschlossen. Bei den Prüfungsleistungen kann es sich um Referate, Vorträge, Präsentationen, schriftliche Ausarbeitungen, Hausarbeiten, Projektarbeiten oder Klausuren handeln. Die Art und der Umfang der Leistungen werden von der Prüfungsordnung festgelegt.

Wichtig zu beachten dabei ist, dass die Leistungen benotet und zusammengerechnet werden und eine Endnote des Studiums ergeben. Insgesamt muss man 180 bzw. 210 Credit Points für seinen Bachelor zusammen bekommen. Deine Credit Points findest du, nach bestehen der Prüfung in deinem Leistungsnachweis, ansonsten kannst du auch Online in deinem Modulhandbuch deines jeweiligen Fachbereiches nach schauen. Jedes Modul, das Du besuchst, hat eine bestimmte Anzahl von Credit Points.

Um an einer Klausur teilnehmen zu können, musst Du Dich fristgerecht anmelden. Ein Versäumnis dieser Frist führt zum Ausschluss von diesen Prüfungen. Klausurtermine werden erst nach der Anmeldefrist veröffentlicht. Die meisten finden in den Klausurwochen statt, das sind die zwei Wochen nach Ende der Vorlesungszeit und in der

letzten Woche vor Beginn des neuen Semesters. Die Anmeldetermine hängen in der Regel an den schwarzen Brettern der Fachbereiche oder Du findest sie auf ihrer jeweiligen Internetseite.

Solltest Du dich nach der Anmeldung entscheiden, nicht an der Prüfung teilnehmen zu wollen, dann hast Du bis zur Prüfungsabmeldefrist die Gelegenheit, dich über die Online-Dienste ohne Angabe von Gründen von der Prüfung abzumelden. Die Frist beträgt für die Bachelorstudiengänge eine Woche vor dem veröffentlichten Termin der jeweiligen Prüfung. Wenn du diese nicht einhältst, riskierst du einen Fehlversuch. Solltest Du (zufälligerweise oder auch nicht) an dem Tag der Klausur krank sein, so muss unverzüglich das, vom Arzt ausgefüllte, THM-Attest im Sekretariat deines Fachbereiches vorgelegt werden. Die Allgemeinen Bestimmungen erlauben Dir bis zu 4 Versuche, d. h. maximal 3 Wiederholungen je Prüfung, bestandene Prüfungen können nicht wiederholt werden.

Leider kann ich keine genauen Angaben machen, ob man die Klausur sofort im nächsten Semester nachschreiben muss oder diese auch um ein paar Semester verschieben kann, da es von Fachbereich zu Fachbereich und Prüfung unterschiedlich ist.

DIE GESCHICHTE DER VERFASSTEN STUDIERENDENSCHAFT. DIE ANFÄNGE DER VERFASSTEN STUDIERENDENSCHAFT GEHEN AUF REFORMBEWEGUNGEN DES 19. JAHRHUNDERT ZURÜCK.

➤ Dabei stand zu Beginn der Reformen der Gedanke der gemeinsamen Organisation von Studenten im Vordergrund. Im Laufe des Jahrhunderts wurde dann der Grundgedanke weiterentwickelt und mit den Zielen einer Hochschulreform, studentischer Mitbestimmung und der sozialen Selbsthilfe verknüpft. Zwischen dem 19. und 20. Jahrhundert gründeten sich dann die ersten Allgemeinen Studentenausschüsse (ASTen). Aufgrund der zahlreichen lokal wirkenden ASTen wurde 1919 der Dachverband Deutsche Studierendenschaft gegründet. 1920 wurde dann endlich nach allen Bemühungen die verfasste Studierendenschaft gesetzlich verankert. Die ersten Aufgaben waren neben der Pflege von Kultur und Sport sowie der Teilnahme an der universitären Selbstverwaltung vor allem die soziale und wirtschaftliche Selbsthilfe.

In den folgenden Jahren wurde die verfasste Studierendenschaft jedoch immer mehr von nationalistischen, antisemitischen und republikfeindlichen Kräften übernommen und endete 1931 mit dem Verbot der Studierendenschaften. Mit der Machtergreifung des NS-Regimes 1933 wurde die verfasste Studierendenschaft allerdings wieder als nationalsozialistischer deutscher Studentenbund ins Leben gerufen um den nationalsozialistischen Einfluss an den Universitäten auszubauen. Nach dem Zweiten Weltkrieg konnten sich die Studierenden an den westdeutschen Hochschulen wieder demokratisch organisieren. Jedoch achteten die



Alliierten darauf, dass die verfasste Studierendenschaft nicht wieder als Spielball politischer Interessen genutzt wurde und erweiterten im gleichen Zuge die Aufgaben der verfassten Studierendenschaft um die politische Bildung der Studierenden.

Seit den 1960er Jahren flammt immer wieder die Diskussion um die Rechtsform der verfassten Studierendenschaft und den damit verbundenen Aufgaben auf. Auslöser dafür waren zum einen die zugespitzten Auseinandersetzungen der Studierendenvertretungen mit allgemeinpolitischen Themen und die von den Studierenden selbst erhobene Forderung nach paritätischer Mitbestimmung (Drittelparität) in den Hochschulorganen.

1976 wurde die verfasste Studierendenschaft dann auf Druck einiger Landesregierungen im Hochschulrahmengesetz nur noch als Kann-Bestimmung verankert. Dies führte dazu, dass die in Bayern und Baden-Württemberg schon lange geplante Abschaffung der verfassten Studierendenschaft umgesetzt wurde. Aufgrund dessen organisieren sich die Studenten im unabhängigen Studierendenausschuss „UStA“ oder im unabhängigen ASTA „u-ASTA“. Diese voranschreitende Entdemokratisierung der Hochschulen ist bis heute auch in Hessen (z. B. im akademischen Senat) zu beobachten. Die hessischen ASTen fordern deshalb weiterhin ein allgemeinpolitisches Mandat für den ASTA, sowie eine Drittelparität in den Gremien der Hochschule.

DER VERWALTUNGSaufbau UNSERER HOCHSCHULE. AUF DER GRUNDLAGE DES HESSISCHEN HOCHSCHULGESETZES NEHMEN WIR STUDIERENDEN DAS RECHT WAHR, UNSERE EIGENEN ANGELEGENHEITEN SELBST ZU VERWALTEN UND BEI DER LÖSUNG DER PROBLEME, DIE UNS BETREFFEN, MITZUWIRKEN.

Die Aufgaben werden über das Studierendenparlament, den AstA, den Fachbereichsrat, die Fachschaft und den Senat wahrgenommen. Dazu finden jährlich Wahlen statt (meistens im Dezember). Für jedes Gremium haben alle Studierenden, die an der THM eingeschrieben sind, das aktive und das passive Wahlrecht, d. h. sie können wählen und gewählt werden. Zur Wahl stehen dann in der Regel Listen, ähnlich den Parteien im Bundestag. Im Falle nur einer antretenden Liste findet eine Personenwahl statt. Grundsätzlich sind die Sitzungen aller Gremien öffentlich, jeder interessierte Studierende kann an den Sitzungen teilnehmen.

DAS STUDIERENDENPARLAMENT (STUPA)

Das StuPa besteht zurzeit aus 21 Mitgliedern und ist vergleichbar mit dem Bundestag. Die Zusammensetzung erfolgt nach dem Wahlergebnis. Zu den Aufgaben des StuPa gehören Wahl, Kontrolle, Entlastung und Abberufung der Mitglieder des Allgemeinen Studierendenausschusses (AstA) und seiner Referent/Innen, Wahl des Ältestenrats (Ära), des Rechnungsprüfungsausschusses (RPA) und des Wahlausschusses. Außerdem ist das Parlament zuständig für Erlass, Änderung und Aufhebung von Ordnungen der Studierendenschaft und verabschiedet den jährlichen Haushaltsplan. Während der Vorlesungszeit findet monatlich mindestens eine Sitzung statt. Die jewei-

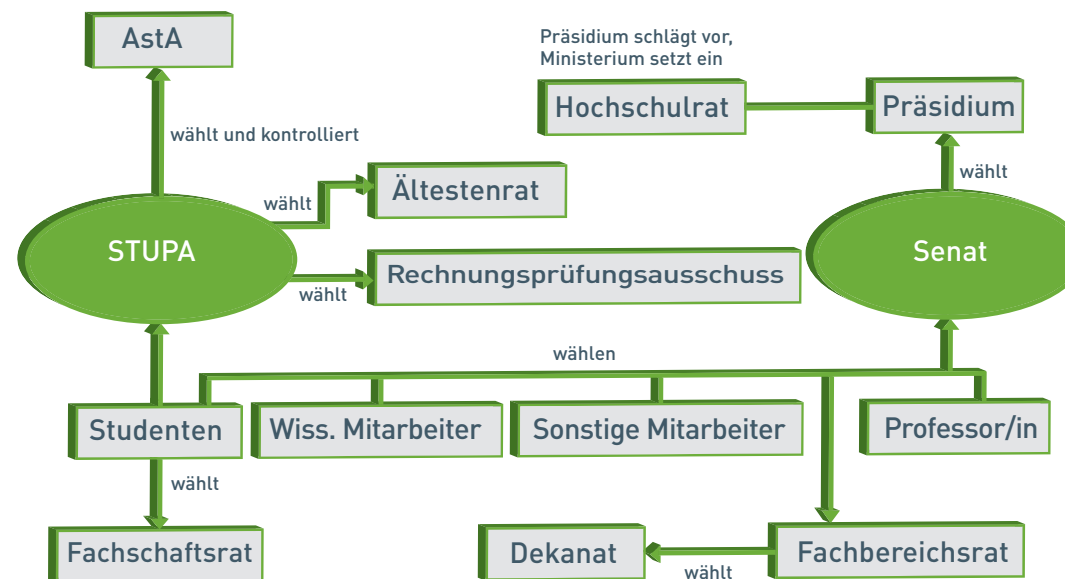
ligen Termine werden durch Aushang im AstA oder auf unserer Homepage bekannt gegeben. Will man sich im Nachhinein über Sitzungen informieren, kann man im AstA bzw. auf unserer Homepage jederzeit die Protokolle der Sitzungen einsehen.

DER ALLGEMEINE STUDIERENDENAUSSCHUSS (ASTA)

Der AstA kann mit der Regierung verglichen werden. Er führt die laufenden Geschäfte der Studierendenschaft und ist dabei an die Weisungen des StuPa gebunden. Zu den gesetzlichen Aufgaben gehören u.a. wirtschaftliche und soziale Belange der Studierenden zu vertreten, politische Bildungsarbeit zu leisten und kulturelle und sportliche Aktivitäten zu fördern. Zu den laufenden Geschäften gehören vor allem das Aufrechterhalten von Dienstleistungen für Studierende und der Kontakt zur Hochschulleitung. Die Arbeit im AstA wird, gegliedert nach verschiedenen Bereichen in Referaten erledigt ähnlich den Ministerien. Der AstA im engeren Sinn besteht aus der Geschäftsstellenleitung, die den reibungslosen Ablauf organisieren und sicherstellen soll, dem Finanzreferat, das die Gelder verwaltet und den Haushalt und Abschlüsse erstellt sowie einigen anderen Kernreferaten.

DER ÄLTESTENRAT (ÄRA)

Der Ära ist das Kontrollorgan über dem StuPa und sorgt für die Einhaltung der gesetzlichen



Regelungen, die für die Studierendenschaft gelten. Der Ära besteht aus drei Personen, die keinem anderen Gremium angehören dürfen und einige Erfahrung in der Selbstverwaltung haben sollten.

DER RECHNUNGSPRÜFUNGSaussCHUSS (RPA)

Der RPA überwacht die Finanzangelegenheiten der Studierendenschaft. Er kontrolliert das Finanzreferat und das wirtschaftliche Haushalten im AstA, der sich überwiegend durch den Anteil der Studierendenschaft am Semesterbeitrag (11,01€/Semester) finanziert.

VOLLVERSAMMLUNG (VV)

Mindestens einmal im Jahr findet eine VV statt. In der VV sind alle immatrikulierten Studierenden der THM rede-, antrags- und stimmberechtigt. Hier werden Dinge beschlossen, die nur mit der Mehrheit der Studierendenschaft durchgeführt werden können, in der Vergangenheit zum Beispiel der Boykott der Studiengebühren. Eine Vollversammlung kann einberufen werden auf Beschluss des AstA, des StuPa, auf Antrag von mindestens 5% der Studierenden oder auf Antrag des Zentralrates der Fachschaften.

FACHBEREICH

Verwaltungseinheit, unter der einer oder mehrere Studiengänge angeboten werden.

FACHBEREICHSRAT

Gremium der studentischen Mitverwaltung, in dem Professorinnen und Professoren, Studierende sowie Mitarbeitende eines Fachbereichs sitzen. Die Mitglieder des Fachbereichsrates werden von dem jeweiligen Fachbereich gewählt. Der Fachbereichsrat entscheidet über alle wichtigen Fragen des Fachbereichs, wie z.B. Änderungen in der Prüfungsordnung oder Berufung von Professorinnen und Professoren, durch Abstimmung.

SENAT

Der Senat ist das höchste beschlussfassende demokratisch gewählte Organ der Hochschule. Viele Entscheidungen obliegen jedoch nach mehreren Änderungen des Hess. Hochschulgesetzes dem Präsidium.

StuPa-Präsidium 2014:
Präsident David Gaus,
Vize-Präsidenten Maximilian Krause und
Johanna Buchart



AUSGEHTIPPS. WO GEHT WAS IN GIESSEN UND UMGEBUNG. VON AUSFLUGS- TIPPS BIS ZUM KNEIPENFÜHRER.

> AUSFLUGTIPPS

THEATERTICKET IM SEMESTERBEITRAG

Wie einige von euch schon mitbekommen haben, könnt ihr seit einiger Zeit mit eurem Studentenausweis umsonst ins Stadttheater Gießen gehen.

Wie das kommt? Ihr zahlt jedes Semester zu eurem Studierendenbeitrag zusätzlich 1,50€ und könnt dadurch kostenlos ins Stadttheater gehen (diese 1,50€ waren bzw. sind bereits im Semesterbeitrag enthalten). Dieser günstige Preis kommt zustande, weil es sich um ein Solidarprojekt handelt, daher kann dieser Betrag nicht zurückerstattet werden. Das heißt für euch, nur einmal im Semester ins Theater gehen und ihr hab schon ein Plus gemacht, da der ermäßigte Preis für Studenten 7,50€ beträgt. Ihr hab die Möglichkeit euch alle Stücke (außer Gastauftritte und Sondervorstellungen) anzuschauen und sogar in die Premiere-Vorstellungen zu gehen. Wenn ihr

wissen wollt, was für Stücke gespielt werden, schaut doch einfach mal bei uns im AStA der THM Gießen vorbei. Hier haben wir für euch die aktuellen Programmhefte zum mitnehmen. Und sollte mal keiner im AStA sein, hängt das Theaterprogramm auf dem Gang des AStA's im A-Gebäude aus. Informationen findet ihr auch auf der Seite des Stadttheaters unter: <http://www.stadttheater-giessen.de>.

Wenn ihr was Interessantes gefunden habt, müsst ihr nur drei Tage vorher eure Karte an der Abendkasse holen und euch einen Platz sichern. Dies geht neuerdings auch über die Online-Reservierung. Das heißt, ihr könnt drei Tage vorher bequem von Zuhause aus das Ticket buchen und es am Abend der Veranstaltung gegen Vorlage eures Studentenausweises abholen.

ALTER FRIEDHOF

Befindet sich am Nahrungsberg, parallel zur Licher Straße. 1529 als Pestacker geplant, heute bedeutendes kunst- und kulturhistorisches Denkmal. Die parkähnliche Anlage eignet sich gut für einen schönen Spaziergang am Rande der Innenstadt. Hier liegt u.a. Wilhelm Conrad Röntgen begraben.

BOTANISCHER GARTEN

Der über 400 Jahre alte Botanische Garten liegt zwischen Stadtmitte und THM. Er lädt nicht nur zum Schlendern ein, sondern lockt mit seinen vielen seltenen Pflanzen auch mal zum Studieren. Er gilt als ältester botanischer Universitätsgarten Europas, der sich noch an seinem ursprünglichen Ort befindet. In den Wintermonaten und abends ist er geschlossen.

KINO

Kinocenter

Linie 5 hält direkt vor dem Kino, alle anderen Linien in fußläufiger Entfernung.
Kinocenter Gießen
Bahnhofstraße 34
35390 Gießen
Telefon: 0641/72 108

Kinopolis

Das Kinopolis, indem übrigens auch Vorlesungen übertragen werden, bietet als erstes Kino in Hessen 3-D mit Dolby Atmos an.
Kinopolis Gießen
Ostanlage 45
35390 Gießen
Tickethotline: 0641/56 55 789

KONGRESSHALLE

Ist der große Bau am Berliner Platz gegenüber vom Stadttheater. Dort finden gelegentlich Konzerte, Kabarett, Bälle und ähnliches statt. Das Veranstaltungsprogramm findet ihr im Express oder auf den aushängenden Plakaten.

LAHN UND BADESEEN

Als Naherholungsgebiet lädt das Lahntal zum Rudern oder Paddeln, zum Inliner oder Rad fahren auf den Radwanderwegen und zum Spaziergehen in den Lahnwiesen ein. Eine Fahrradkarte gibt es im AStA.

Eine Liste von Badeseen in der Umgebung gibt es unter www.badeseen.hlug.de.

MARBURG

Ist etwa 30 km von Gießen entfernt und wunderschön an der Lahn in einem Tal gelegen. Marburg hat eine gut erhaltene Altstadt mit vielen gemütlichen Kneipen und Cafés. Sehenswert sind auch das Landgrafenschloss und die Elisabeth-Kirche.

SCHIFFENBERG

Gießener „Hausberg“ am südöstlichen Stadtrand. Mit seinen Wäldern lockt er bei schönem Wetter viele Jogger, Spaziergänger, Picknickfreunde, etc. an. Das Kloster Schiffenberg ist eine wunderschöne alte Basilika. In den Sommermonaten finden hier viele Konzerte und Feten statt. Im Winter kann man hier wunderbar rodeln gehen.

SCHWIMMBÄDER/SAUNA

Badezentrum Ringallee

Großes Frei- und Hallenbad mit Sauna und Wellness.
Gutfleischstr. 24,
35390 Gießen

Westbad

Das Hallenbad bietet ein Schwimmerbecken (50 Meter) mit einem modernen Überlaufsystem ("finnische Rinne"), das für eine besonders ruhige Wasseroberfläche sorgt.
Gleiberger Weg 31,
35398 Gießen
Die Öffnungszeiten und Preise erfahrt ihr im Internet unter www.stadtwerke-giessen.de

SELTERSWEG

Die Einkaufsmeile Gießens mit ihren Nebenstraßen nennt man den „Seltersweg“. Man findet dort nicht

nur die großen Kaufhäuser wie Karstadt, TK Maxx oder H&M, sondern auch nette kleine Läden wie den Bärchenladen (Gummibärchen und mehr) oder diverse Teeläden. Auch einfach nur zum Bummeln eine gute Adresse.



> RESTAURANTS

ALT GIESSEN

Das Alt-Gießen ist ein Gasthaus mit eigener Brauerei und Mittagsbuffet für 6,90€. Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi ab 17 Uhr (kein Mittagsbuffet, Do - Fr von 12.00 - 14.30 Uhr Mittagbuffet und ab 17.00 Uhr, Sa - So ab 11.30 Uhr Westanlage 30-32
35390 Gießen
Telefon: 0641/96 26 10

BAR CELONAS

Im Bar Celona erhaltet ihr eine authentische und abwechslungsreiche Tapas-Küche. Öffnungszeiten: Mo -Sa. 17.00 - 23.00 Uhr, Frankfurterstraße 84
35392 Gießen
Telefon: 0641/20 37 195

BITCHEN

Das Bitchen ist eine von Gießens ältesten Kneipen. Es liegt direkt am Seltersweg und versprüht einen ganz eigenen Charme. Den meisten Studenten ist es wahrscheinlich nur wegen seiner unmittelbaren Nachbarschaft zum Ulenspiegel ein Begriff. Öffnungszeiten: Mo - Sa 10.00 bis 1.00 Uhr Seltersweg 53-55
35390 Gießen
Telefon: 0641/78 103

BOLERO

Entspannte Leichtigkeit, südländisches Flair und gute Laune: ein Besuch im Bolero ist wie ein Besuch in einem zweiten Wohnzimmer. Öffnungszeiten: Mo - So 11.30 bis Open end Küche täglich bis 23.00, an Wochenenden sowie an Tagen vor Feiertagen bis 00.00 Uhr Ostanlage 45 (Berliner Platz) 35390 Gießen Telefon: 0641/97 19 63 63

BOOTSHAUS

Idyllisch an der Lahn gelegen befindet sich das Bootshaus. Es handelt sich um ein Restaurant, in dem sich oft alle Altersstufen für einen gemütlichen Abend zusammenfinden. Öffnungszeiten: tägl. ab 11.30 Uhr Sommerbiergarten: bei gutem Wetter Mo - Sa ab 16.00 Uhr, Sonn- und Feiertags ab 12.00 Uhr geöffnet Bootshausstraße 12 35390 Gießen Telefon: 0641/68 69 25 55

CENTRALBAR

Zieht als hippe Bar viele junge Leute und Studenten an und liegt nahe des Marktplatzes Öffnungszeiten: tägl. ab 18.00 Uhr (warme Küche bis 24.00 Uhr) Löbershof 8 - 10 35390 Gießen Telefon: 0641/98 45 337

COFFEE ONE

Ein sehr schönes Café, welches auch Cocktails und kleine Gerichte für euch bereit hält. Öffnungszeiten: Mo - Do. 7.00 - 22.00 Uhr, Fr 7.00 - 00.00 Uhr, Sa 9.00 - 00.00 Uhr, So 12.00 - 22.00 Uhr Neustadt 25 35390 Gießen Telefon: 0641/97 18 100

DIE KATE

Die Kate in der Bismarkstraße hält für seine Gäste die bekanntesten Speisen verschiedener Länder bereit. Die kleine, von Sträuchern umgebene Terrasse ist durch Bäume geschützt, bietet den Besuchern aber trotzdem die Möglichkeit, an schönen Tagen ein wenig Sonne zu tanken. Öffnungszeiten: tägl. 10.00 - 1.00 Uhr

Bismarkstraße 32
35390 Gießen
Telefon: 0641/7 71 02

DACHCAFE

Das Restaurant, Bar und Café (sowie Abends Club) befindet sich im 13. Stock und beeindruckt mit modernem Ambiente, mit natürlichen Elementen und rustikalen Tischen und Stühlen. Öffnungszeiten: Mo - Do von 9.00 Uhr - 1.00 Uhr Fr - Sa von 9.00 - 4.00 Uhr Ludwigsplatz 11 35390 Gießen Telefon: 0641/68 69 10 00

ENCHILADAS

Ein kleiner Urlaub zwischendurch. Auf der Speisekarte werden vorrangig Speisen des Küchentyps "mexikanisch" angeboten. Es gibt hier auch exotische Cocktails und Veranstaltungen. Öffnungszeiten: Mo - Do 18.00 - 1.00 Uhr, Fr - Sa 18.00 - 2.00 Uhr Ludwigstraße 30, 35390 Gießen Telefon: 0641/98386392

IHRINGS

Wenn du urige Wirtsstuben magst, dann bist du hier richtig. Mit fünf Biersorten vom Fass und den leckeren deutschen Spezialitäten aus der Küche ist bestens für einige entspannte Stunden gesorgt. Öffnungszeiten: Di - So 18.00 Uhr - Open End Ludwigstraße 10 35390 Gießen Telefon: 0641/97 26 95 19

MELCHIORS

Das Melchiors in der Ludwigstraße ist fast ein reines Studentenwirtshaus. Neben einem großen, einladenden Biergarten mit einer kleinen Terrasse im Eingangsbereich, bietet es auch im Inneren ein ansprechendes Ambiente. Öffnungszeiten: So - Do 17.00 - 1.00 Uhr (Küche bis 23.00 Uhr), Fr - Sa 17.00 - 2.00 Uhr (Küche bis 24.00 Uhr) Ludwigstraße 55 35392 Gießen Telefon: 0641/87 73 808

MR JONES

Die Dekoration im Clubstil, die lange, reich dekorierte Barfassade und die bodenhohen Fenster des Mr. Jones in der Bahnhofsstraße laden die Vorbeige-

henden ein, hereinzukommen und das breite Kaffee-, Milchshake- und Cocktailangebot zu testen. Öffnungszeiten: Mo - Fr 10.00 - 2.00 Uhr, Sa - So 10.00 - 3.00 Uhr Bahnhofstr. 94 35390 Gießen Telefon: 0641/9 72 84 20

PAPRIKA

Das Paprika liegt in unmittelbarer Nähe zum Bahnhof und ist mit seinen günstigen Preisen vor allem für Studenten einladend. Im Sommer lockt nicht nur der Biergarten, auch der Innenraum kann bei schönem Wetter zum offenen Wintergarten werden. Das Angebot umfasst dabei von Bier bis Cocktails ein breites Spektrum und auch die Speisekarte lockt mit verschiedenen Pizzen, Aufläufen und anderen warmen Gerichten sowie Frühstück. Öffnungszeiten: Mo - Do & So 10.00 - 1.00 Uhr, Fr - Sa 10.00 - 2.00 Uhr (Küche bis 24.00 Uhr) Friedrichstrasse 435392 Gießen Telefon: 0641/72 338

PFERDESTALL

Der Pferdestall liegt etwas versteckt, aber doch sehr zentral Ecke Wilhelmstraße/Frankfurterstraße in unmittelbarer Nähe zum ClubMonkeys. Öffnungszeiten: tägl. ab 16.00 Uhr (Küche So - Do bis 22.00 Uhr, Fr - Sa bis 23.00 Uhr) Wilhelmstraße 4 35392 Gießen Telefon: 0641/13 18 283

TÜRMCHEN

Ein sehr schönes Bistro mitten in der Gießener Innenstadt mit Cocktails und kleinen Gerichten. Markplatz 7 35390 Gießen Telefon: 0641/38 433

VANILLA BAR

Das Lokal besticht vor allen Dingen durch sein großes und sehr kostengünstiges Angebot an Speisen, das kaum zu schlagen ist. Öffnungszeiten: Mo - Do. 8.00 - 1.00 Uhr, Fr 8.00 - 2.00 Uhr, Sa 10.00 - 2.00 Uhr, So 10.00 - 1.00 Uhr (warme Küche bis 24.00 Uhr) Goethestraße 56 35390 Gießen Telefon: 0641/75 555

**> KNEIPEN****APFELBAUM**

Das Wirtshaus mit Tradition. Ob Alt oder Jung hier ist jeder willkommen. Zum Fußball oder zur Partytime, erwartet euch immer gute Laune. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 - 23.00 Uhr, Sa - So 10.00 - 23.00 Uhr, Ludwigstraße 57 35392 Gießen Telefon: 0641/20 91 90 80

ASCOT

Etwas düster, aber freundlich und vor allem very british. Die kleinen, gemütlichen Sitzcken aus Ohrensesseln, Sofas und dunklem Pub-Mobiliar laden zum lustigen Beisammensein ein und verbreiten eine erstklassige Wohnzimmeratmosphäre. Öffnungszeiten: tägl. ab 20.00 Uhr bis Open End Ludwigstraße 16 35390 Gießen Telefon: 0641/74 792

DOMIZIL

Das Domizil ist eine der kleinsten Kneipen in Gießen. Als Besonderheit ist zu erwähnen, dass Dosenbier verkauft wird und unregelmäßig Kickerturniere ausgetragen werden. Öffnungszeiten: tägl. 23.00 Uhr bis Open End Braugasse 6 35390 Gießen Telefon: 0641/37 126

IRISH PUB

Die rustikale Einrichtung lädt ein, eine der zahlreichen irischen Spezialitäten wie Guinness und Cider oder etwas aus dem breiten Angebot an Whiskey und Scotch zu probieren. Vor allem die zahlreichen Events des Pubs überzeugen.

Öffnungszeiten: Mo - So 19.00 - 1.00 Uhr
Walltorstraße 27

35390 Gießen
Telefon: 0641/13 19 200

KLIM BIM

Musikalisch wird den Gästen Alternative und Indie geboten. Samstags können eigene Musikwünsche geäußert werden. Das Klim Bim bildet auf Grund seiner Alleingessenheit in Gießen einen Teil der hiesigen Kneipenszene.

Öffnungszeiten: tägl. 19.30 Uhr bis Open End
Ebelstraße 2

35392 Gießen
Telefon: 0641/75 349

PITS PINTE

Im Inneren ist die Kneipe zum Wohlgefallen der Besucher nicht mit überladenen wirkenden Dekorationen geschmückt. Durch die zentrale Lage verkehren dort hauptsächlich Stammgäste und Studenten.

Öffnungszeiten: tägl. 16.00 - 1.00 Uhr
Grünbergerstraße 31, Ecke Riegelpfad

35394 Gießen
Telefon: 0641/47 276

RITZI'S

Die blonde Nanni und der blonde Hans unterstützt von Ihrem tollen Team = Facettenreiche Erlebnisgastronomie. Unter der Woche "die kleine Kneipe von neben an" und am Wochenende "lasst Euch überraschen!!!".

Öffnungszeiten: tägl. Ab 18.00 Uhr - Open End
35392 Gießen

Telefon: 0641/97 19 284

SOWIESO

Das Sowieso ist eine kleine aber feine Kellerkneipe in Gießen. Das Sowieso glänzt mit günstigen Preisen und den inzwischen überregional bekannten Sowieso-Baguettes. Ein Besuch lohnt sich

Öffnungszeiten: tägl. ab 18.00 Uhr
Liebigstraße 21

35390 Gießen
Telefon: 0641/76104

TASTE

Das rustikale Äußere des Lokals hat einen historischen Charme. Im Inneren ermöglichen gemütliche Sitzcken dem Gast, sich für längere Zeit dort wohl zu fühlen. Große Tischrunden laden zum Beisammensein in gemütlicher Runde ein.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 1.00 Uhr,
Sa - So 10.00 - 3.00 Uhr

Walltorstraße 11
35390 Gießen
Telefon: 0641/13 09 335

TROCKEN&LIEBLICH WEINBAR

In der einzigen Weinbar in Gießen bekommt man über 50 Weine aus der ganzen Welt und außerdem leckeren Käse. Sehr gemütlich.

Öffnungszeiten: Di - Sa 18.00 Uhr bis Open End
Ludwigstraße 64

35390 Gießen
Telefon: 0641/58 17 84 59

ZUM GRÜNEN KRANZ

"Die Kneipe mit Tradition" ist Programm: Es handelt sich um eines der ältesten Gasthäuser Gießens. An den runden Tischen der Kneipe aus dem 19. Jahrhundert finden sich regelmäßig zahlreiche Studenten ein.

Öffnungszeiten: Mo - Do ab 16.00 Uhr,
Sa - So ab 11.00 Uhr

Bruchstraße 12
35390 Gießen
Telefon: 0641/74 866

**> CLUBS****ADMIRAL MUSIC LOUNGE**

Öffnungszeiten: Fr und Sa 22.00 - 05.00 Uhr
Oberlachweg 11 - 13

35396 Gießen
Telefon: 0176 -82133436

AK 44

Alter Wetzlarer Weg 44
35392 Gießen

Telefon: 0641/75 112

ALPENMAX

Öffnungszeiten: Mo 21.00 - 05.00 Uhr,
Do 21.00 - 05.00 Uhr, Fr - Sa 17.30 - 05.00 Uhr
Schiffenberger Weg 115

35394 Gießen
Telefon: 0641-9719228

BONAPARTE

Öffnungszeiten: So - Mi 20.00 - 2.00 Uhr,
Do - Sa 20.00 - 5.00 Uhr

Liebigstraße 66
35392 Gießen
Telefon: 0641/75 649

DACHCAFE

Abends wird das Dachcafe zum Club und beeindruckt mit seinem Blick aus dem 13. Stock.

Öffnungszeiten: So bis Do von 18.00 Uhr - 1.00 Uhr,
Fr - Sa von 9.00 - 4.00 Uhr

Ludwigsplatz 11
35390 Gießen
Telefon: 0641/68 69 10 00

HAARLEM

Öffnungszeiten: Mi - So 21.00 - 4.00 Uhr
Schanzenstraße 9

35390 Gießen
Telefon: 0641/73 981

MUK

MuK Gießen e.V.
An der Automeile 16

35394 Gießen
Telefon: 0641/49 00 67

SCARABÉE

Obwohl die musikalische Bandbreite natürlich recht

groß ist und von Indie, Rock, Pop über Metal- & Punk Classics bis hin zu Gothic und Dark Wave reicht, zeigt sie dennoch klare Schwerpunkte und ist eher auf ein alternatives Musikpublikum ausgerichtet.

Öffnungszeiten: Mi - Sa von 22.00 Uhr bis Open End
Riegelpfad 8

35392 Gießen
Telefon: 0641/78 571

ULENSPIEGEL

Der Ulenspiegel ist allen Gießener Studenten wohl bekannt. Neben dem Haarlem ist er eine von Gießens zentral gelegenen Diskos.

Öffnungszeiten: Mo 20.00 - 3.00 Uhr,
Mi - Do 20.00 - 1.00 Uhr, Fr 20.00 - 4.00 Uhr,

Sa 20.00 - 3.00 Uhr
Seltersweg 55

35390 Gießen
Telefon: 0641/71 757

VIELE WEITERE AUSGEHTIPPS FINDEST DU AUF DER SEITE: www.giessen.de/Tourismus_und_Shopping/Gastronomie/Nachtleben/


Biedenkopf
StudiumPlus Außenstelle


Frankenberg
StudiumPlus Außenstelle


Bad Wildungen
StudiumPlus Außenstelle


Bad Hersfeld
StudiumPlus Außenstelle


Wetzlar


Gießen

STUDIUM
FORSCHUNG
WEITERBILDUNG

Follow us! THM Social Media
Campusnachrichten, Veranstaltungshinweise,
Tipps rund ums Studium, Pressemitteilungen
und viele weitere interessante News –
TOPAKTUELL auf

 www.thm.de/facebook

 www.thm.de/twitter

 www.thm.de/plus.google

www.thm.de


Friedberg